

Hs. 106

Chronik

von

Greiffenberg

von Martin Herbst

1623 - 1679

Transkription:

Ullrich Junker
Mörikestr.16
D 88285 Bodnegg

Im April 2009

Vorwort

In der Handschriftensammlung der Universitäts-Bibliothek Breslau befindet sich ein Manuskript mit dem Titel „Chronik von Greiffenberg 1623 - 1679“. Es hat die Signatur Sign. 1950 / 971 und war vormals im Bestand der Schaffgotsch'schen Majorats-Bibliothek in Bad Warmbrunn.

Der Greiffenberger Chronist Martin Herbst berichtet in Form eines Tagebuches über das Geschehen in Greiffenberg und Umgebung. In den ersten 2 ½ Jahrzehnten schildert er die Drangsale des Dreißigjährigen Krieges, die vielen Plünderungen und Einquartierungen der Soldaten. Herbst berichtet auch über die Familie Schaffgotsch und den in Regensburg enthaupteten Hans Ulrich Schaffgotsch. Für Heimat- und Familienforscher ist diese Chronik eine wichtige Ersatzquelle für die verloren gegangenen Kirchenbücher, da Herbst in seinen Aufzeichnungen Taufen, Trauungen und Begräbnisse sehr ausführlich und ähnlich den in Kirchenbüchern üblichen Angaben vermerkte. Es sind auch etliche Strafurteile und Aburteilungen verzeichnet

Der Chronik ist zu entnehmen, daß Martin Herbst eine gute Schulbildung gehabt haben muß. Er beginnt seine Aufzeichnungen mit der Geburt des Freiherrn Hans Ulrich von Schaffgotsch am 25. August 1595.

Martin Herbst wurde am 8. April 1623, einem Sonnabend in der Nacht auf Palmarum geboren und am darauffolgenden Palmsonntag getauft. Sein Vater war der Greiffenberger Stadtrat George Herbst sen.; seine Mutter die Margarethe Schöps aus Löwenberg. Die Familie Herbst wohnte in der Zittauischen Gasse.

Die Chronik endet mit der letzten Eintragung am 16. März 1679.

Martin Herbst gibt die Wochentage mit Planetenzeichen an. Im Anhang ist dazu eine Erläuterung angegeben.

Als Abbrechungszeichen verwendet der Schreiber ein l-förmige Schlinge zum Beispiel: Aprl. = April, kayl. = käyserlich.

Die Originalseiten der wortgetreu übertragenen Handschrift sind linksbündig als Marginale angegeben.

Mit Hans Kober fand der Verfasser dieser Transkription einen vorzüglichen und besonders kritischen Korrekturleser. Ihm gilt mein besonderer Dank.

Möge diese Chronik möglichst vielen Chronisten unter den alten und neuen Schlesiern bei der Bearbeitung der Greiffenberger Geschichte eine wertvolle Hilfe sein.

im Mai 2009

Ullrich Junker
Mörikestr. 16
D 88285 Bodnegg

Historie der Familie Herbst in dieser Chronik

Martin Herbst wurde am 8. April 1623, einem Sonnabend in der Nacht auf Palmarum geboren und am darauffolgenden Palmsonntag getauft. Sein Vater war der Greiffenberger Stadtrat George Herbst sen.; seine Mutter die Margarethe Schöps aus Löwenberg. Die Familie Herbst wohnte in der Zittauischen Gasse.

Am Mittwoch, dem 1. Dezember 1634 verstarb die Mutter Margarethe Schöps im Alter von 33 Jahren, 18 Wochen und 2 Tagen nach 14 jährigem Ehestand.

Der mütterliche Großvater Martin Schöps verstarb im Exil in Lauban am 21. Oktober 1639 im Alter von „78 Jahr weniger 5 Wochen und 1 Tag“. Er war Rat und älterer Bürgermeister in Löwenberg gewesen. Martin Schöps war zweimal verehelicht, hatte 19 Kinder und an Kindes-Kinder 90 Seelen.

Am 7. Mai verstarb der Vater George Herbst im Alter von 67 Jahren, 25 Wochen und 4 Tage. Er hatte 28 Jahre im Ratsstuhl gesessen und 10 Jahre das Richteramt verwaltet.

Am 16. Februar 1644 heiratete Martin Herbst die Jgfr. Barbara, Tochter des Bürgermeisters Melchior Schwartz.

Bereits am 4. Dezember des gleichen Jahres kam der Sohn George zur Welt.

Den 29. Februar 1645 wurde der Ratsstuhl in Greiffenberg verändert und Bürgermeister Melchior Schwartz des Amtes befreiet und der Bruder von Martin Herbst, namens George, Bürgermeister.

Am 4. Februar 1648 wurde die Tochter Barbara geboren, unter den Paten war die Frau des Bruders George, namens Sara.

Den 21. April 1650 starb Sara Hübner, Ehwirtin des H. Consul George Herbst, Bruder von Martin Herbst

Am 14. Dezember 1650 kam Melchior, Sohn des Martin Herbst, zur Welt und wurde am nächsten Tage getauft.

Der Consul George Herbst heirate am 28 Februar 1651 in 2ter Ehe die Tochterdes verstorbenen H. Nicolai Queißer und Pfllegetochter des H. Christian Fabri.

Herr Michael Schöps, Bruder der Mutter von Martin Herbst hatte sich lange Zeit in Dänemark und Norwegen aufgehalten. Er kam am 2. März 1652 zurück und wohnte bei Martin Herbst.

Der Apotheker Caspar Schöps in Stockholm in Schweden, Vetter von Martin Herbst, verstarb am 26. Januar 1655.

In den Jahren 1655 - 1658 legte Herr Consul George Herbst die Stadtrechnungen ab.

Nach 15jähriger Tätigkeit als Bürgermeister starb George Herbst, Bruder zu Martin Herbst im Alter von 55 Jahre und 33 Wochen.

Am 22. Dezember 1660 wird Martin Herbst Stadtrat.

Der Rat der Stadt Greiffenberg entwarf 1661 die „Statuta reipublica Gryphibergensis“.¹ Martin Herbst wird als Mitverfasser dieser Statuten als Senator ausgeführt.

Der älteste Sohn George war 5 Jahre in Breslau am Elisabeth-Gymnasium und kam 3. Februar 1666 in Elternhaus zurück. Es folgte ein Studium an der Universität in Leipzig, von dem er am 20. Dezember 1668 nach Greiffenberg zurückkehrte.

Sohn Melchior kam von seiner Wanderschaft am 20. November 1668 nach Hause zurück.

¹ J. G. Luge, „Chronik der Stadt Greiffenberg“, Greiffenberg, 1861.

Die älteste Tochter Barbara heiratet an ihrem 22. Geburtstag den kaiserl. Zollbereiter in Landshut, Herrn Hanß Heinrich Liebig.

Sohn Georg war beim Landesältesten und Landesbestellten des Fürstentums, H. Wolf Alexander von Stosch in Kreidewitz im Groß - Glogauischen bis März 1673 tätig.

Am 3. Juni 1674 starb der Vater von vorgenanntem Hanß Heinrich Liebig, der vornehme Bürger und Handelsmann in Landshut im Alter von 77 Jahre u. 28 Wochen.

Sohn Melchior heiratete am 11. Juni 1675 Elisabeth, Tochter des Pfarrers von Friedersdorf, Herrn Caspar Damian Böttners.

Am 11. Febr. 1677 gebar die älteste Tochter Barbara, die 2te Tochter Rosina. Sie wurde infolge der Kirchenreduktion in Schlesien im benachbarten Nieder Wiesa getauft. Patin war u. a. Frau Catharina Elisabeth, des Pastoris Caspar Thornauens Ehegattin.

Der löbl. Schöppenstuhl zu Brieg bestellt George Herbst zum Notario.

Am 13. 12. 1677 gebar die Frau von Melchior Herbst ein totes Söhnlein.

Am 6. Juni 1678 wird Martin Herbst zum Stadtrichter auf Befehl des gnädigen Grafen Schaffgotsch betätigt.

George Herbst hält am 27. November 1678 Verlöbniß mit der Jgfr. Sophia Cordula, Tochter des Tit. H. Erasmus Volgends in Breslau.

Erasmus Volgends stirbt am 14. Februar 1679 in Breslau. Er wird bei der Haupt-Kirche zu St. Elisabeth bei volkreicher Versammlung beerdigt.

Chronik
von
Greiffenberg
von Martin Herbst
1623 - 1679

1 v Anno 1595 den 25. Aug. hora 5 verspertina, ward auf dem Hause Greiffenstein, Gottlob glücklich zur Welt gebohren, der wohlgebohrne Herr, Herr Hans Ullrich Schafgotsch genannt Freyherr pp des weyl: auch wohlgebohrnen Herrn, Herrn Christoph Schafgotschen von und auf Kynast, und Greiffenstein, Freyherrn zu Trachenberg, und Praußnitz pp. und Sr. Gn. Gemahlin der auch wohlgebohrnen Frauen Fr. Leonora Gotschin gebohrnen Freyin von Promnitz Frauen auf Greiffenstein pp J.J. Gn: Gn: Eheleiblicher hertzgeliebter Herr Sohn, unser gnädiger Erb- u. Landes Herr.

1 h d. 3. Mart A° 1607 worden Jhr Gn. unser Gnädiger Erbherr in Böhmen verschicket. A° 1614 den 14. Jun. kam von dero glücklich vollbrachten 5 Jährigen perigrination, unser gn: Erb- und Landes-Herr, gottlob frisch und gesund, wieder ins Landt nahmen Jhren Durchzug durch Greiffenberg, und wieder selbigen Abend mit besondern Freuden der gantzen Bürgerschaft bis nacher Greiffenstein, gehorsamlich begleitet.

A° 1614 den 23. Juny Montag vor Johann Baptistæ zog auf erfordern Jhro Gn. unsers gn. Erb- und Landes Herrn unser Burgerschaft zu der Kemnitz, und thaten Jhr Gn. daselbst, nebenst andern Jhren Erb- Unterthanen aus Städten und Dörffern, die Huldigung.

2 v Ao. 1620 den 15. 8br. hielten Jhr. Gn. unser gn: Erb- und Landes Herr dero Freyherrliches Beylager zur Liegnitz mit dem duchlauchtigen, hochgebohrnen Fürstlichen Fräul: Fräulein Barbara Agneta, gebohrne Hertzogin zur Liegnitz und Brieg pp. und 8 Tage hernach, als dem 25 8br. Sonntag 19. post Trinitatis, ward die Heimführung gehalten, auf dem freyherrlichen Schloß Kemnitz.

A^o p. 1622 den 11. Febr. e vor Invocavit ward zur Kemnitz gebohren, und den 16. Mart e nach Judica getauft, das Fürst- und Freyherrl: Fräulein Anna Elisabetha des hochwohlgebohren unseres gn. Erb- und Landes-Herrn, H. Hanß Ullrich Schaffgotschen erstes Fräulein.

A^o p. 1623 den 8. Aprl: h vor Palmarum nach Mittage 1 viertel auf 1 Uhr ist ungn. Graff und Herr, Herr Christoph Leopold, Schaffgotsch genandt auf diese Welt gebohren, und den 2. Maÿ zu Kämnitz getauft worden.

2 h A^o p. 1624 den 19. Juny Abends um 6 Uhr ist Herr Hanß Ullrich Schafgotsch zur Kemnitz gebohren, und den 16. July getauft worden, dabey auch Ein E: Rath zu Greifenberg Gevatter gestanden.

A^o p. 1630 d. 15. Aprl. Montag nach Misericordias Dom. Starb Jhr Gn. H. Hanns Ulrich Schafgotschens p. unsers gnädigen Herrn mittler junger Herr, H. George Rudolph Schaffgotsch, ward den 29. May allhier in ein gewölbt Grab gesetzt, und folgender Zeit von dar in die Gruft versetzt, æt: 4 Jahr 12 Wochen 3 Tage.

3 v A^o p. den 22. Aug: hatt der Herr Sr. Gnad. H. Hanß Ullrich Schafgotsch, sich mit dem alten H. Caspar von

Nostitz auf Schochau² alhier auf der Bleichen über der großen Brücken an der Wiese, Begrenzet.

A^o p. 1631 den 24. July Starb die durchl. Fürstin und Fr. Barbara Agnes gebohrne Hertzogin zur Liegnitz u. Brieg p. unsers gn. Landes Herren Johann Ulrich Schaffgotschens hertzgeliebte Gemahlin p. zur Kemnitz u. war Donnerstag nach Michäel allhier in der Gruft beÿgesetzt.

3 h A^o p. 1634 den 28. Fbr. g den Tag vor Michaelis ist die Schaffgotschische junge Herrschaft 4 Herren, u. 1 Fräulein vom Greiffenstein abhgeholet, und nach Ulmütz³ geführet worden, timpore in carcirationis Genicosi D. Parentis

Fräulein Anna Elisabeth	æt 12 Jahr
1 H. Christoph	æt 11 Jahr
3 H. Adam	æt 7 Jahr
4 H. Gotthardt	æt 5 Jahr
2 H. Hans Ulrich	æt 10 Jahr

A^o p. 1635 den 23. July Montag nach dem 7. Trinitatis ist leider Gott erbarme es, Unser gn. lieber Landes Herr der hoch und wohlgebohrne Herr, H: Hans Ulrich Schaffgotsch genandt p. zu Regenspurg elendiglich um sein Leben gebracht worden, im 40. Jahr seines alters Cujus anima in manibus D. et. benedictione æterna.

4v - 7h Leerseiten

8v A^o p. 1623 den 8. Aprl: Sonnabendt zu nacht vor D. Palmarum, bin ich Martin Herbst alhier zu Greiffenberg auf diese Welt gebohren, und an dem darauffolgenden

² Tschochau

³ Ölmütz

Palmen Sonntage, als den 9. Apr: zur H: Tauffe befördert worden.

Mein Vater ist gewesen H. George Herbst, Sen. des Raths alhier, die Mutter Fr: Margarethe Schöpsin von Löwenberg.

Meine Pathen und Taufzeugen sind gewesen H. Caspar Gleißberg, des Raths und Apotheker alhier, H. Adam Scholtz, des Raths, und Handelsmann in Friedenberg, u. H. Jeremias Herbst alhier nachgelaßene Wittib.

8 h A^o_p. den 31. Octobr. donnerstags vor aller heiligen, kömmt Feuer aus, beÿ Baltzer Hammern Schmide auf der der Laubanischen Gaße dadurch die Stadt zum andernmahl im Rauch auf gegangen, das haben die Seiboten in Betsdorff im Friedländischen angelegt, die auch folgendes Jahr dahier Justificiret worden.

9 v 1625 den 15. 7br. wurden alhier Justificiret 3 Brüder die Seibothen von Betsdorff im Friedländischen samt ihrer Mutter, welche diese Stadt ao. 1624 den 31. 8br. in Brandt gesteckt, wie den auch ihr Vater ao. 1603, als die Stadt zum ersten mahl ausgebrandt, solches bey dem dem N. Queißer einen Reich Kramer am Ringe an der Kirchgaßen angelegt, welches zwar 20 Jahr verschwiegen blieben, es begiebt sich aber, das ein ander Bube auf ihn bekennet, worüber er gefänglich eingezogen worden, weilen nun sein Weib vermerket das es übel zugehen möchte, besucht sie ihn, und vergiebt ihm mit Gift, das er im Gefängnüß stirbt. Diesen Todt den sie doch selbst geursachet, hat sie nun auch an unser Stadt gesucht zu rechnen, und ihre Söhne darzu angemahnet, das sie solche in Brand haben stecken helffen, wie nun solche Justificiret worden, beschreibet Titl. H. Christian Adolph wohlmeritirter Pfarr hiesiger, und

nachmahlen Friedersdorffer Kirche, im seinem Diario vieler denckwürdigen Sachen.

9 h Leerseite

10 v A^o p. 1627 den 25. Jun. H. Melchior Schwartz
 H. Geore Reder in Rathstuhl
 kommen.

Eod. die gesegnete durch einen sanften und seeligen Todt, diese Welt, Fr. Barbara gebohrne Kutschrauterin, obig benenten H. Melchior Schwartzens geliebte Ehwirtin, ihres alters 36 Jahr 24 Wochen.

10 h 1628 den 28. Juny hat Nicolaus von Prittwitz, der Frau Nostitzen zu Friedersdorff Bruder H. Frantz von Kottwitz aus Ober-Laußnitz allhier auff freyem Marckt, um eines Handschuchs willen Todt gestochen; liegt der Kotwitz allhier in der Kirch bey seinem Leichstein, der Pritwitz war aufm Rath-Hause biß ins dritte Jahr, im arrest, und kam endlich loß, ward Leutnant zum Lauban, unterm Wedel Pusch hält sich hernach still und wohl, und ist in Meißen gestorben.

11 v 1628 den 18. 7br. ist der alte Pfenghans von der wiesasamt seinem Eydam von Cornely Langen hause, alda das gerüste eingebrochen, zu Tode gefallen.

11 h Leerseite

12 v 1630 den 24. July d vor Jacobi starb in Gott seelig, H. Johann Hertranft, hiesiges Orthes sehr wohlverdienter Pfarr und Seelsorger, seines alters 63 Jahr. Minstery 40 Jahr.

12 h 1630 den 13. 7br. ist mein lieber Groß Vater, der alte Urban Herbst, durch den zeitl: Todt von dieser Welt abgefördert worden, seines alters im 86 Jahre, deßen Seele in der Handt des Herren.

13 v 1631 den 19. Febr. ist David Knobloch von Schosdorf wegen Diebstahls, mit dem Schwerdte alhier gerichtet worden.

Den 26. Juny ward Martin Müller von Schoosdorf wegen Diebstahls allhier erhenckt.

Den 26. July ist Joachim Lauber von Hennersdorf beÿm Lauban welcher sich zu Beitelsdorf selber angegeben, das er mit 3 Pferden; und 2 Kühen Unzucht getrieben, gefänglich eingezogen, nachmahls herauf gehohlet und mit dem Schwerdte zugerichtet, nochmals aufs Holtz geleet, und verbrennet worden.

13 h 1631 d. 26. July Christoph Hein, von der Langenölße, wegen Diebstahls alhier gehencket worden.

Den 1. Xbr. ist Hans Heinrich des Scholtzen Sohn zu Welckersdorf mit dem Rade von unten hinauf zerstoßen worden, nachmahlen auf 1 Stos Holtz geleet und verbrennet worden, weiln er seines Vaters Haus selber weggebrandt 29 Mörde gethan und viel Ochsen und Kühe gestohlen und stehlen helffen.

Desgleich auch Mühlfuchß von Schosdorf, welcher auch viel Pferde und Kühe gestohlen, und 10 Mörde thun helffen, mit dem Rade gerichtet, und nachmahlen verbrennet worden.

1632 den 30. Mart. ward Stephan Berndt beÿ der kleinen Mühle; ein frommer Mann, von einem Kayl: Officier ohne alle Schuld beÿ H. Tobias Herfarths Scheune

14 v durchstochen, und blieb bald Todt, den der stich gerade durchn Leibe.

Den 30. Octobr. ist Herr George Bartsch, vornehmer des Raths und alter gewesener Bürgermeister alhier als er selbigen Tag beÿm Beichtstuhl gewesen, und gesundt schlafen gegangen, in der Nacht sanft und seelig verschieden, seines alters 64 Jahr.

14 h Leerseite

15 v 1633 den 24. 9br. H. M. Melchior Exner, Pfarrer zu Rengersdorf d. 10. Annos zu Greiffenberg an das Diaconat angezogen.

1634 den 11. Aprl: ist Ferdinando 3. die Huldigung wegen der Schafgotschischen Gütter geschehen.

15 h 1634 den 7. May hat der Oberste Lembeÿ mit 7 Compagnien beÿ uns Quartier gehabt, als Sie vorhero Görnitz ausgeplündert.

Den 8. dito kam eine Partheÿ Reuter herein unter einem gutten Schein, als Sie aber aufn Marckt kamen, wurden die fürnehmsten Häuser samt denen von Adel so sich herein geflüchtet, ausgeplündert.

Den 21. Juny ward die Stadt Hirschberg von denen Kayserl. jammerlich eingeäschert, und sind in 36 Persohnen 2000 Stück Vieh, 341 Häuser und 56 Scheunen verbrandt.

Vorhero den 2. Juny ist die Stadt Bautzen weggebrandt, und in solcher Feuers Brunst in 700 Persohnen umkommen.

16 v 1634 den 7. July e vorm 4. Trinitatis sind die Croaten und Frantzosen zu Friedenberg eingefallen, geplündert, und H. Adam Scholtzen, meinen H. Pathen übel tractiret, das er davon gestorben, hat gantzer 3 Wochen gewehret.

Den 9. July Sonntag am 4. Trinitatis zündete Obrister Cosetzley, mit denen Kayl: Soldaten und Croaten, unser Greiffenberg an, Brandte das gantze Städtlein aus bis aufs nieder Viertel da Bartschen Gasthoff ist, und die Ziel- und Zittauische Gaße.

Dieser Obriste Cosetzley mit seinen Croaten lag vorher 8 Tage alhier, tumelte uns hart, und muste Christoph Biedermann den sie im Felde ertapt 200 Ducat. Rantion geben.

Weil die Stadt noch in vollen Feuer stund kommet

16 h General Danier mit der gantzen Schwedischen Armee, lag 3 Tage allhier stille, und hatte sein Feld-Lager hinter der Wiesa, aus Hans Schnabels und George Günthers güthern. Der General hatte sein Quartier in der Stadt, in Herr Gottwalds Hause, bey Jhme war der vornehme gelehrte Poet Martin Opitius, vom Buntzlau, hatte sein Quartier in meines Vatern H. George Herbst Hause, auf der Zittauischen Gaße,

hierauf gieng diese Armee in Böhmen so auf 22 000 Mann zu Roß und Fuß Effective geschetzet ward.

17 v 1634 den 21. Octobr. h vorm 19. Trinit. sind 400 Croaten hier vor Greiffenberg ankommen, nahmen den alten H. Caspar Exner statt des Bürgermeisters mitte, so mit 160 Rthl. bey der Vogelstange muste Rantioniret werden.

1634 d. 30. Octobr. b nach dem 20. Trinit. Brandten die Chursächßischen von Taubischen Reg. so zur Linda lagen die Große Mühle 16 Scheunen, und den Färber auf der Neustadt samt selbigen Scheunen weg.

17 h 1634 d. 1. Dec. e hat meine liebe Mutter Fr: Margaretha Schopsin nach erlittener großer Krieges Unruhe, durch einen sanften und seeligen Todt diese Welt geseegnet, ward den 4. Xbr. ehrl: und Christl: zur Erden gestattet, Jhres alters 33 Jahr 18 Wochen, und 2 Tage, Ehestandes 14 Jahr, deren Seele in der Hand des Herren!

Den 14. Dec. g vorm 3. Advent kamen 700 Ungarn, unterm Obr. Dan. Beygott, so zu Seidenberg lag, zündeten vorm Zittauischen Thor an, und brandten hinweg 27 Häuser, das Zittauische Thor und Thurm, und 3 Scheunen und ward Hans Wehner von der Wiesa auf der neu Stadt niedergehauen, musten ihnen noch tausend Rthl: darzu geben.

18 v 1635 d. 28. Jan. an 4. Epiph. kamen 300 Ungarn, begehrt 300 Rthl. oder wollten Plündern, ward Jhnen aber abgeschlagen, und auf Jhren Trotz gegenwehr gebothen, zogen darauf fort, und überfielen Friedenber, Plünderten und Hauseten daselbst schrecklich übel.

18 h 1635 den 6. May ist Wentzel Herfahrt allhier gestorben.

Den 24. Octobr. ist ein Soldat von einem Weibe in Birckicht erstochen worden.

19 v 1635 den 27. 9br. hat H. Melchior Scholtz von Hirschberg alhier Hochzeit gehalten, mit Jungfr. Theodora H. Melchior Steudners Consulis eheleibl: Tochter.

Den 30. dito starb Frau Anna H. Caspar Exners des Raths alhier, eheliche Haus Frau, Jhres alters 62 Jahr.

19 h 1636 den 2. May ist der Obr. Leon alhier ankommen mit etl. Compagnien Polacken und von danen sich nach Friedenberg begaben, etliche Wochen dargelegen, und hat Greiffenberg wochentl: vor die einqvartirung geben müssen 160 Rthl.

Den 10. 9br. h vor dem 26. Trinit. kamen in 3000 Polacken , legten sich in die Vorstädte, und benachbahrten Dörffer, welche der Land Adel forttreiben wolte,
20 v wurden aber von den Polacken überwunden, u. geschlagen, und ward H. Caspar von Nostitz auf Schocha ein from städtlich Mann jämmerlich zugerichtet, hinter der großen Mühle in hohlen Wege Todt funden, in die Stadt gebracht, und den 19. 9br. von hier nach Schochau mit einer Station Sermon abgehohlet, seines alters 31 Jahr.

20 h 1637 den 15 Jan: g nachdem 1. Sonntag post Epiphania ist Jhro Käyßl: Mayt: Ferdinandus der II. zu Wien gestorben.

21 v 1637 den 22. Marty wurden die Geistl: Evangel: Religion zu Hirschberg abgeschafft, durch den Graf Annaberg und Fiscat Knobelsdorff.

den 23. dito zum Lähn,
— 25. — zu Löwenberg.
—

21 h 1637 den 14^{tn} 7br. b nachdem 14. Trinit. am Tage Creutzerhöhung morgens früh um 6 Uhr sperrte Johann Putz Kayl: Oberregent nebens Hauptmann Kÿbt, und Carl Schwinghammern, unsere Kirche, und versie-

gelte solche mit seinem Siegel, verboth dem Ministerio Amt und Kirch, und fing alhier die Reformation an, zog darauf von Friedenbergr und die Dorfschaften u. thät gleich also.

Den 22. dito zogen unsere Pfarr Herrn als Herr Christian Adolph Pastor und H. Melchior Exner Diaconus, mit großen lamentiren des Volkes von hier nach Friedersdorff und hielt jeder eine Valet Sermon auf der Sandhöhe.

22 v 1637 den 27. 7br. Dom. 16. Trinitatis ward der Gottesdienst zu Friedersdorff aufm Edelhofe angefangen zu halten; alwo sich ein großer Zulauf von Bürgern und Bauers Leuten gefunden, und ward damit continuiret biß 21. Nov. des folgenden 1738⁴ Jahres, der Edelmann selbigen Orthes war dazumahl H. Abraham Christoph von Nostitz die Fr. Fr. Anna Maria gebohrne Prickwitzin, nahmen unß willig auf, und erzeugten denen H. Geistlichen viel gutthaten.

22 h 1637 den 26. 9br. starb H. Melchior Steudner jun. Bürger und Handelsmann alhier, alters 28 Jahr 23 T.

23 v 1638 den 1. Febr. b ist der Hochwohlgebohrne Herr H. Jacob Weiser, Reichs Graf aus Preußen mit seiner Gemahlin, der jungen Schafgotschin alhier ankommen und Soleniter angenommen worden.

Den 10. dito d sind Jhr Gnaden nach Wildschütz gereiset.

⁴ muß heißen 1638

Den 3. Mart. d der H. Graff wieder anhero kommen, den Hauptmann Kÿdt mit sich bracht, worauf er folgenden Tages Cession der Greiffensteinischen Herrschaft gesehen, und dem Herrn Grafen als Vormündern, der jungen Herrn Schafgotschen das Homagium geleistet worden.

Den 15. dito sind Sie wieder fortgereiset.

Vorhero den 15. Febr. hielt H. Caspar Exner Hochzeit mit Jgfr. Maria H. Heinr. Herfahrts Tochter.

Den 7. April hat man des morgens frühe unsere zuge-sperte Kirche unversehens eröffnet gefunden.

23 h 1638 den 23. 9br. hielt alhier Hochzeit Melchior Opitz von Buntzlau, mit meiner Schwester Jgfr. Elisabet, H. George Herbsts Sen. Elternen Richters und Raths verwandtens alhier ehel: Tochter.

den 27. 9br. ist Catharina von Hermsdorf bey Görlitz, welche 3 lebendige Kinder umbrachte und 2 abgetrieben, solche vor die Hunde geworffen, alhier aufs längste gerädert worden.

Den 29. 9br. hielt H. Mauritius Edelmann Hochzeit mit Jungfr. Sara, H. Melchior Schwartzen des Raths Tochter, wurden in des H. Stadtschreibers Wohnung dahier am Ringe getrauet, und folgenden Tages darauf, daselbst eine Hochzeit Predigt gehalten.

24 v 1638 nachdem sich unser H. Geistl. wieder in die Stadt begeben.

Den 19. Xbr. Dom. 4. Adv. ist der Gottes Dienst auf dem Rathhause angefangen u. zum erstenmahl daselbst geprediget worden.

1639 den 6. Febr. haben wir einquartirung bekommen, von dem Beyrischen Reg. eine Compagnie, hat auch eine vor dem Laubanischen Thore gelegen, von dem wenglischen Reg. welche mit Gewalt herein gewolt aber gar nicht zu gelaßen worden.

Den 6. Mart. ist Hauptmann Goldbeck mit seiner halben Compagnie herein in die Quartier gerückt.

24 h 1639 d. 23. Mart. hat Graf Schlickens Reg. zu Fuß zu Schosdorf gelegen.

d. 24. dito hat das Spanische Reg. zu Wisa und Neundorf etliche Tage gelegen.

d. 28. ist der Obr. Goldbeck alhier wieder aus dem Quartier nach Prage gezogen.

Den 20. May sind 150 Soldaten alhero kommen, haben mit Gewalt angesetzt Quartier zu nehmen, auch mit Feuer gedrohet, sind aber nicht herein gelaßen worden.

Den 20. May spielete sich eine Schwedische Parthey von 200 Reutern mit einem falschen Order, unter Tors-ten Sohns nahmen herein mit fürwenden, Jhnen die gantze Schwedische Armee andern Tages hernach folgen würde, als sie nun herein waren, und sich ein Quartiret hatten, fingen sie bald an zu visitiren, suchten die Pferde auf den Söllern und Kellern, in Küsten und Kasten, nachmahlen ging den 24. um die vesper ein

25 v volles Plündern an, da ihnen doch zuvor 1000 fr. baar, und 500 fr. auf wechsel gegeben worden, der Comendant ließ den Preußischen Rittmeister Janwitz, so darnach Commandant aufm Greiffenstein zu sich erbitten, welcher traute, ward aber im Plündern sehr verwundet, und wäre gar nieder gemacht worden, wenn er sich nicht über die Mauer nacher Greiffenstein Salviret hätte.

Den 23. May haben wieder 40 schwed. Reuter herein gewolt, welche mit brennenden Strohwischen um die Stadt geritten, endlich nacher Schosdorf gegangen.

Eod. waren 7 Compagnien Kayserl. zu Liebenthal kommen, 5 hieher, recognoscirten, bathen um schrieftl. Schein.

Den 24. May ward das Friedländische Schlos von denen Schwedischen eingenommen, Commandant, Nicol Jentsch.

25 h 1639 den 26. May, ist Buntzlau ausgeplündert worden.

Den 27. May das Zien Bergweg zum Giehren von denen Schwedischen geplündert, über 400 Küsten herauß gezogen und folgend das Gebürge visitiret.

Den 3. Juny kamen von Crummenölß 200 Burkische Reuter, und von Liebenthal 400 Spanische Tragoner, musten Jhnen 700 Brodte und 9 Achtel Bier geben, zogen von hier gen Lauban und Naumburg .

Den 8. dito sind 70 Kayserl: Reuter hier am Zittauischen Thor u. am Laubanischen Thor eine Schwedische Salva

gardi gewesen, welche aber nicht herein gelaßen worden.

26 v Den 10. Juny setzten 400 Schwedische, welche Lehn und Liebenthal ausgeplündert, alhier am Zittauischen Thor an, wollten dergleichen thun, worden aber mit Gewalt abgetrieben, zogen theils nach Friedenbergh, theils nach Lichtenau. Diese Parthey hat Hanns Queißern von der Steinbach einen Arm entzwey geschlagen, welcher Jhm den 17. Juny durch unsern Barbier Heinrich Steinbachern, müßen abgelöset werden.

Nachdehme den 10. Juny besagte Partheye vorbeÿ, kam aus Böhmen |: alda die schwed: Armee, unter dem General Banner zum Brand Eÿß Tag :| von des Jesuitischen Reg: zur Salva Garde und recruteten Gelder zu suchen alhier an

Capitain Berndt
Capitain Richter
und Secretar Hoffmann

Den 14. Juny sindt 70 Kayß: Reuter vor die Stadt kommen, haben Ranzion begehret oder hetten Order unß wegzubrennen.

26 h 1639 den 20. July gingen etl: Regimenten Schwedische hier durch gegen Löwenberg, kamen den 22. hujus wieder zurücke.

27 v 1639 den 14. 7br. f unter der Predigt kam eine Parthey Kayß: Reuter vom Lehn-Hause und nahmen 50 Stück Vieh weg.

Den 27. 7br. ist der alte Nicol Queißer gestorben, seines Alters 76 Jahr.

27 h Den 9. Octobr. Dom. 16. post Trinit. ist die 1. Predigt wieder in der Kirchen von H. M. Melchior Exnern gethan, nachdeme selbige A^op. 1637 den 14. 7br. durch den Oberregenten Putz geschlossen worden. Zur Vesper hielt H. Christian Adolph Past. H. Nicol Queißbern die Leichpredigt.

Den 21. Octobr. hat mein lieber Groß Vater, H. Martin Schöpß, das Raths und Elterer Bürgermeister in Lemberg⁵ durch einen seeligen Todt, im Exilio zum Lauban |: welches es zweymahl vor die hand nehmen müssen :| diese Welt geseegnet, und ist den 23. 8br. daselbst mit einer Leichenpredigt und Christl. Ceremonien auf den Stadt Kirchhof, hinter dem hohen Chor und altar begraben worden, seines alters 78 Jahr weniger 5 Wochen und 1 Tag.

Hat sich 2 mahl vereheliget u. hat ihn Gott geseget mit 19 leibl: Kindern, und erleben laßen an Kindern, und Kindes Kindern, und Kindes Kindes Kindern, an die 90 Seelen.

Cujus anima in æterna benedictione.

28 v Den 7. Nov. ist der Ehrwürdige Herr Wolfgang Silbe treu fleißiger und wohl verdienter Pfarrherr zur Kemnitz seelig verschieden, und den 16. dito alhier in unser Stadt Kirchen neben dem Altar ehrl: begraben worden, seines alters 70 Jahr.

1640 d. 20. Jan ist zu Friedenberga, um 7 Uhr, ein großes Feuer aufgegangen und in 16 Scheunen weggebrandt.

⁵ Löwenberg

Den 23. Febr. ist eine Magdt alhier, auf der Neustadt decollirt worden, so ein Kind in unehren erzeuget, umbracht.

28 h 1640 den 13. Marty ist Obtilia Seiffertin des jungen Adam Reders nachgelaßene Wittib gestorben, ihres alters 50 Jahr.

Den 16. Martÿ haben die Kayl: das Schloß Friedland wieder einbekommen .

Den 25. sind des Capitain Linson Tragoner, vom Graf Leßlischen Regiment alhier einqvartiret worden.

Den 16. Aprl: ward dieser Capitain Linse, beÿ Marglißa geschossen, starb den 21. Aprl: aufm Greiffenstein, und ward den 29 dito in unsere Kirchen begraben, und in des Wentzel Heinen gemachtes Grab geleyet.

Den 17. Aprl: Starb Fr. Rosina, Herrn Bürgermeister Tobias Herrfarts ehel: Hausfraue, ihres alters 40 Jahr, weniger 17 Wochen.

29 v 1640 den 21. Aprl: h vor Miseric. Domin. frühe morgens um 2 Uhr schickte der Commendant in Görlitz Obrister Leutnant Weerke seine Völker in 800 Mann stark, ließ uns überfallen und ausplündern, wurden in 20 Burger sehr beschädiget, und blieben derer 4 gar Todt, als Caspar Günter, Schuster, Hans Liewald, Schloßer, Caspar Eckart, Fleischer u. der Wachter am Zittai: Thor

Den 6. Juny hat der Obr. Dawaygi mit 200 Mann allhier logiert.

Den 21. July starb Frau Susanna, H. Christian Fabri, des Stadtschreibers Ehefrau und ward den 25. July begraben, Jhres alters 38 Jahr, 26 Wochen, und 2 Tage.

29 h 1640 den 25. Aug. starb Fr: Martha Queißerin, H. Melchior Schwartzens Ehe Frau, und ward den 31. dieses ehrlich begraben.

Den 2. 7br. ließ Lattermann ein Schwed. Officier das Vorwerk unter dem Greiffenstein, und die Schöltzerey daselbst weg brennen, Er war Commandant zum Breßlau.

Den 6. 7br. kömmt die Kayl: Armee, unter denen Commandanten, Goltz und Götz Hirschberg zu belagern.

Den 10. dito kömmt der Schwedische General Stallhans nach Liebenthal, und schlagen das Haupt-Quartier daselbst aufm Berge auf.

Den 16. 7br. kam Hauptman Sander nach Greiffenstein.

30 v 1640 den 29. Sept. in Festo Michaelis versuchten die Stallhansischen Völcker sich des Greiffenstein zu bemächtigen, so Jhnen mißlungen, blieben in 60 Todt dafür, Obr. Leutn. Meyen ingleichen, deßen Leiche in Schweden geführet wurde, brandten damahlen ab zum Neundorf 5 Häuser, und 2 Bauers-Hofe, nächst dem Schloß Greiffenstein.

Den 2. Octobr. hielt Hochzeit H. Melchior Günther jun. mit Jgfr. Anna Maria, H. Johann Christens eheleibl: Tochter.

Den 26. Oct. kam Stalhansen Succurs an.

Den 3. Nov. ist Stallhanß mit der gantzen Armee beÿ Liebenthal aufgebrochen und nach Hirschberg gegangen. Dewaggi zündet das Lager an.

30 h 1640 Den 13. Nov. f führete er die gantze Hirschbergische Bürgerschaft aus Hirschberg von der Kayl: Armee weg, und ließ Jhnen die leere Stadt, und ging ohne Verlust einiger man zurücke, auf Kemnitz und Greiffenberg, logirte den 14 dito alhier, und war das Haupt-Quartier im Stöckner Vorwerge, gieng folgenden Tag gegen Lemberg, und ferner auf Lauban, die armen Hirschberger zerstreueten sich hin und wieder.

Den 17. 9br. haben die Kayl: Reformirte mit Gewalt herein gewolt, welche nachmahln aufm Greiffenstein logiret.

Den 30. Nov. ward Michael Gebauer ein Bleicher alhier, vonn Hauptmann Sanders Soldaten, in Baltzer Langens Stube, hinter dem Tisch, beÿm Brandtwein ohne alle gegebene Ursache erschossen.

31 v 1641 den 19. Jan. Erstach der Alte Barbier George Knößzel alhier, den George Kaulfers in Friedenberga, in Herr Bürgermeisters Adam Ermlichs Behausung.

Den 17. Febr: Dom. Jnvocavit Abends in der Nacht um 12 Uhr kam durch veranlaßung eines Knechtes Matz Hertels von Stöckicht Feuer beÿ Hans Zelfeln auf der Kirch Gaßen aus, Brandt 6 Häuser ab, als Hans Zölfel, Heinrich Herfarth, Gottlieb Gleibstein, Elias Mathes, Adam Höring, u. Mathes Ermlich. Flohe auch Feuer über die Neustadt hinaus und Brandte des Herr Pfar-rers Scheune ab.

31 h 1641 den 13. Mart. ward Herr Martin Hänisch zum andernmahl zum Schulmeister alhier introduciret.

Den 16. April. Starb H. Anthon Jentsch, seines alters 49 Jahr.

Den 21. Aprl. Dom. Jubel. starb Fr. Maria, H. Melchior Steudners alten Bürgermeisters Eheliche Hausfrau, ihres alters 37 Jahr und 16 Wochen.
ward den 28. dito am Sonntage Cantate ehrl: Begraben.

32 v 1641 den 4. Juny hielt zum erstenmahl Hochzeit, H. Christoph Härtel, der Goldschmid, mit Jgfr. Anna Maria Teutelin, Tit. H. Christian Adolphi Pastoris alhier pflege Tochter.

Den 9. July brandte der schwedische Commendant Capitain Abel, in Lauban die Vorstädte ab.

Den 17. dito rückte die Kayl: Armee, unter dem General Goltz vorn Lauban, folgenden Tag ward die Stadt vom Capitain Abel übergeben.

32 h 1641 den 22. July Schoß sich Hauptman Baumgarth ein Kayl: Officier auf Greiffenstein, in einen Fuß, Starb den 30. hujus ward nach Liebenthal begraben.

Den 23. July ging die Kayl: und Chur Sächß: Armee vor Görlitz, darin sich der Obr. Leutnant Wank 10 Wochen gehalten, demnach solche aus Mangel muniton aufgeben muste, den 30. 7br. durch accord.

Den 31. July starb die Frau Hanß George Elgern, die deutsche Schulhalterin.

Den 1. Aug. sind die jungen Herren Schafgotschen H. Christoph Leopold, und H. Hans Ulrich nach Greifenstein kommen.

Den 5. dito ist unsrem Gn. Herrn, Herrn Christoph Leopold Schaffgotschschen, Semper-Freyen pp. die Erbhuldigung alhier aufm Rath-Hause geschehen.

33 v 1641 den 27. Aug: hielt H. Christian Fabri Notarius Hochzeit mit Frauen Sidonia H: Nicolai Queisers nachgelassenen Wittib.

Den 15. 7br. starb Baltzer Günther, der Schuster und sein Weib, sind beyde in ein Grab geleyet worden.

Den 22. 8br. starb in Seiffershau Tit: H: Wolfgang Silbens anfangs Pastoris allhier, nachmahln zu Kämnitz, nachgelassene Wittib, ihres alters 63 Jahr.

Den 22. Xbr. starb H: Melchior Gleißberg, Becker Eltester, sammt seiner Haus Frauen, sind beyde in ein Grab geleyet worden.

33 h 1642 den 6. Febr. starb in Hirschberg H: Michael Krause D. Med. seines alters 64 Jahr, ist alhier Phys. gewesen 20 Jahr, in Hirschberg 8 Jahr.

Den 16. Febr. hat der Schwed. Major Spiegel, welcher sehr viel Orthe wegbrennen lassen, die Stadt Löwenberg, worin er lange Zeit gelegen, dem Kayl: General Hertzog Frantz Albrecht durch accord übergeben, hat sich nicht länger als etwan 6 Stunden gehalten.

Den 7. Marty ist eine Compagnie vom Louronischen Regiment hier einquartiret worden.

Den 18. dito starb Herr Heinrich Steinbach, der Barbier, seines alters 38 Jahr.

Den 30. Aprl: ist die einquartirte Compagnie nach Lemberg marchiret.

34 v 1642 den 2. May ist Groß Glogau von dem Schwed. General Torsten Sohn berennet, und den 4. dies frühe morgens um 5 Uhr, ohne verlust einiges Mannes eingenommen worden.

Den 7. May hat mein lieber Vater H: George Herbst diese Welt geseegnet, und ist den 11. dito am Sonntage Jubilate ehrlich und Christl: zur Erden bestattet worden, seines alters 67 Jahr, 25 Wochen, und 4 Tage, hat hiesigen Orthes beym Rath Stuhl gesessen 28 Jahr, und Richter Amt verwaltet 10 Jahre, deßen Seele in der Hand des Herren.

Den 13. May ist Liebenthal von denen Schwed. Soldaten gantz ausgeplündert worden, haben übel gehauset, u. viel Leute beschädiget.

Den 14. ingleichen Naumburg am Queiß.

Den 30. Jun. haben die schwed. von Sagan alhier das Vieh weggetrieben, sind ihrer zwey 1 Leutnant und 1 Cornet geschossen, auch einer mit Steinen geworffen worden.

34 h 1642 den 1. Juny a Exaudi Hertzog Frantz Albrecht von Sachsen Kayl: General, von dorsten Sohn übel

empfangen, ein treffen beym Zotenberg geschossen, daß er folgenden Tages gestorben.

Den 3. Juny f Schweidnitz von Torsten Sohn eingenommen worden.

Den 6. July 3. Trin: in vorhergenger Nacht ist in Friedenbergen am Quaiß weggebrandt, 101 Bierhoff, 38 gemeine Häuser, Kirch, Schul, Rath-Hauß, Pfarrhof, und sehr viel Scheunen.

35 v 1642 den 23. Sept. f ist die Stadt Buntzlau von dem Schwedischen General Torsten- Sohn, eingenommen und weggebrant worden.

Den 25. dito Lemberg von den Schwed. eingenommen und ausgeplündert worden.

Den 27. dito Lauban eingenommen.

Eod. die Kayl: Armee bey Frirdenberg ankommen.

Den 29. dito wieder aufgebrochen, nach Friedland gegangen, unter dem Gen. Licolominj,⁶ folgend wandten sich beyde Armen in Böhmen. Eine obig die andere unterwerts Greiffenberg hin, wir habten Schwed. u. Kayl: Salva gard. beysammen, und blieben ruhig und sicher.

Den 3. Octobr. ist die Stadt Zittau von den Schweden eingenommen worden.

35 h 1642 den 4. Nov. f nachdem 20. Trin. ward auf gnädiges Verordnen der gn. Obrigkeit H: Tobias Herfahrt des Bürgermeister Amts erlaßen, und an dessen Stelle H. Caspar Exner zum Bürgermeister, H: Matthes

⁶ muß heißen Picolomimi

Trautman und H. George Herbst jun. zum Rathe geordnet.

Dem 18. 9br. hielt H. Melchior Schwartz seine 3. Hochzeit alhier, mit Jungfr. Anna Maria, H. Pater Günthers Rath's geschwornen und Kirchen Vaters vom Lauban ehel: Tochter.

Den 27. Xbr. starb Fr. Anna Maria H. Christoph Hertzels des Goldschmiedes Ehefrau, in Kindesnöthen.

36 v 1643 13. Jan. f starb in Lemberg der alter H: Gotthard Schaffgotsche Freyherr und Herr auf Plackwitz und Promsen.

Den 8. Febr. kam Feuer aus beÿ H. Steudnern ward aber bald gelöscht.

Den 14. April ist H. Nicolaß Gerlach Rath's - Geschwornen, und Gemein Eltester allhier gestorben.

Den 16. Aprl. stund die Schwedische Armee unter Leonhardt Torstens Sohn, beÿ Görlitz, gingen folgendts in Böhmen.

Den 20. Aprl: b nach Mis. Dom. satzte eine Schwedische Parthey von 300 Pferden alhier an, legten ins Laubanische Thor Feuer, wurden aber abgetrieben, zu Liebenthal ingleichen.

36 h 1643 den 20. May ist Anna Langin von Steinhammer mit dem Schwerdt alhier gerichtet worden, welche zu Bertelsdorf beÿm Lauban Pfankuchen gebacken, und Mäusepulver hineingethan, einem Knaben einen halben davon gegeben, welcher gestorben.

Den 19. May f vorm heil: Pfingst Fest hat mich Martin Reiman, der Bleicher alhier zu Gevattern gebethen, der Pathe ward genennet Martinus, welcher den 30. 7br. A^o p. 1653 seelig gestorben.

37 v 1643 den 12. Aug: sind Christoph Rückern dem Bleicher 2 Kinder in großen Mühlgraben gefallen und ertrunken.

1643 den 2. 7br ist Jeremias Steudner der Weinschencke alhier begraben worden.

Den 24. dito ward H. Heinrich von Spiller auf Schoosdorf alhier begraben.

37 h 1643 beÿ des Monaths 7bris kam die Schwedische Armee aus Oesterreich und Mähren, gieng eilends durch Schlesien am Oderstrom, über Glogau und folgend ins Land zu Hohlstein fiel dem Danemärcker unversehens ein, und ward nach unterschiedenen starken Treffen, ein gutter Friede getroffen.

Wie dann auch die Kayserl: Armee, unter dem General Gallas dahin gesand wurde.

Den 28. 7br. habe Jch Bürgerrecht alhier genommen.

Den 30. dito habe ich beÿ E.E. Handwerke der Becker das Meisterrecht erlanget.

38 v 1643 den 13. Nov. ist die Fr. M. Sibrin in Seiferschau, H. Caspar Gleißbergs Tochter des Apothekers, alhier begraben worden.

Den 23. Nov. ward H. Melchior Schwartz alhier zum Bürgermeister geordnet.

Den 29. dito ward Erasmus Warschner der Leinweber alhier begraben.

Den 30. dito ward Peter Köhler der Fleischer begraben.

Den 3. 7br. rückte die Kayl: Armee vor Lemberg, der Schwedische Commendant Leutn. Häyß darinnen zog den 9. Xbr. ab.

38 h 1643 den 9. Xbr. erstiegen die Sächsischen Frühe morgens den Lauban, Bekamen ihn ein, der Commendant Leutn. Häuß reterirte sich aufn Brüderthurn, ergab sich folgends nach etl: Tagen.

Den 13. Xbr. hielt der H. Landes Hauptman, der H. Reichsgraf von Sterenberg, alhier Nachtlager.

39 v 1644 den 11. Febr. g nach Fastnacht hat mich Chr. Rückker der Bleicher alhier zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Maria genannt.

Den 16. Febr. f nach Invocar. Habe ich HochZeit gehalten mit Jungfrauen Barbara H. Melchior Schwartzens Tochter.

Den 5. Martÿ starb Martin Pitschler, alter gewesener Schafgotschischer Hoff Schneider.

Den 15. dito starb die alte Fr. Baltzer Langin, 71 Jahr alt.

Den 7. May ist Meister Adam Berndt der Kunst Pfeiffer aufn Rath-Thurm gestiegen und herunter gefallen, wovon er bald gestorben.

39 h 1644 den 21. May ward der Kayl: Rittmeister Siegfried von Wallenrad unter dem Capaunischen Reg. alhier mit seiner Compl. ein Quartiret.

40 v 1644 den 1. July starb alhier H: Johann Christian, des Raths, und der HH. Vendschen u. faltarischen in Nürnberg bestalter Handels Factor, seines Alters 66 Jahr.

Den 2. Jul. bath mich George Christ, alhier Herren Bleicher zu Gevattern, der Pathe ward George genennet.

Den 26. Aug. starb Jeremias Scholtz der Walcker und ward den 31. dito begraben.

Den 3. Aug. bath Hans Elßner meine Frau zu Pathen, der Pathe ward Melchior genandt.

Den 6. 7br. hielt Herr Jeremias Scholtz von Löwenberg Hochzeit mit Jgfr. Rosina, H. Tobias Heerfahrts Tochter alhier.

40 h 1644 den 24. 7br. h bat mich H: Mauritius Edelman der Organist alhier zugevattern, der Pathe ward George genennet.

Den 27. 7br. hielt H. Constantinus Wegener der Herrschaft Greiffenstein verordneter Hauptmann, Hochzeit mit Jungf. Susanna H. Bartel Zangers Tochter in Breßlau.

41 v 1644 den 5. Octbr. ward Martin Herle von Altjaschwitz, welcher den 9 7br. von Bertelsdorf herauf geholet worden, wegen allerhand Raubs und Mordens, mit dem Rade aufs längste gerichtet.

Den 28. Nov. Mont. nach dem 1. Adv. trat Herr Andreas Bachman die Hauptmannschaft auf dem Greiffenstein an.

Den 29. dito hielt Simon Herbst Hochzeit mit Jgfr. Sara, George Berndts des Beckern nachgelaßene Tochter.

Obiit in
Breßl:
den 3. Febr.
1687

Den 4. xbr. a des 2. Advents am Tage Barbaræ, zwischen 9 und 10 vor Mittage ward mein Aeltester Sohn, George auf diese Welt gebohren, auch selbigen Tag alsbald zur heil: Tauffe befördert. Seine Pathen sind H: Mauritius Edelman der Organist, H. Melchior Opitz, und Fr.

41 h

Sara Hübnerin, meines Bruders H: George Herbsts Hausfrau.

Den 12. xbr. ist H: Christoph Richter des Raths alhier gestorben, und den 18. begraben worden, seines alters 53 ½ Jahr.

Den 15. dito ist H: Hans Seifert der Richter gestorben, und den 19. begraben worden, seines alters 61 Jahr.

Den 16. xbr ist der alte Baumgart gestorben, und den 20. begraben worden, seines Alters 86 Jahr.

42 v

1645 den 24. Jan. ist Herr Melcher von Last, auf Welckersdorf weg empfangenen Schußes, Todes verfahren, ward den 10. Febr. in unßerer Kirche eingesencket, und nachmahlen A^op. 1650 wieder heraußgenommen, und den 17. Febr. zu Welckersdorff begraben.

42 h

1645 den 29. Febr. ward alhier der Raths-Stuhl verändert und H. Melchior Schwartz des Bürgermeister Amts befrejet.

an deßen Stelle ward Bürgermeister H. George Herbst
Richter H. Joh. Günther
In Rathsstuhl wurden gezogen H. Hanß Gleißberg,
H. Jeremias Mathes
H. Zacharias Steudner
anstatt H. Joh. Christens, H. Hanß Seifert, und H. Chris-
toph Richters.

Den 21. Febr. hielt Hochzeit Baltzer Günther mit Jungf.
Anna, Christoph Geblers des Beckers Tochter.

Den 13. Marty ist die Schlacht zwischen den Käyl. und
Schwed. beÿ Thabor in Böhmen vorgegangen.

43 v 1645 den 13. Aprl: d in der Marter-Wochen starb
H. Martin Hänisch der Schulmeister alhier, ward den
17. dis begraben.

Den 14. May a Cantate sind 2 Sächsische Compagnien
Reuter unter Rittmeister Blancken u. Hehr alhier ein-
quartiret worden, lagen biß aufn 22. Juny.

Den 6. Juny hat mich Christoph Rücker abermahls zu
gevattern gebethen, die Pathe ward Rosina genannt,
Starb ao: 1650 d. 1. Marty und ward den 6. dito begraben.

43 h 1645 den 9. Aug. d wurde H. Melchior zum Studiosus
zum Schulmeister alhier introduciret.

Den 13. Aug. starb H. Joachim Jäger, ward den 16. Be-
graben, 41 Jahr alt.

Den 24. Aug. haben die Soldaten das Bleich Hauß auf
dem Mühlgraben geplündert.

Den 19. 7br. hat sich der Queis treflich alhier ergoßen, daß es auch viel Flößholtz mit weggeführt.

44 v Den 22. 7br. e vorm 15. Trinitatis kam Gen. Königs-
mark mit seiner Armee hier an, haben 2 Tage und
2 Nacht hier Quartier gehabt und sehr übel gehauset.

Den 23. 7br. haben die Soldaten aus unvorsichtigkeit die große Mihle nebst denen dabey stehenden Scheunen aus Unvorsichtigkeit samt allem Gretrejde verbrandt.

Den 4. Octobr. kam unser gn. Herr H: Christoph Leopold Schafgotsche nach Hause.

Den 21. Octobr. ist eine Compag: Tabackise Reuter aufm Greiffenstein logiret worden.

Den 28 9br. kam Comissarius Müller mit 500 Pferden anhero, und hatte über Nacht Quartier.

44 h 1645 den 12. 9br. a 22. Trinit. kam General Duglaß, und andere hohe Officier mit 3000 Pferden hier an, hatten trefliche Leute und Schätze bey sich, so vor Leichen vornehmer Leute ausgegeben worden, welches wohl auf ein Königreich geschätzt wurde, hatten über Nacht alhier Quartier, und wurde aus unvorsichtigkeit auf der Neustadt 4 Häuser, und 2 Scheunen in Brandt gesteckt.

Wie auch des Siech Hauß, wofür der Gen. verehrte, 150 rthl. dazumahl war auch dabey Carolus Gustav Königs Gustavi Schwester Sohn, der folgends an H. Christianen Stelle, König in Schweden ward.

Den 15. Nov. starb in Löwenberg Fr. Rosina, H. Jeremias Scholtzens Ehefrau, nach deme Sie einer jungen Tochter genesen, ward den 18. hieher bracht, und den
45 v 19. aufm großen Kirchhof Begraben, Jhres alters 21 ½ Jahr.

Den 28. 9br. bath H: Melchior Hübner meine Fraue zu Gevattern, und ward die Pathe Anna Elisabeth genannt.

Den 21. Xbr. kam der Marggraf Carl Magnus von Laden mit 1000 auscommandirten Pferden, welche obig benente Silberne Leichen confoiret hatten wieder zurücke, hatte hier 2 Nacht u. 1 Tag Quartier und wurde dem alten Christoph Grabsen sein Haus vorm Zittauischen Thor an der Kleinen Brücke weggebrandt.

45 h 1645 den 9. xbr. h vorm 2. Advent, kam die gantze Schwedische Armee, unter dem General Torsten Sohn alhier an, hatten hier das Hautb - Quartier, und lagen bis an den 6. Tag, u. waren des Gen. Wittenbergs, und König(m^{arcks}) Armeen dabey.

Den 10. sind sie vors Schloß Greiffenstein gerücket, den 11. und 12. starck beschoßen, biß es am 13. mit accord. eingenommen worden.

Den 12. xbr. ward das Lehn Hauß, von Königsmarck eingenommen.

Den 14. ist die Armee wieder aufgebrochen, und nach Friedland marchiret, welches Schlos Sie auch den 17. xbr. durch accord eingekommen.

46 v Als nun der Greiffenstein den 13. xbr. eingenommen, wurde folgens also balde selbiger mit Schwedischem Volcke besetzt und zum Commendanten dahin geordnet Capitain Alexander Troster, ein Schottländer, ein gutter Soldat, hielt auch gut Regiment hier und in der gantzen Nachbahrschaft, und schützte sein Quartier. Quittirte nach getroffenem Frieden den Greiffenstein A^o p. 1650 den 24. July am 6. Sonntage nach Trinitatis.

46 h Jn dem 1645 Jahr sind die Amter in Geist- und Weltlichen Stande, mit nachfolgenden Persohnen Besetzt gewesen.

Beÿ der Kirchen

H. Christian Adolph Pastor
H. M. Melchior Exner Diac.

Beÿ der Schule

H: Melchior Hein Lud.
H. Heinric. Schiff Cantor
H. Maurit. Eelm, Organ.

Kirchväter

H: Hanß Qveißer
H: Jeremias Brückner

Glöckner

Hanß Wolff

Beÿm Rath Stuel

H. George Herbst Cons.
H. Melch. Steudner
H. Melch. Schwartz
H. Caspar Exner
H. Tobias Heerfahrt
H. Caspar Gleißberg
H. Johann Günther Prætor
H: Matthes Trautmann
H: Joh. Gleißberg
H: Jeremias Matthes
H: Zacharias Steudner
H. Christian Faber, x v.C.
Notarius

47 v 1646 den 12. Febr. starb Anthon Opitz der Schuster, 83 Jahr alt.

Den 26. Marty ist zu Hornhausen in Nieder Sachßen ½ Meile von Aschersleben der erste Wunderbaum entsprungen; durch welchen allers. gebrechen geheilet worden.

47 h 1646 den 21. Mart. ist Commisarius Müller allhier mit 2 Compag: Polacken und 20 Freyleuten ankommen, Er gieng auf Hirschberg, und ließ die Völker liegen.

Den 21. sind die Völker nachmarchiret.

Den 24. Aprl: haben 2 Commpag: Reichswaldische Völker alhier Quartier gehabt, und sind den 7. dieß wieder fort gangen.

Den 15. Aprl: fiel ein groß Theil Mauer ein, am Greiffenstein, vom großen Reit-Stalle an, biß an das Backhaus, ward aber folgenden Herbst von damahligen Commendanten Trobter balde wieder repariret.

Den 5. May ist in der großen Mühlen so nun wieder aufgebauet der anfang zum Mahlen gemacht worden.

Den 13. May a Exaudi starb die Allerdurchlauchigste Fürstin Fr. Fr. Maria Röml. Kayl: auch zu Hungarn und Böhmen Königin Jnfantin in Hispanien, Kayl: Maytt.

48 v Ferdinandi III. Gemahlin.

Den 15. May f vorm Heil: Pfingst-Fest, hat mich Martin Reymann der Bleicher zum andernmahl zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Maria genennet.

Den 19. Juny f nach dem 3. Trinit. hielt alhier Hochzeit Tobias Weißke der Becker mit Jungfer Magaretha, Hans Streits des Schneiders Tochter.

48 h Den 19. dito sind zum Lauban Jhrer zween mit dem Schwerdte gerichtet worden, so einen Soldaten, in einem Bleichhause, darinnen er geherberget, erschlagen, es ist dem Scharfrichter mit dem einen sehr mißlungen, hat 2 Fehl Hiebe gethan, worüber der arme Sünder aufge-

standen, und im gehen gesagt eÿ, eÿ macht Jhr. Er ist aber von dem Helffer Gesinde wieder niedergedrucket, und der Kopf vollends abgehauen, und geschnitten worden.

Den 3. July brachen die Kayßl: Völcker beÿ Liegnitz, unter dem Commandantes Gen. Montecucuti auf gegen Neumarck.

Vorhero den 28. Jully ward das Lehn-Hauß von den Kayßl: Belagert.

Den 30. July ward dahier eine Vettel aus dem Birngrütz zur Staupen gestrichen.

49 v 1646 den 25. Augl: starb Heinrich Baltzer Riedigers Sohn, zum Lauban, ward heraufgebracht, und den 29. diß allhier begraben, seines alters 10 ½ Jahr.

Den 2. 7br. ist General Montecucuti mit der Kayl: Armee hier vorbeÿ nach Bierkicht gegangen, den Greiffenstein zu Belagern.

Den 7. sind sie wieder zurück gangen, und zu Schmotseiffen logiret.

Den 5. 7br. gieng das Lehn Haus über welches der Capetain Scherer übergab, so hernach infamis beÿ der Schwedischen Armee gemachet wurde.

49 h Den 10. dito sind die Kayl: Völcker wieder nach Friedenberg in die alten Quartier gangen.

Den 13. Giengen Sie bis über das Gebürge nach Friedland in Böhmen.

Den 14. 7br. am Tage Ceutzerhebung kam Gen. Wittenberg mit seiner Armee hier an, nahm bey und das Haupt Quartier und blieb 3 Tage und 3 Nacht hier liegen.

Den 17. giengen Sie fort auf Löwenberg, dann auf Kaufung, nahm das Polckenhäynische Schloß ein und gieng in Ober-Schlesien.

Den 23. 7br. a 17. Trinit. Starb zum Lauban Herr Melchior Steudtner, hiesiges Orts alter Bürgermeister, al er von dem Horn Hausischen Wunder- und Gnaden - Brunn zurück kam, ward darauf geholet, und den 30. alhier Begraben, seines Alters 60 Jahr 36 Wochen und 2 Tagen.

50 v 1646 den 1. Octobr. ist Hans Brückner des Fleischers Ehefrau H. Paul Siebeneichers Tochter begraben worden.

Den 15. Nov. Ertrank im Qveiß der Grätz Marien Mägdlichen, als es über einen Bollen hinter der großen Mühlen übern Qveiß gelegt gehen wollen, ward allererst auf den 8 Tag in der Wehr Truffen gefunden.

50 h Leerseite

51 v 1647 den 25. Jan. die Convers. Pauli Entschlief in Gott seelig mein Lieber Pathe, H. Caspar Gleißberg, des Raths und 40 Jähriger gewesener Apotheker allhier, ward den 31. diß begraben, seines Alters 69 Jahr.

Den 26. Febr. kam Major Klem, und Rittmeister Schreckfuß, mit einem Trupp Reuter vor die Stadt, wolten mit Gewalt herein, und Quartier haben, war

meistentheils auf die Kramer, wegen des Jahrmarkts angesehen, dräueten treflich wie Sie die Thore mit Feuer anstecken, und alles darnieder hauen wolten, als wir uns aber zu wehre setzten, musten Sie es bleiben laßen, der Major und Rittmeister wurden hernach herein gelaßen, speiseten aufm Pfarrhofe, denen Reutern ward Bier und Brandtwein hinaus vors Thor gegeben.

51 h 1647 den 22. Febr. kam Schreckenfuchß abermahlen mit 100 Pferden, und wolte alhier Quartier haben, als es ihm aber abgeschlagen wurde, rückte er fort nach Greiffenstein, Er war ein rechter Schreckenfuchß.

Den 18. dito b ward auf diese Welt gebohren Christianus, H. Christian Fabri, hiesigen Stadtschreibers Söhnlein.

Den 20. Marty wurden H: Heinrich Herfahrt, und H: Christoph Seidemann, in Rath Stuel gezogen, an statt H. Melchior Steudtners, und H. Caspar Gleißbergs.

52 v 1647 den 29. Marty ward durch die abgeordneten Commissarien H: Joachim von Spiller, u. H: Siegmund v. Braun, E.E. Rath und H: Tobias Herfahrt, verglichen etl: Strittigkeiten, seiner abgelegten Stadt Rechnung wegen.

Den 10. Aprl: legte H: Consul Herbst die Stadt - Rechnung ab.

Den 12. Aprl: ward Baltzer Lange jun. von denen Soldaten und Raub Vögeln im Mordtgrunde geschossen, u. doch wieder curiret.

Den 22. Aprl: ward Hans George Krumkrüger von Glogau, ein Schwedischer Proviant Bedienter, aufm Greiffenstein, hierein begraben.

52 h 1647 den 19. May a Cantate that H: Melchior Exner gewesener Diaconus alhier, sein valet Predigt, und zog aus Pastorat den Friedenbergr.

53 v Leerseite

53 h 1647 den 16. August ist zu Mittage ein groß Wetter alhier gewesen, dabey ein Wolcken Bruch gefallen, daß das Waßer so breit, als die Laubanische Gaße gewesen, herein gefloßen, die Töpffergaße hinunter, und hat das Thor mit sammt der Mauer hinauß gestoßen.

54 v 1647 den 23. Octobr. kam der neue Diac. Herr George Schramm von Gräfenhänichen dahier an, und that den darauf folgenden 25. a 19. Trinit. seine Anzugs Predigt.

Den 13. 9br. hielt H: Caspar Damian Böttner, Pfarrer zu Schoosdorff Hochzeit, mit Jungfer Elisabeth H: Melchior Krecklers Tochter zum Lauban.

54 h Leerseite

55 v 1648 den 4. Febr. f frühe um 1 Uhr zu Nacht ward meine Elteste Tochter Barbara auf diese Welt gebohren, auch selbigen Tages also Balde zur heil: Tauffe befördert, Ihre Pathen sind H. Martin Gebauer, Fr. Sara, meines Brudern H. George Herbsts Hauß Fraue, und Frau Elisabeth Prellerin, H: Melchior Steudtners jun. seel. nachgelaßene Wittib.

Den 16. Febr. ward die Baltzer Rothin Bäckern alhier Begraben, Jhres alters im 60. Jahre.

Den 18. Febr. hielt George Scholtz der Weißgerber Hochzeit alhier mit Jgfr. Maria Reichen von Friedenberg, unsers H. Pfarrs Pflege Tochter.

55 h 1648 den 24. Febr. zu Nacht, ist ein sehr großer ungestümer Wind gewesen, hat auch sehr gedonnert, und Wetter geleuchtet, das man nicht anders gemeinet der letzte Tag seÿ vorhanden.

Den 17. Martÿ legte H: Consul Herbst die Stadt Rechnung ab.

Den 21. Aprl: hielt Herr Martin Gebauer außm Seiffershau Hochzeit mit Fr. Maria H: Joachim Jägers, nachgelassenen Wittwe.

Den 29. Apl: starb Melchior Günther jun. ein feingeschickter Mann, und ward den 3. May Begraben, seines alters 29 ½ Jahr.

56 v 1648 den 10. Juny hat sich der Qveiß alhier so ergoßen, dergleichen in viel Jahren kaum geschehen ist.

Den 7. July ward Heinrich Jäckel, Amtman zu Welckersdorff, von den Soldaten Tödlich geschossen, davon er auch nach etl: Tagen gestorben, es war eine unbekante Kayl: Parthey.

56 h 1648 den 25. July h kommen die Kayl: aus Liegnitz unter dem Gen. Wachtmeister Monteurques in Jauer, machten etl: Schwed. darnieder, nahmen etliche gefangen, die andern Salvirten sich aufs Schloß worauf die Kayserl: Parthey die gantze Stadt ausbrennet.

Bald andern Tages darauf den 26. July a 7. Trinit. Bekömmt General Königsm(ark) Praga ein, bemächtigt sich der kleinen Seiten, des Retzschins und der Königs Burg, alwo er über alle Maaßen große Schätze, und Leute wegbracht, auch in 40 oder 50 Gräfl. Freyherrl: Adliche und andere hohe Persohnen und Kayl: Bediente gefangen bekommen, und ein Trefl: Geld anschmeltzt, die Prager haben den Schaden auf 7 Tonnen Goldes geschätzt.

1 Millon
ist 10 Ton-
nen Gol-
des.

V. Compon. Chron. Gottfried Scholtzens Fol. 850,
852.

57 v 1648 den 28. July hielt Herr Caspar Hein von Lemberg Hochzeit alhier mit Jgfr. Catharina H: Christian Fabers des Stadtschreibers Tochter.

Den 27. July ward der General Friede zu Oßenburg geschlossen, und den 15. Octobr. von allen H: Deputirten unterschrieben und publiciret.

8. Chron Gottfr, Scholtzens Fol. 867
seqq. usq. ad Fol. 903

Den 31. July haben etl: 20 Reuter an das Bleichhaus auf dem Sande gesetzt, wurden aber mit Schießen abgewiesen.

57 h 1648 den 6. 7br. ist Hanß Schnabel zu Wisa begraben worden.

Den 22. dito hielt Thomas Krätzert vom Stein, Hochzeit alhier mit Jungfer Elisabeth, H: Baltzer Langens des Weinschencken Tochter.

Den 11. Octobr. ist Caspar Ansorge der Fleischer, als er des morgends aus der Kirchen kommen gehlingen Todes gestorben.

- 58 v 1648 den 24. Octobr. ist der zu Münster in Westphalen aufgerichtete Friedens-Schlus volzogen, confirmiret, und folgends publiciret worden, darinnen denen Schlesischen Fürstenthümern, so zu denen Königl: Cammergüttern gehörig, das Exercitium Religionis, in den benachbahrten Orthen zu suchen, und dreÿ Hauptkirchen, als Schweidnitz, Jauer und Glogau, zu erbauen vergünstiget worden, V in 4 A°p. 1648 zu Leipzig gedruckten Friedens Schlus zwischen Kayl: Mayl: und Cron Schweden getroffen.

Fol. 50. 51. et 52.

- 58 h 1648 den 10. Nov. hielt alhier Hochzeit, H. Christ. Silber, Pfarr zu Haselbach, mit Jungfer Estern H: Melchior Günthers des Becker Elt. Tochter.

Den 18. 9br. ist H. Ober Comiss. Müller mit etl: hohen Officiren, und Käyl: Convoy anhero kommen, hat den Frieden mitbracht, und über Nacht hier logiret.

- 59 v 1649 den 7. Jan. Rückte eine Compagnie Reuter unter dem Oberst Lieutenant Bienau, anhero ins qvartier, der Rittmeister Joachim Pohmser genandt.

Den 9. Lies der Schwed. Commend. Capitain Trobter, aufm Greiffenstein, nach verordnen des General Wittenbergers ein Danckfest wegen getroffenen Friedens, daselbst halten.

Den 15. Jan. kam unser gn. Herr H: Chr: Leopold Schaffgotsch wieder anheim.

Den 18. Jan. Ist Baltzer Körber der Kirchner, welcher nachm Lauban gangen, auf der Wingendorffers Todt gefunden, herauf geführet, und Begraben worden.

Den 21. ist benenter Rittmeister wieder abgezogen, und Obr. Lieutn. Bienau herein kommen.

Den 15. e hat mich H: Martin Gebauer alhier zu Gevattern gebethen, die Pathe wurde Rosina genennet.

59 h 1649 den 10. Febr. Ist Carolus König in Engelland, von Jhnen Carl Stuart genandt nachmittags, zwischen 2 u. 3 decolliret, und mit dem Beil gerichtet worden.

Den 21. Febr. starb Hanß Viebig, Raths Geschworner, und Gemein Eltester und ward den 28 diß begraben, seines Alters 45 Jahr.

Den 8. Aprl: ist Obr. Leutn. Bienau mit seiner Compagl: wieder weggezogen.

Den 10. dito ward unter denen Sächsischen Völckern, so in Kayl: Maytt: diensten stunden, Kriegs Reformation beÿ Kauffung gehalten.

60 v 1649 den 15. dito g Bezog H: Heinrich Chr: von Naso, Sächßl: Obrister sein Quartier alhier, mit dem halben Stabe und der halben Compagnie, blieb liegen biß 18. Augl: A° p. 1650.

Den 7. May ward George Hahn der Seiler begraben.

Den 18. dito hielt H: Melchior Gleißberg, der Apotheker Hochzeit mit Fr. Kunigunde Aßhelmann, Titl: Herr Melch. Steudners sen. seel: nachgelaßenen Wittib.

60 h 1649 den 8. Juny Erschlug des Bürgermeisters Sohn zu Reichenbach die Weinschenkin alda.

Eod. ist ein groß Waßer plötzlich zur Leißa ankommen, daß es am Rath Hause um 1 Qver Hand gemangelt, das es nicht zu den Stubenfenstern hinein gangen.

Den 13. Juny ward die Doct. Krausen alhier Begraben, ihres alters 64 Jahr.

61 v 1649 den 7. Octobr. ist das Schloß Friedland von dem Schwedischen Commendanten wiederum abgetreten, und dem Major Benjamin in Käyl: Gewalt gegeben worden, und hiemit ward gantz Böhmen von den Schwed. Völkern qvittiret.

Den 9. Octobr. kam General Wittenberg mit abführung der Schwedischen Völcker nach Lauban, pernoctirte alda und gieng mit ihnen nach Glogau.

61 h 1649 den 3. Novembr: ward ein Reuter alhier Nelcke genannt, auf des Ob. Naso Ordre, wegen seiner Dieberey auf dem Markte Archibusiret, und nieder geschossen, und weill er die ersten 2 Schüße nicht recht troffen worden, stund er wieder auf, und hätte sich lieber loß gemacht ward aber also balde wieder vor den Kopff geschossen, und also hingerichtet.

62 v Den 11. xbr. h abends um 9 Uhr Starb H: Hertwig v. Spiller auf Schoosdorf 89 Jahr alt, ward den 23 Martÿ A° p. 1650 begraben.

62 h 1649 den 30. xbr. ward Hanß Scholtz der Weißgerber alhier begraben, seines alters 60 Jahr 21 Wochen.

63 v 1650 den 26. Jan: Ward meines Bruders H: Consul Herbsts jüngstes Töchterl: Anna Maria alhier Begraben im 7. Jahr ihres alters, ist den 10. Jan: morgens zwischen 12 u. 1 Uhr von dieser Welt abgeschieden.

Den 14. Febr. ward H: Melchior von Lest auf Holstein, und Welckersdorf, aus unserer Kirchen, als er vor 5 Jahren hinein gesenkt wieder abgeholt, u. neben Herr Heinrich von Posers zweyten Kindern, zu Welkendorf begraben.

V. sup. A^op. 45 d. 28. Jan.

63 h 1650 den 24. Febr. ward ein Reuber von dem Nasonischen Regl: Groß Paul genant, wegen allerhandt Dieberey und Mordthat, mit dem Schwerdte gerichtet, und bey dem Ziegelofen gleich über auf das Rad geleyet.

Den 21. Marty legte H: Consul Herbst die Stadt- Rechnung ab.

Den 23. Marty d ward H: Hertwig v. Spieler von Schoosdorf daselbst begraben.

64 v 1650 den 8. Aprl: e vor Palmarum starb die Fr. Weywodin und Reichs Gräfin die Fr. Jacob Weyerin in Pohlen in puer perico Jhres alters 28 Jahr 6 Wochen 3 Tage.

Den 21. Aprl: a um 3 Uhr nach Mittage, starb Fr. Sara Hübnerin, H: Consul Herbsts, meines lieben Bruders geliebte Ehewirthin ward den 25, diß ehrl: Begraben, ihres alters 28 Jahr, und 21 tage.

64 h Den 8. May a Jubilate starb H: Mathias Rothe, Pastor in Rabishau, seines alters vier und fünfzig Jahr.

Den 6. Juny am Pfingstmontage bath Nicos Walter, meine Frau zu Gevattern, die Pathe ward Maria genennet.

65 v Den 21. Juny ward ein Reuter von des Obr. Naso Regl: unter Rittmeister Peters Compagl: sonsten von Wien Bürtig alhier auf freyem Markt mit dem Schwerdt gericht, um daß er einen Bauer erschossen, und sich hernach mit seinem Weibe ehel. wollen.

Den 22. July sind die Schwedischen Soldaten, welche Hirschberg in Besatzung gehabt, hier vorbeÿ gezogen.

Den 23. dito diejenigen, welche Olmütz und Mährisch Neustadt innen gehabt.

Den 24. dito a Quittirte Capitain Trobter den Greiffenstein, blieb hier über Nacht, auf der Neustadt, in H: Notar Hause, zog aufn morgen fort, nach Lemberg, und Glogau, alda er seine Compagnie zu Jacobs Kirch abgedancket.

65 h 1650 den 29^t. dito danckte der Sächsische Obr. Naso welcher hier 1 ½ Jahr Quartier gehabt, seine Leib Compagnie zum Lehn ab, als er etl: Tage vorhero, die andern Compagl: seines Regl: abgedankt hatte.

Den 15. Augl: g nach unser Kirmeß qvittirte H: Obr. Naso alhier sein Quartier, und zog in Meissen.

Den 20. Augl: h vorm 10. Trinitat. in vorher gehender Nacht um 12 Uhr hat sich ein schrecklicher Fall hier zgetragen, in deme des Hans Tschanters Handelsmanns auf der Laubanischen Gaßen, sein Weib Rosina genandt, Hanß Grolnesen Tochter alhier, eine Sechs-

wöchnerin, als der Mann an ihrer Seiten gelegen, über denselbigen hinüber gelanget, und aus seinem Kleide sein Messer gezogen, und ihr die Gurgel damit abgestochen. Als es nun des Mannes Mutter, so bey ihr
 66 v gewacht gewahr worden, und auf sie geschrien, was sie macht, ist der Mann auch erwacht, aus dem Bette gesprungen u. auf die Nachbahrn geschrien, ist viel Volcks zu gelauffen, und weilen sie noch gut reden können, ist nach dem H: Diacono H: Schrammen und dem Feldtscherer geschicket worden, da den selbiger balde Pflaster aufgeleget, der Diac. aber sie zur Buß u. Erkändtnuß ihrer Übelthat ermahnet, da Sie auch darauf Gott um Gnade und Vergebung der Sünden angeruffen, auch die heil: Absolut. und Trost Christl: angenommen, und ist darauf verhoffentlich auch seelig verschieden. Weiln sie dann vorhero gar Christl: gelebet, Sie auch eine Sechswöchnerin gewesen, sich vor ihrem Absterben auch Bedacht, und die heil: Absolution empfangen, ist Sie auf Berathschlagung und Guttachten des
 66 h Ministerii und E.E. Raths, mit der Schulen doch ohne Leich-Predigt, den 23. dito begraben und auf dem Kirchhoffe eine Threnologia vom Herr Pfarr gehalten worden.

Den 21. Augl: 10. Trinit. a ward nach gäntzlich geschloßenen Frieden, ward das Friedens-Fest, mit 1 Danck Predigten hoch feyerl: gehalten, á Christi. Adolph Past et Georgia Schram. Diac.

Den 6. 7br. hielt Hans Lachmann alhier Hochzeit mit Jungfer Maria Herr Paul 7beneichers Tochter.

67 v 1650 den 13. 7br. hielt Herr Adam Tempel Hochzeit alhier mit Fr. Magdalena Gottwaldin, Herr Johann Christians gelaßene Wittiben.

Den 27. 7br. ward Joachim Jacob der Fleischer alhier begraben.

Den 12. Octobr. kam unser gn. Herr H. Christoph Leopold mit seinem H: Bruder Hans Ullrichen Obr. Lieutn. über Breßl: alhero.

Den 16. dito starb die Peter Güntherin zum Lauban, H: Melchior Schwartzens alhier Schwiegermutter, ward den 19. daselbst Begraben, Jhres alters 65 Jahr 3 ½ Woch.

Den 22. Octobr. ward die Kirche in Hirschberg von denen Catholischen wieder eingenommen und der Luthेरische Pfarr H. Tob. Röhricht abgeschafft.

67 h 1650 den 22. Octobr. h vorm 19. Trinit. Starb H: Christian Silber Pastor zu Haselbach seines alters 50 Jahr.

Den 3. 9br. ist der Scholtz zur Wisa nebens 2 Pauershöfen, und 1 Auenhause weggebrandt.

Den 8. dito hielt Hochzeit alhier George Körber ein Schneidergeselle, und Jgfr. Maria, H: Maturity Edelmanns des Organisten Schwester.

Den 9. dito ward alhier die alte Lazarus Eckern begraben.

Den 15. dito hielt H: M. Barth. Trautman Hochzeit, mit Jungfer Maria, H. Joachim Steudners Tochter.

68 v 1650 den 16. diß, zu Mittage starb Fr. Martha, H: Caspar Gleißbergs Apotheker alhier, nachgelaßene Wittib, ward den 22. darauf ehrl: Begraben, ihres alters 58 Jahr 5 Monath und 9 Tage.

Den 24. Nov. Starb der beyden Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer gevollmächtigter Kayl: und Königl: Landes Hauptmann, Ludwig Graff und Herr von Sterenberg.

Den 10. xbr. h vorm 3. Adv. starb alhier die Fr. Peter Mentlerin, vom Lauban, als Sie ihre Kranke Tochter die Fr. Jeremias Matthesen Besucht, diese steht auf, die Mutter legt sich dargegen nieder, und stirbt ward hernach zum Lauban zum Begräbniß geführt.

68 h 1650 den 13. Dec. zu Nacht starb die George Schieberlin, die Beckern, so bevor Herr Hanß Seifferten den Richter gehabt, ihres alters 43 Jahr.

Jngleichen selbige Nacht Hanß Rosemann der Schuster seines alters 67 Jahr.

Den 15^t. Dec. starb die Heinrich Baumertin, die Schwartzfärbern.

Den 14. Dec. d in der dritten Viertel Stunde, auf 12 Uhr, zu Mitternacht ward mein ander Sohn, Melchior, auf diese Welt gebohren, und den darauf folgenden 15. dito g zur heil: Tauffe befördert, Seine Pathen waren H: Johann Richter, H: Baltzer Rüdiger, in deßen Abwesen sein Schwieger Vater Michäel Hönig das Christl: Werk verrichtete, und Jungfer Sidonia, Herr Nicol Queißer Leibl: u. Herr Christian Fabri Not. geliebte Pflege Tochter.

Den 20 xbr. Starb die alte Baltzer Schwobin die Beckern, ward den 23. dito begraben, ihres alters 76 Jahr.

69 v Leerseite

69 h Leerseite

70 v 1651 den 5. Febr. a an unserm Lichtmeß Jahrmarkte ward des alten Waldförsters – Sohn von Rengersdorff, von einem Bauer von Göppersdorff, auf Hans Schnabels Gutte zur Wisa mit einem Meßer erstochen.

Den 12. Febr. hielt Baltzer Hübner mit Jungfer Judita Reichen, unsers H: Pfarrs pflege Tochter, Hochzeit.

Den 15. dito ward obig benannter entleibete, in Beyseyñ des Edelmanns von Schochau, und der Gerichte zur Wisa und Goldbach aufgehoben.

Den 21. dito hielt H: Hanß Schößer Hochzeit mit Jungfer Maria des Beckers Tochter, Melchior Knörichs.

70 h Den 28. diß f nach Invocavit hielt Herr George Herbst Consul Hochzeit, mit Jungfr. Sidonia, H: Nicolai Queißers nachgelaßenen, und H: Christian Fabri geliebten Pflege Tochter.

Den 2. Martii g starb Fr. Martha H. Jacobi Rudelius Pastoris zur Wisa Ehe Frau, Melchior Knörichs des Beckers Tochter alhier ward den 7. huj. Begraben, Jhres alter 32 Jahr 28 Wochen, 2 Tage.

Den 21. Aprl: ward die Frau Zacharias Steudnerin, H: Melchior Günters des Becker Eltesten Tochter alhier begraben, Jhres alters 22 Jahr.

Den 22. dito ward der Bauer von Göppersdorf, welcher den 5. Febr. die Mordthat an des Waldförsters Sohn verübet zu Rengersdorf mit dem Schwerdte gerichtet.

71 v 1651 den 25. Aprl: ward die Baltzer Langin, die Töpferin Begraben, ihres alters 61 Jahr.

den 26. dito starb in Löwenberg H: Christoph Habel, selbiger Schulen College, welcher vor der Zeit hiesiges Orths Schulmeister, und Mein treuer Præceptor gewesen, 59 Jahr seines alters.

Den 30. dito ward Heinrich Brodtsack der Schmid vorm Laubanischen Thor begraben, seines alters 58 Jahr.

Den 2. May f ist Sara Hanß Seidels Weib, die Wehenmutter in den Bach obig der kl. Brücken ertrunken, und unter der großen Brücken herauß gezogen worden, welche bey einer Sechs wöchnerin gewesen und Windeln ausschweiffen wollen, und wie man vermuthet als ein altes schwaches Weib, unversehens ins Waßer gestoßen und also ihren Geist aufgeben müssen, ist 16 Jahr Bademutter gewesen, und hat nechst Gott in 900 Kinder, auf die Welt befördern helfen, ward den 5^t. dito begraben.

71 h Leerseite

72 v 1651 den 6. Jul. gstarb H: Melchior Hübner ein Bildhauer, Rathsgeschworner und der Tischler Zunft Eltester, seines alters 39 Jahr, 17 Wochen, ward den 10 huj. Begraben.

Den 1. Augl: hielt Christoph Weickert ein Riemergeselle Hochzeit, mit Jungfer Annen H: Matthes Trautmans Tochter.

72 h 1651 den 4. 7br. hielt Hochzeit Baltzer Lange jun. mit Fr. Anna Maria, Herr Melchior Günthers nachgelaßene Wittiben.

73 v Den 3. October hielt George Schieberlein seine andere Hochzeit mit Jungfer Regina, Herr George Herbsts Consulis eheleibl: Tochter.

Den 5. Nov. a 22. Trinit. hielt Herr Siegmundt v. Spiller auf Schoosdorf seine erste Hochzeit, mit Jungfr. Susanna H: Obr. Schweidnitzen Tochter.

Den 20. 9br. ist ihme die Braut nach Schoosdorf heimgebracht worden.

73 h Leerseite

74 v 1652 den 13. Febr. hielt Tobias Matthes Hochzeit, mit Jgfr. Melchior Körbers des Kürschners Tochter, Selbigen Abend in der Hochzeit starb Hans Grotmuß, auf der Laubanl: Gaße gar plötzlich, ward den 18 huj. Begraben, seines alters 62 Jahr.

Den 27. Febr. f nach Remiscere, hielt Hochzeit der neue Nobilis in Friedersdorf H: Hans Ernst von Warnsdorf, mit der WohlEdl. Jungfr. Anna Sophia gebohrne Grießdorffin, von Ullersdorff, wurden von unserm H. Pfarr H: Christoph Adolph auf dem Edelhofe zu Friedersdorf getrauet.

74 h 1652 den 2. Mart. kam H: Michael Schöpß, meiner Mutter Bruder, welcher sich eine lange Zeit in Dänemark und Norwegen aufgehalten, anhero und blieb beÿ mir.

Den 27. Martÿ f vorm grünen Donnerstag starb Herr Melchior Steudner von Greiffenberg, lange Zeit gewesener Pfarr in Giersdorf unter dem Kÿnast, æt 69 Jahr.

Den 26. Aprl: e vor Cantate morgens zwischen 6 und 7 Uhr entschlief Gott seelig mein lieber Schwieger Vater, Herr Melchior Schwartz, des Raths und älterer Bürgermeister alhier, ward den 30 huj. ehrl: Begraben, seines alters 62 Jahr, und 12 Wochen.

75 v 1652 den 27. dito h Starb Baltzer Lange der Töpffer seines alters 79 Jahr.

Den 5. May a Rogationum, zog an seinen Pfarrdienst nach Görischseiffen H: Caspar Exner, Titl. H. M. Melch. Exners Pastoris in Friedenberg eheleiblicher Sohn, ein junger gelehrter und geschickter Studiosus.

Den 14. May f vor Pfingsten Brandte der Buntzlau aus.

Den 16. dito fiel ein sehr großer Schnee, blieb aber nicht lange liegen.

75 h 1652 den 26. May a Trinit. bath Nicol. Walter meine Frau zum andernmahl zu gevattern, die Pathe ward Barbara genennet, hat gelebet biß auf den 5. Aprl: 1656 an welchen Sie ihr leben beschloßen, und ward den 7. dito Begraben.

76 v Leerseite

76 h 1652 den 17. 7br. f vorm 17. Trinit. hielt alhier Hochzeit Titl: H: Caspar Exner Pfarr in Görischseiffen, mit Jungfer Elisabeth, H: Joachim Günthers Tochter.

- 77 v 1652 den 7. December h zu Nacht starb H: Jeremias Mattheßen Ehefrau, und ward den 12. hujus begraben, Jhres alters 50 Jahr.
Den 8 dito a unter der Amts Predigt, Starb die Melcher Köbern, die Kirschnerin.
- Den 10. dito frühe zwischen 12 und 1 Uhr Entschlief in Gott seelig, nach ausgestandenen Geburtsschmertzen, Fr. Regina, George Schieberlins des Beckern liebe Ehefrau, meines Brudern H: George Herbsts Elteste Tochter, ward den 13 ehrl: und Christl: begraben, Jhres Alters 22 Jahr weniger 12 Tage.
- Den 10. December f vor den 3 Adv. Bath George Schieberlein, meine Frau zu obigem Mutterlosen Wäyselein zu Gevattern und lies es beÿ der H. Tauffe Martha nennen. Hat gelebet bis auf den 2. Marty des folgenden 1653. Jahres an welchem es sein Leben Beschloßen und seiner lieben Mutter in die Seeligkeit nachgefolget, ward den 6. Begraben.
- 77 h 1652 den 12. Xbr. g hielten Jhro Käyl: Maytt: Ferd. III. zu Regenspurg, auf dem Reichs Tage ihren Einzug.
- 78 v 1653 den 14. Jan. hielt Christoph Thanner Hochzeit mit Jgfr. Maria H: Martin Günters Tochter.
Eodem die Starb Tobias Bartsch der Gastwirth.
den 26. Jan. ward die Tobias Weisen alhier Begraben.
- 78 h Leerseite
- 79 v 1653 den 3. Marty ward der lange Martin Knörich von Neundorf alhier begraben.

Den 7. ward die Tobias Franksteinin die Schustern be-
graben.

Den 10. Marty ward H: Melchior Gleißberg der Apo-
theker in Rathstuhl geordnet, in statt Herr Melchior
Schwartzens.

Eodem die, ward die George Nergern die Fleischhaue-
rin Begraben.

Den 11. dito ward Jeremias Scholtz der Bauersmann
von Neundorf begraben.

79 h 1653 den 7. Aprl: b nach Palmar. gehet Stanislaus Rü-
cker Kirchen-Schreiber zum Girhen gegen Abend aus
den Gerichten zum Stein verirret sich, und geht durch
das Gesträuche und Morast, endl: in einen Teich, dar-
innen er jämmerl: ertrinckt, wird erst am 15^t. Tage den
21. Aprl: funden, und den 25 Christl. Begraben, æt. 74
Jahre.

Den 17. Aprl. g bath mein Bruder H. Consul Herbst
meine Frau zu Gevattern, der Pathe ward Christian ge-
nennet.

Den 22. Aprl: f nach Quasim. ward ich von dem kö-
nigl. Ober Regenten, der Grafschaft Glatz Titl. H. Eg-
mond von Göten, zu einem Zoll-Einnehmer hiesiges
Orths bestellt, und angenommen, desgleichen Herr
Hanß Scholtz von Friedenber, auf selbigen Orth, deß-
wegen wie beÿderseits nach Glatz erfordert worden.

80 v 1653 den 22. Aprl: hielt Herr Joachim Schwartz der
Zinngießer Hochzeit, mit Fr. Ester, H: Christian Silbers

Pastoris zu Haselbach nachgelaßenen Wittiben, H: Melchior Günthers sen. Tochter alhier.

Den 14. May e nach Cantate ward Jhro Fürstl: gn. Hertzog George Rudolph zur Liegnitz Solenniter begraben.

Den 28. u. 29. May, ward H: Christoph von Spiller auf Schoosdorf u. Jgfr. Maria Spillerin, beyde Tage nachem ander daselbst begraben.

80 h 1653 den 30. May ward Jhro Königl: Maytl: Ferdinandus IV. zu Augspurg zum Röml: Könige erwehlet.

Den 4. Juny d nach Pfingsten, fällt Melchior Hertranft Sen. der Schloßer zu Nacht, als die Schützen, bey ihm gezecht, gantz nackend zum Fenster herab aufs Pflaster bricht einen Ober-Schenkel, wird wieder curiret.

Den 10. Juny, Reiset mein Vetter H: Michael Schöpß, welcher sich seit dem 2. Mart: A^op. 1652 bey mir aufgehalten, wieder weg, nach der Pol. Lißa, gab Jhm das Geleit biß Buntzlau.

81 v Eodem die starb der alte H: Tobias Herfahrt, des Raths und alter Bürgermeister alhier, zu Petersdorf unter dem Kynast, welcher sich seiner Unpäßligkeit halber dahin begeben, ward hieher gebracht, und den 17. Juny alhier begraben, seines Alters 62 Jahr.

Den 24. Juny d. Johann Bapt. ward alhier ein Gratulation- und Danckfest gehalten, wegen Königes Ferdinandi IV. so zu Augspurg zum Röml: Könige erwehlet worden.

Den 25. Juny ist meiner Frauen kleiner Bruder, Melchior Schwartz zum Lauban gestorben, u. den 27. begraben worden, seines alter 6 Jahr weniger 5 Wochen.

81 h Den 26. Juny Schickte Herr Otto v. Nostitz Freyherr, und der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer Landes Hauptmann, ein Patent herum, an alle Obrigkeiten, daß Sie ihre Evangelisch-Lutherische Prediger, zu ihm nach Warmbr. |: deßen er sich damahls gebrauchte :| senden, und ihren Abschied alda holen sollten. So aber von denen Landes – Ständen nicht geschehen.

Bald darauf,

Den 4. July kam da 2. Patent, den 4. Jul. datiret, und an die Priester gestellet, daß sich dieselben, also bald nach Verlesung deßen in Warmbrunn stellen sollten. ist aber auch nicht geschehen, sondern dilation gebethen worden, bis zu endlicher |: auf der Churfürsten und Reichs Stände gethanen Interecession :| Kayl: und Königl: resolution.

82 v Den 7. July Montag nach dem 4. Trinit: als der Edelmann in Friedersdorf einen Lobe Tantz angestellt, erscheust ohne alle Ursach Christoph Pohl gewesener Reysiger den George Rungen, Meltzern u. Bräuern in Friedersdorff, welcher auf dem Wagen gesessen ein Maltz in die Mühle zu führen, mit einer Flinten, daß er also bald kein Wort reden können, und auf die Nacht gestorben, und ist bey der Gerichtlichen Besichtigung in Beyseyen H: D. Christian Charisÿ befunden worden, das nebst einem großen Schuße, gegen die Achsel, in die Brust, Hals, Gurgel und Luft-Röhre, noch in die 68 Schrot, und mehrentheils durch und in Jhn geschossen worden.

Der Thäter ist flüchtig worden. Der Entleibte den 11. July e Christl: Begraben worden, es sind in die 2 ½ Jahr unterschiedene Rechts Tage gehalten, und entlich der Thäter in die Acht erkläret worden.

82 h Leerseite

83 v 1653 den 2. 7br hielt Thomas Brückner der Fleischer Hochzeit mit Jungfer des Schoch-Müllers Tochter.

Den 11. Octobr. ward eine Vettel vom Giehren zur Staupe geschlagen.

Den 8. 21. u. 27. Octobr. kam immer ein Reformations Patent, nach dem andern.

83 h 1653 den 2. 9br. hielt Christoph Herbst Hochzeit mit Jungfer¹ Trautmans Tochter .

Den 4. 9br. hielt Melchior 7beneicher Hochzeit mit Jungfr. Barbara H: Baltzer Langes des Weinschenken Tochter.

Den 11. 9br. hielt Peter Köhler der Fleischhauer Hochzeit mit Jungfr. Katharina, H: Jeremias Matthesen Tochter.

Den 23. 9br. a des 25. Trin. bath mich H: Heinrich Rüdiger alhier zu Gevattern, die Pathe ward Judith genennet.

¹ mit Bleistift nachgetragen: Magdalene, Hans, ältestes KB. Nieder Wiesa, Stöckigt 1653, 2. 11.

Den 8. xbr. machten in Reformation Comissarien einen Anfang mit dem Kirchen sperren.

84 v 1653 den 18. Dec. starb Herr Hanß Walter Rathes geschworne, und der Färberzunft Eltesten, ward den 21. Begraben æt.

84 h 1654 den 7. Jan. hielt in meiner Behausung Hochzeit, Christoph Krause, aufm Berge, mit meiner Muhmen, Catharina Häselein vom Lemberg.

Den 11. Jan. 1 post Epiph. ward in unser Kirchen mit dem Predigen stille gehalten, weiln solches durch scharffe Patent zum öfftern verbothen.

Den 13. hielt Hochzeit u. ließ sich zu Hause Trauen H: Jeremias Matthes des Rathes, mit Jungfer Barbara, George Schubarths des Küchlers Tochter.

Den 14. dito hielt gleichfalls seine 3. Hochzeit George Schieberlein, mit Jgfr. Mgdalena H: Heinrich Steinbachs des Barbiers nachgelaßene Tochter.

Den 16. starb Fr. Catharina, H: D. Christian Eharisÿ fürnehmen Medic. Doct. Practici geliebte Ehefr. ward den 2. Jan. a 3. p. Epiph. mit einer vom H: Pfarr zu Hause gehaltenen Parentation |: weiln dem Predigt – Amt die Cantzeln scharf verbothen :| ehrl: und Christl: begraben, æt. 43 Jahr.

85 v 1654 den 27. Jan. reiset unser H: Diacon H: George Schramm, noch Pol. Fraustadt alda seine Prob Predigt zu thun.

Den 1. Febr. a Septuag. starb Hannß Baumert, ward den 5 Begraben, seines alters 59 Jahr.

Benenten 1^t. Febr. ward die Bethstunde in unserer Kirchen wieder zu halten angefangen.

Den 14. Febr. h ward die Kirche zu Schmideberg geschlossen.

Den 22. Febr. a Jnvoc. hielt unser H: Pfarr H: Christian Adolph, vor Mittage, der H: Diacon H: George Schramm Nach Mittage, jeder vorm Altar in unserer Kirche eine Valet Sermon.

Den 23. dito b wurden unsere Pfarrherrn nacher Greiffenstein, zum Gener. Feldtwachtmeister H: Montuerqver erfordert, welcher ihnen den Abschied, im Nahmen unsers gn. Herrn doch gantz freundl: und beschiedentl: anmeldete.

85 h 1654 den 25. Febr. d kamen die Reformation Comisar. der Churschwantz und D. Rostock der Official, mit anderen Jhren Adhærenten alhier an, nahmen die Kirche ein, weyhten sie auf Pöpstische Weise, und übergaben die Kirchen-Schlüssel dem beyhändig Pfaffen, Joachim Riesen, welches ein wiederwärtiger Kopff war, so allerhandt Ungelegenheit anrichtete, und die Reformation mit Gewalt fortsetzen wolte, richtete aber wenig damit aus, muste hernach selber eher fort , als er vermeinete.

Den 3. Martÿ Nahm unser Diac: H: George Schramm von unß seinen Abschied, und zog nach Frauenstadt, ward Diac. beÿ selbiger Kirchen, zum Kripplein Christi.

Den 4. dito nahm unser H. Pfarr seinen Abschied und zog nach Friedersdorf, alwo Er von Selbigem Edelmann H. Cornet von Wernßdorf aufgenommen, und in seinem Adel: Hause aufm großen Saal zu predigen
86 v vergönnet wurde biß ao. 1656 die Neuerbaute Kirche daselbst eingeweyhet worden.

Den 5. Marty hat mich George Körber der Schneider alhier zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Christoph genennet, ist das erste Kind gewesen, welches von dem Cathol: Pfaffen in unser Kirchen getauffet worden. Hat gelebet biß aufn 30. Decembr. des 1655 Jahres an welchem es wieder gestorben.

Den 6. Aprl: am Oster Montage wurden die Kirchen zu Schosdorf, Welckersdorf, Langenölß, Steinbach, und Batzdorf gesperret.

86 h 1654 den 6. July starb die Fr. Joachim Güntherin und ward den 9. dito begraben.

Den 8. July nach absterben Hertzog Georg Rudolphi Fürstens zu Liegnitz, sind die Briegischen Hertzog in die Brüderliche Theilung getreten, und ist:

Hertzog George der Eltere H: Kayl: und Königl: Oberamts-Verwalter, in Ober u. Niederschlesien, den 8. July von Ohlau nach Brieg eingezogen.

Hertzog Ludovicus, der mittlere Herr, ist den 29. Juny 1654 von Brieg nach Liegnitz eingezogen.

Hertzog Christian der jüngere Herr ist im Julio von Brieg nach Wohlau eingezogen.

Den 9. July Früh morgens um 2 Uhr ist Jhro Rom. Königl. Maytt. Ferdinandus IV. an Blattern gestorben.

87 v 1654 den 5. Octobr. B starb Frau Sara H: Maturity Edelmanns, des Organisten alhier liebe Ehefrau, ward den 9. dito ehel: begraben, ihres alters 35 Jahr |: 2 Tage.

Den 18. Octobr. bath mich Martin Dreßler der Wächter alhier zu Gevattern, die Pathe ward Maria genennet, ist zu Friedersdorff getauffet worden.

Den 22. Octobr. starb George Schnabel der Becker, und ward den 25. Begraben.

Den 23. dito ward Heinrich Herrfahrt der Getreyde Händler begraben.

Den 19. 9br. hielt Martin Krause der Becker Hochzeit, mit Jungfer Martha H: Anton Jentschen nachgelaßenen Tochter.

87 h Leerseite

88 v 1655 den 27. Jan. zog H. Jacob Knopfmüller gewesener Rentschreiber aufm Greiffenstein, nach Diehe zum Oberrichter 3 Meilen seithen halb Görlitz mit Weib u. Kind.

Den 26. Jan. starb mein lieber Vetter H. Caspar Schöpß Apotheker zu Stockholm in Schweden.

Den 29. Jan. bath Christoph Kause aufm Berge meine Frau zu Gevattern, der Pathe ward Caspar genennet.

88 h 1655 den 9. Mart. zog der junge Edelmann von hier nach Halle.

Den 11. Mart. starb die alte Fr. Hanß Güntherin, die Beckern ward den 15 Begraben, Jhres Alters 83 Jahr.

Den 7. Apl: legte H: Consul Herbst, seine Stadtrechnung ab.

89 v 1655 den 27. Juny Jst Leopoldus I. Ertzhertzog von Oesterreich Kayser Ferdinand III. jüngster Sohn zu Preßburg zum ung. Könige Solenniter gekrönet worden, æt 15 Jahr.

Den 3. July h bath H: George Herbst mein Bruder, meine Frau zum andernmahl zu gevattern, der Pathe ward George genennet.

89 h 1655 den 5. f October bin ich in Gottes Nahmen in mein neuerbautes Hauß gezogen.

Den 3. 9br. hielt George Thamm Hochzeit mit Jungfer Maria H. Joachim Jägers nachgelaßenen Tochter.

Den 9. dito hielt Siegmund Wehner Hochzeit, mit Jgfr. Sara H: Hanß Richters Webern und Pflege Tochter.

90 v Leerseite

90 h 1656 den 2. Jan. ward H. Gideon Adolph dem Herrn Christian Fabri beÿ seiner Unpäßligkeit, in seinem Notariat Amte adjungiret.

Eodem die ward eine Compagnie Kayl. Reuter, unter dem Obristen Lieuten. Joh. Schmidt alhier ein qvartiret, zogen den 24. Febr. wieder ab.

Den 21. Jan. starb H. Martin Gebauers Töchterlein und ward den 25. begraben.

Den 29. Jan. h bath mich George Schieberlein zu gevatern, der Pathe ward Heinrich genennet.

91 v 1656 13. Febr. a Septuag. that der H. Pfarr zu Friedersdorff H. Christian Adolph die Valet Predigt, aufm Edelhofe.

Den 20. dito a Sexag. wurde die neuerbaute Kirchen zu Friedersdorf von obig benennnten H. Pfarr Solenniter eingeweyhet, und Jhr der Nahmen Jesus Brunn gegeben.

Den 22. Bath f mich Martin Dreßler der Wächter zum andernmahl zu gevattern, die Pathe ward Sara genennet.

Eodem starb H. Martin Gebauers Söhnlein, George geannt.

Den 27. Febr. a Estomihi, Jst in unser Greiffenbergischen Kirchen wiederum erlaubet worden, den Gottesdienst zu halten mit beten, singen und aus einer Postil eine Predigt zu lesen.

Den 26. Febr. ist Obr. Lieut. Valten, mit seiner Compag. in Greiffenberg in Quart. kommen.

91 h 1656 den 28. Febr. b vor Fastnacht hielt in Breßlau Beylager der hoch und wohlgebohrne H: H: Chr. Leopold Graff von Schaffgotsch, des heil: Röm: R. Semper Frey etc. unser gn. hochgebiettender Erb und Landes Herr mit der hoch und wohlgebohrenen Fr. Agnis geb. Freyin von Rackwitz, Titl. Jhr Gnadl. des H. Graff v. Promnitz zu Soraue gelaßene Gemahlin.

Als selbigen Tag der H. Graff seinen Geamten und Dorffschafften, auch ein Mahl aufm Greiffenstein machen laßen, geht der Scholtz außm Rabishau in voller Weÿse auf den Gang hinter der großen Taffel-Stuben, fällt hinnunter aufs Pflaster und wird alda Todt gefunden.

Den 7. Mart. hielt H. Maurit Edelman seine 2 Hochzeit, mit Jungfer Regina H. Caspar Freudenbergers von Hirschberg nachgelaßenen Tochter.

92 v 1656 den 15. Mart. Bath mich H. Martin Gebauer zum andern mahl zu Gevattern, der Pathe ward George genennet.

Den 20. dito b nach Oculi ward Jch von E.E. Rath zu einem Geschwornen, und der Becker Zunft zu einem Eltesten geordnet, anstatt H. Melchior Günters sen.

Den 9. April gegen Abend ist dem großen Müller Heinrich Werfen, ein Knabe nahmens Heinrich æt 3 ½ Jahr ertrunken und folgenden Morgen unter der großen Brücken funden worden.

92 h 1656 den 20. Aprl: Jst die schöne Stadt Pol. Lißa durch den Pol. Adel, und ihre rebellische Bauern, gantz jämmerlich weggebrandt und verwüestet worden, auch viel einwohner erbärml. ums Leben kommen.

Den 24. Aprl. starb H. Johann Schwedler Pfarrer zum Giehren, ward den 28. zu Meffersdorf begraben, seines alters 72 1/3 Jahr.

93 v 1656 den 27. May nach Mittage zwischen 3 u. 4 Uhr starb in Liegnitz H. Martin Schöpßen seel. des Raths in Löwenberg nachgelaßene Wittib.

Den 2. Juny e vor Pfingsten, ward zu Friedersdorff mit dem Schwerdte gerichtet die Schöpßin das Kinderweib, welche mit dem Hanß Ulbrich Bräuern von Cuntzen-dorf ein Kind in Unehren erzeuget, selbiges ersteckt und umbracht, so hernach wunderl: offenbahr worden.

93 h 1656 den 5. Juny, am Pfingst Montage, hat der H. Graff H: Hans Ullrich Schaffgotsch, Obrister denen Greiffenbergischen Schützen die Ehre angethan, und mit nach der Schirmen geschossen, ist König worden, und hat seine Stelle durch den Hauptmann Bachmann repräsentiren laßen.

Den 10. July Sind Jhr Gn. der H. Graff Schaffgutsch, mit der Gemahlin, der gn. Frauen zum erstenmahl in Greiffenberg eingezogen, umb 3 Uhr nach Mittage, ward von der gantzen im Gewehr stehenden Bürgerschaft, mit einer orationi gratulatoria von H. Gideone Adolphi Not. im Nahmen des Raths beÿ den Scheunen hinter der kleinen Kirchen Solenniter angenommen, und nach gehaltenen Gastmahl nach dem Schloße Greiffenstein committiret.

94 v 1656 den 10. Augl. bath mich Nicol Walter zu gevattern, der Pathe ward Melchior genennet.

Den 12. 7br starb H. Elias Matthes Raths geschworner, und der Kirschner Eltester, ward den 15 ehrl: begraben.

Den 14. 7br. ward Wilhelm Pahtÿ, des alten Barbiers Eÿdam alhier von einem Soldaten, in H. Paul 7Eichers Hauße beÿm Bier tödtl. gestochen, das er des andern Tages hernach gestorben, der Thäter ward zum Regiment abgeholet, kam endl. loß.

94 h 1556 den 18. Octobr. d am Tage S. Lucas starb der hochlöbl: alte Chur Fürst, Herr u. Hertzog Jahn Georg I. Hertzog u. Chur-Fürst zu Sachsen, abends zwischen 4 u. 5 Uhr auf seiner Churf. Resedentz zu Dresden seines Alters im 72 Jahr.
Deßen abgeseelter Leichnam ist den 1/14 Febr. A^o p. 1657 zu Freyberg in Meissen, in die Chur Fürstl: Gruft Beÿgesetzt worden.

95 v 1656 den 21. 9br. hielt H. Joachim Günther zum 2. Hochzeit, mit Jgfr. Anna Zacharias Steudners Rath's Verwandten Tochter.

Den 28. dito hielt H. Gustav Adolph Hochzeit mit Jgfr. Martha H. George Herbst des Bürgermeisters Tochter.

Den 5 xb, hielt zum andernmahl Hochzeit H. Martin Günther, mit Jungfer Helena, H. Tobias Gleißsteins des Schusters Tochter.

95 h Leerseite

96 v 1657 den 6. Febr. f nach Septuag. hielt Herr Gideon Adolph hiesiger Notarius Hochzeit mit Jgfr. Resina Christiana, H. Christian Ehasisÿ Med. Doct. und berühmten Practici, ehel: Tochter.

den 9. Febr. ward die Fr. Anton Jentschen begraben, æt. 72 Jahr

Den 10. Febr. Bath mich George Thamm zu Gevattern, die Pathe ward Elisabeth genennet, kam schwach und dürftig auf diese Welt, und verschiede nach empfangener Noth Tauffe, als sie kaum $\frac{3}{4}$ Stunden gelebet, hinwiederum seelig.

Den 20. dito hielt George Eckart der Fleischer Hochzeit, mit Jgfr. H. Elias Matthesen seel., nachgelaßenen Tochter.

96 h 1657 den 20. Febr. hielt auch Hochzeit, Adam Hörnig der Schneider, mit Jgfr. Barbara George Schnabels, des Beckers seel. nachgelaßenen Tochter.

97 v 1657 den 2. Aprl. b nach Ostern haben Jhro Roml. Kayl: Mayl: Ferdinandus III. diese Welt geseegnet auf der Kayl: Residentz Wien.

Den 18. Aprl. d hatt allhier auf offenem Rath - Hause ein Beschuldigter von Giehren, wegen Beschuldigter Unzucht einen Eyd abgelegt.

Den 28. Aprl: bath mich H. Jacob Schnabel der Becker Eltester zu gevattern, der Pathe ward Christian genennet.

97 h 1657 den 31. May hat Christoph Krause aufm Berge meine Fraue zum 2. mahl zu gevattern gebethen, der Pathe ward Jeremias genennet, ist ao 1672 den 12. Febr. von dieser Welt abgeschieden.

98 v 1657 den 27. July starb die Frau Barthol Köhlerin æt 32 Jahr, H. Baltzer Hübners Tochter.

Den 11. Augl. h vorm 11. Trinit. des morgens um 9 Uhr brandte H. Wilhelms von Uchtritz seyn, Oberhoff insgemein der schwartze Hof genenet hinweg, bleibt nichts von den gantzen Hofferathe übrig, ward aber noch selbigen Herbst gutter Anfang zum Bauen gemacht, und im folgenden 1658 Jahr gantz verfertiget.

- 98 h Leerseite
- 99 v Leerseite
- 99 h 1657 den 1. Nov. am Tage aller Heiligen starb dahier H. Melchior Hielse, diese Zeit Bürger, und Handelsm. alhier, ein fein geschickter und gelehrter Mann, seines alters 58 Jahr, weiniger 14 Tage, ward den 11 dito ehrl: begraben, und von dem Cathol. Priester zugelassen, daß die Leiche durfte in die Kirche eingesetzt, und von Mauritio Edelmann Schul Collegen eine Leich Predigt vorm Altar gethan werden.
- 100 v 1657 den 10 xbr. nachm 2. Advent $\frac{3}{4}$ auf 4 nach Mittage ward Christianus, H. Gideon Adolphs Notarii alhier erstes Söhn. auf diese Welt gebohren.
- 100 h 1658 den 20. Jan. Bath mich Friedrich Petzold der deutsche Schulhalter zu Gevattern, die Pathe ward Rosina genennet.
- Den 22. dito hielt alhier Hochzeit, Melchior Hertranft jun. der Schloßer zum andernmahl mit Jgf. Christoph Dreßlers des Fleischers Tochter.
- Den 5t. Febr. hielt Melcher Queiser der Schuster Hochzeit, mit Jgfr. Maria Elias Knützers nachgelaßenen Tochter.
- 101 v 1658 den 12. Febr. hielt H: Christoph Sohn. zum andernmahl Hochzeit mit Jgfr. Maria, Christoph Wetzels des alten kleinen Müllers Ehel. Tochter.
- Den 17. dito ward die Christiani Heinen begraben.

Den 19. dito ward Bernd Breßler der Seiler begraben.

Den 26. Febr. hielt zum 2.mahl Hochzeit H. Martin Fest, Erb- und Gerichts-Scholz zu Cuntzendorf, mit Jgfr. Anna, H. Heinr. Rüdigers Tochter.

101 h Leerseite

102 v 1658 den 3. Aprl. legte H. Consul Herbst die Stadtrechnung ab.

Den 4. dito, Begab sich zur Neisse der Unglückliche traurige Fall mit J. H. C. welcher sich daselbst mit einem Pistol Schus entleibet, und zugleich ins Waßer gestürztet.

Den 7. a Judica Jst Hanß 7Eicher der Schuster insgemein der Fromme Hanns geenannt begraben worden.

Den 28. May starb H. Heinrich von Spiller auf Boberhörsdorf, ist den 7. 9br. daselbst begraben worden.

102 h 1658 den 4. Juny ward H. Adam Tempel zu hiesigem Rath verordnet, an statt H. Tobias Herfarths. Eodem die hielt Christian Petzold der Becker Hochzeit mit Jgfr. Sara H. Heinrich Steinbachs nachgelaßenen Tochter.

Den 8. dito h vor Pfingsten am Tage Medard. Starb H. Christian Fabri J. V. C. Bürthig von Croßen, und gewesener Stadtschreiber alhier 23. Jahr ward den 13. Juny ehrl: u. Christl. begraben. æt. 68 Jahr.

Den 20. Jun. ist Hauptmann Hitzacker mit seiner Compagnie aus Greiffenberg marchiret nach Hirschberg u. Neumark.

103 v 1658 den 13. July Bath George Schieberlein der Becker meine Fr. zum 3. mahl zu gevattern, der Pathe ward Hanß George genennet.

Den 18. July 9 nachm 4. Trinitat. ist der hung:¹ und Böhmen König Leopoldus I. Kayl: Mayl. Ferdinandi III. Sohn, zu Frankfurt am Maÿn zum Römil. Kayl. erwehlet worden.

103 h Leerseite

104 v 1658 d. 29. Octobr. hielt Heinrich Köhler Hochzeit mit Jgfr. Ester, Herr Heinr. Herfahrts Sen. Tochter.

Den. 30. dito hielt Elias Herbst, Hochzeit mit Jgfr. Maria, Caspar säuberl: des Büttners nachgelaßenen Tochter.

Den 5. 9br. f nach dem 20. Trinit. um 9 Uhr vormittage ward auf diese Welt gebohren und den 6. dito zur H. Tauffe befördert George H. Gustav Adolphs Söhnlein.

Eodem hielt alhier Hochzeit H. George Hübner Pfarr zu Tauchnitz mit Jgfr. Elisabeth H. Jeremias Schöpßens eheleibl. Tochter.

¹ Ungarn

Eodem die starb H. Hiob v. Üchtritz auf Nieder – Stein Kirche, ward im folgenden 1659 Jahr den 9. Jun. begraben, æt. 73 Jahr.

104 h 1658 den 15. 9br. Starb Martin Dittrich der Scholtz von Schoosdorf im Walde alwo er ein Fuder Holtz holen wollen, des jähen Todes.

Den 26. 9br. hielt H. Hans Hammer der Rentschreiber aufm Greiffenstein daselbst Hochzeit mit Jgfr. Anna H. Jeremias Brückners der Fleischerzunft Eltestens und Kirchen Vaters ehel. Tochter.

Den 2. xbr. bath mich H. Jacob Schnabel der Becker Zunft – Eltester zum 2. zu gevattern, der Pathe ward Jeremias genennet.

Eodem die Bath Caspar Lachmann zum Stöckicht meine Frau zu Gevattern, die Pathe ward Anna genennet.

Den 3. xbr. hielt H. Bartol Köhler der Becker Hochzeit mit Jgfr. Anna H. Christoph Stidemans des Gastwirths Tochter.

105 v 1658 den 23. xbr. b vorm H. Christage starb der alte H. Caspar Exner des Raths alhier ward den 30. dieß begraben, æt. 85 Jahr.

Den 29. xbr. a nach dem H. Christage Starb Frau Elisabeth H. Melchior Günthers Sen. Hausfr. æt. 64 Jahr.

105 h Leerseite

- 106 v 1659 den 14. Mart: ist unser Junger Herr Leopold Ulrich Schafgotsch in Breßlau Todes verfahren, und den 24. dito in die Warmbrunner Kirchen versendet worden.
- 106 h 1659 den 22. Aprl. h vor Estomihi, Starb auf der Churfürstl. Residentz zu Dreßden Fr. Magdalena Sibilla Hertzogin und Churfürstin zu Sachsen, des durchl. seel. Chur Fürstens Johann Georgi I. gelaßene Churfürtl. Wittib, und ist den 22. nach Freyburg in die Churfürstl. Begräbnüß gebracht und beÿgesetzt, auch in allen Kirchen derer Lande, solchen Tag Leichen, Ehr und Gedächtnüß Predigten gehalten worden.
- Den 4. May a Jubilate, Ist die Stadt Lauban inner 2 Stunden erbärml. weise gantz ausgebrennet, und ist innerhalb der Mauer nichts als 3 Häusel im Grunde und das Kornhauß erhalten worden.
- 107 v 1659 den 26. May b nach Exaud. ist auch Bernstadt in Schlesien in 1 ½ Stunden gantz ausgebrandt in welcher geschwinden Feuersbrunst die Leute allein nichts retten, sondern auch viel Leute sehr beschädiget, und gar erbärml. weise verbrennet, u. umbs Leben kommen.
- 107 h 1659 den 11. July e frühe zwischen 6. u. 7. der halben Uhr ward meine andere Tochter Rosina auf diese Welt gebohren, und den 12 dieß zur heil. Tauffe befördert, ihre Pathen sind H. Martin Gebauer, Fr. Sidonia, meines Bruders H. George Herbsts, und Fr. Magdalena, George Schieberlins Haus Frauen.
- 108 v 1659 den 26. Augl. f Ertrank Thomas Kratzerten, auf der Neustadt ein Töchterlein, von 2 Jahren, im Brunnen vor seiner Thür.

Den 2. 7br. hielt H. Christotomus Gottwald Apotheker in Lemberg, Hochzeit alhier, mit Jgfr. Maria H. Adam Tempels Tochter.

Den 9. dito hielt alhier Hochzeit H. Christian Kretschmar, beÿ Hirschberg, mit Fr. Martha Steudnerin, H. Melchior Hilsens nachgelaßene Wittib.

Den 21. 7br. starb alhier Fr. Anna geb. Schellendorffin, Junker Peter Spillens auf Ober Schoosdorf Ehefr. und ward den 26. huj. alhier begraben.

Den 7. Octobr. habe ich meinen Eltesten Sohn Georgen nacher Görlitz in die Schulen verschicket.

108 h 1659 den 24. 8br. bath mich Friedrich Petzold, der deutsche Schulhalter, zum 2 mahl zu Gevattern, der Pathe ward Christian genennet.

vorhero den 5. Octobr. ward die Orgel in die Friedersdorffer Kirchen, von H. Muritio Edelmann, damahlen Collegen beÿ der Schulen und Organisten, alhier aufgesetzt, und den darauf folgenden Sonntag den 20. Octobr. vor den 21. Trin. mit einer besondern Orgel Predigt von Pastore Domino Christiano Adolpho eingeweyhet worden.

Den 11. dito hielt H. Baltzer Steudner Hochzeit, mit Jungfer Juditha H. Anthon Jentschen seel. nachgelaßenen Tochter.

109 v 1659 den 2. xbr. hielt H. Peter Hackenberg jun. Hochzeit mit Jungfer Ursula, H. Chr. Richters seel. des Raths alhier nachgel. Tochter.

Den 7. dito a 2. Adv. morgens zwischen 7. u. 8. uhren, starb nach Langwieriger Niederlage, mein lieber Bruder H. George Herbst, 15 jähriger Bürgermeister alhier und bis an das Ende seines Lebens, seines alters 55 Jahr 33 Wochen.

Ward den 3. Sonntag des Adv. honorifico zu seiner Grabstädte gebracht, und Jhme von H. Mauritio Edelmann Schul Collego alhier eine Leich Sermon, vorm Altar gehalten.

109 h 1660 den 10. Jan. Bath Christoph Krause aufm Berge, zum drittenmahl meine Frau zu Gevattern, die Pathe ward Rosina genennet, ist den 17. Marty 1674 gestorben.

Den 13. Jan. und folgende Tage giengen die Kayl. Völcker so Stetten belagert hatten, hier vorbeÿ, über Friedland in Böhmen diesen folgete den 19. Jan. der Obr. Spar mit seinen Regl. und Qvartirte der H. Oberste übernacht alhier.

Den 20. Jan. hielt Melch. Günther Hochzeit, mit Fr. Maria H. Caspar Exners seel. nachgelaßener Witteben.

Den 24. Jan. Bath Caspar Lachmann vom Stöckicht, meine Frau zum 2. mahl zu Gevattern, die Pathe ward Maria genennet.

110 v 1660 den 7. Jan. den folgenden Tag nach Trin. Regum handelte H. Cornet Hanß Ernst von Warnsdorf auf Friedersdorf das schöne Guth Kuhna an sich, sammt Delitz, und Wendisch Oßig, Nahm auch daselbe also balde den 12. Jan. in die Possession, und zog daselbst mit seiner gantzen Hof Stadt ein den 4. Febr. d nach Maria Reinigung.

Den 29. Jan. nach Septuagesimæ ward die erste Altar Taffel in der Friedersdorffischen Kirchen aufgesetzt, von Meister Mathias Ermlichen, Tischlern in Greiffenberg.

110 h 1660 den 1. Febr. a Sex. (an welchem vor 4 Jahren A^o p. 1656 die Neuerbauete Kirchen zu Friedersdorf Solenniter eingeweihet worden) ward pro concione wegen H. Cornet Warnsdorf valediciret; und wurde darauf der neue Lehns Herr, Herr Hans Siegemund von Fürstenberg auf Parkisch genandt, auf Wiesenthal excipret. und ihnen beyderseits zu dem antretenten neuen Regimentern gratuliret.

Den 2. Febr. b In Festo Purificationis Maria nach verrichtetem Gottes Dienst wurde das Homagium u. Juramentum Fidelitatis den neuen Lehns H. Herrn Parkischen aufm Saal in Adelichen Hause von der gantzen Friedersdorffischen Gemeinde abgelegt.

111 v Leerseite

111 h Leerseite

112 v 1660 den 1. Febr. a Sexag. hat H. Maritus Edelman in die 26. Jahr gewesener Schul Colledgea und Organist alhier, nach dem er gen Marglißa zu einem Notario und Organisten vociret worden zum letzten mahl in unserer Kirchen verlesen u. also seinen Abschied genommen. An deßen Stelle wurde H. Caspar Thorenau, ein hiesiges Orths eingeborner, von der Universität Leipzig herein vociret worauf selbiger obigem seinem H. Præcepteri Succediret, und folgenden 2. Febr. in Festo Pur. Mariæ in unserer Kirchen zum ersten mahl verlesen.

Den 10. Febr. Starb Fr. Magdalena Gottwaldin, H. Adam Tempels Ehefrau, ward den 17. dieß begraben, ihres alters 42 Jahr weniger 48 Wochen.

Den 18. Febr. zog H. Mauritus Edelmann von hier weg, nacher Marglißa, auß Stadtschreiber u. Organisten Dienst.

Den 23. Febr. wurde die Baltzer Güntern Begraben, die Beckern.

112 h 1660 den 17. Febr. hielt Hochzeit Adrian Hörnig der Schneider, mit Jungfr. Rosina H. Jeremias Mattheßen Tochter.

Den 26. Febr. wurde hiesiges Orths das neue Gerichte aufgerichtet, in Beyseyn der gantzen Bürgerschaft.

Den 27. dito e nach Reminiscere ward alhier mit dem Schwerdt gerichtet, Christoph Hermann ein Bauer Knecht von Seiferschau, so zu Bertsdorf beym Lauben, einem andern Bauern Kerl mit einen Meßer erstochen, so auch von Seiffersdorf.

Von 8. Mart ward Fr. Maria, Christoph Tammens des Tuchschars Ehefrau begraben.

Den 9. dito ward die Christoph Geblerin die Beckerin begraben.

Den 14. dito starb Frau Sara H. Christoph Seidemanns des Raths und Gastwirths alhier Ehefrau und ward den 18 diß begraben.

113 v 1660 den 26. Mart. starb Fr. Magdalena H. Andreas Henischens Rathsgeschwornens Ehefr. und wurde den 1. Aprl. begraben æt. 41 Jahr weniger 20 Wochen.

Den 14. Aprl. bath Chr: Metzke der Leinweber meine Fr. zu Gevattern, der Pathe ward David genennet.

Den 29. Aprl. ist mein Schwager Michael Streit Rathsgeschworner, und Sattler in Lemberg seelig verschieden, u. den 2. May Ehrl. begraben worden.

113 h 1660 den 23. May a in Festo PS. Trinit. starb H. Gottfried Böttner Pastor in Jenckendorf nach Langwieriger Krankheit zu Marglißa beÿ seinem Schwieger Vater, æt. 41 Jahr ward den 27. May daselbst begraben.

Den 3. Juny sind Jhro gn. H. Joh. Ullrich Schafgotsch Obrister, Unsers gn. H. Grafen Hertzgeliebeter Bruder zu Dantzig von dieser Welt abgeschieden.

114 v 1660 den 1. Juny ward Paul Liebald der Schloße alhier begraben, æt 69 Jahr.

Den 11. Juny ward H. Paul 7Eicher alhier begraben, æt 70 anno.

Den 25. Juny ward Fr. Anna H. Johann Hammers, des Rentschreibers Ehefrau alhier Begraben, æt. 23 Jahr.

114 h Leerseite

115 v 1660 den Augl. hat mich H. Martin Vest Erb- und Gerichts Scholtz zu Cuntzen zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Hans Heinr. genandt.

Den 7. Aug. h starb der alte 35 jährige Kirch Vater, und Schuster Eltester, alhier H. Hanß Queisser, im 79 Jahre seines Alters ward den 13. e nach unser Kirmß ehrl: begraben.

Den 25. Augl. hielt H. Siegemundt von Spiller auf Schoosdorf seine 2. Hochzeit, mit der Wohl Edl. Jgf. Anna Susanna, H. Caspar v. Nostitz auf Bertsdorf beÿm Lauban ehel. Tochter.

115 h 1660 den 30. 7br. g nach Michael auf gnädiges Verordnen unsers gn. Grafen u. Herrn bin ich nebens H. Johann Richtern an Stadt meines verstorbenen H. Bruders und H. Caspar Exners in Rathstuhl gezogen worden.

Worauf H. Hanß Schößer, und H. Martin Krause an unsere Stelle zu Geschwornen geordnet wurde.

Und wurde H. Johann Gleißberg, daß Burgermeister Amt völlig aufgetragen, welches er nach Tödlichen Hintritt meines seel. Bruders H. George Herbsts interima verwaltet.

Den 2. No. hielt Christoph Wagenknecht alhier Hochzeit mit Frauen Regina, George Sauers nachgelassenen Wittiben.

116 v 1660 den 3. Nov. sind Jhr. Hochgräfl. Gnaden, unsere gnädige Gräfin und Fr. in Breßlau eines jungen Fräul. genesen, ward den 14. getauft und Agneta Charlotta genennet.

116 h den 2. 9br. hielt Herr Chr: Wagenknecht Hochzeit mit Fr. Regina, George Sauers vorm Töpffer Thor, nachgelassenen Wittwen.

Den 9. dito hielt Herr Andreas Hänisch Rath's Geschworne und Gemein Eltester seine andere Hochzeit, mit Jgfr. Regina Tobias Wesken des Beckers Tochter.

Den 16. 9br. hielt Herr Jeremias Horn, Pfarr zur Nieda in Laußnitz Hochzeit zu Gephardsdorff mit Jgfr. Elisabeth, Titl. H. M. Melchior Exner, Pastoris daselbst ehel: Tochter.

117 v 1660 den 22. 9br. habe Jch vor der gn. Obrigkeit Abgeordneten, E.E. Rath u. HH. Geschwornen, wegen meines seel. Brudern hinterbliebenen Erben, die letzten 2 Stadt Rechnungen abgelegt.

Den 30. dito hielt Hanß Heinrich Rüdiger Hochzeit mit Fr. Maria H. Hanß Streit nachgelaßenen Wittiben.

117 h 1660 den 22. xbr. sind die Aemter beym Rath - Stuhl ausgetheilet worden, und haben dazu mahl beym Rahtstuhl gesessen.

H. Hanß Gleißberg Consul,
H. Johann Günther Prætor,
H. Matthes Trautmann,
H. Jeremias Matthes,
H. Zacharias Steudner,
H. Heinrich Herffahrt
H. Christian Seidemann,
H. Melchior Gleißberg,
H: Adam Tempel,
H. Hans Richter,
H. Martin Herbst,
H. Gideon Adolph Notarius.

Den 22. xbr. g bath mich H. Maurit. Edelmann Stadtschreiber zu Marglißa, zum andernmahl zu Gevattern, der Pathe ward Gottfied genandt.

118 v 1661 den 31. Jan. hielt Heinr. Worbs Hochzeit mit Jgfr. Maria Christoph Rückers, des Bleichers Tochter, meiner Pathen.

118 h 1661 den 19. Febr. habe ich angefangen H. Thornauen des Sonnabends den Tisch zu geben. Den 21. Febr. fiel Christoph Gebler der Becker von 1 Fuder Heu, als solches solte gebunden werden, herab aufn Kopf, das er alsbald des jehen Todes war, ward den 24 dito begraben, æt. 71 Jahr.

Den 7. Mart. Starb die alte Sara Lincken und ward den 11. Begraben, hat bey meinem Vater 25 Jahr gedienet.

Den 15. Marty reisete mein Sohn George, nachdem er zu Görlitz den 26. Febr. valediciret hatte, nacher Breßlau, den 28 dito bey H. Christoph Wolfen bekam er Hospitium.

119 v Den 17. Aprl. Am heil. Ostertage, wurden die neuen Glocken zu Friedersdorf, zum ersten mahl geläutet, darauf am Hl. Oster-Montage eine Glocken Predigt gehalten wurde.

Den 26. April hielt alhier zum andernmahl Hochzeit Christoph Thamm der Tuchscherer, mit Jungfer Anna Maria H. Johann Gleißbergs des Bürgermeisters Tochter.

119 h 1661 den 5. May g Bath mich H. Joachim Schwartz der Zinßgießer alhier zu Gevattern, der Pathe ward Gottfried genennet.

Den 6. May e Bath mich George Thamm zum 2. mahl zu Gevattern, die Pathe ward Rosina genennet.

Den 31. May hielt Paul Horn der Buchbinder Hochzeit alhier, mit Jgfr. Barbara, H. Mauriti Edelmanss, des Amtmanns und Stadtschreibers zu Marglißa, Eltesten Tochter.

120 v Leerseite

120 h Den 2. July Bath H. Gustav Adolph meine Frau zu Gevattern, die Pathe ward Maria genennet.

Den 12. $\frac{3}{4}$ auf 4 Uhr nachmittags war Dienstag nachm 4 Trinit. ward mein dritter Sohn Jeremias auf diese Welt gebohren, und den folgenden Tag den 13. zu Friedersdorf getauft seine Pathen sind H. Gustav Adolph, George Schieberlein der Becker, und Fr. Sidonia, meines seel. Bruders H. George Herbst nachgelaßenen Wittib.

121 v 1661 den 15. Augl. Bath Hanß Rein der Schmied meine Tochter Barbara zu Gevattern, die Pathe ward Elisabeth genennet, ist den 12. Febr. 1662 wieder gestorben.

Den 13. 7br. Hielt H. Hanß Hammer, Greifensteinischer Rentschreiber, zum andernmahl Hochzeit, mit Jgfr. Elisabeth H. Martin Günthers Tochter.

121 h 1661 den 28. 7br. d vor Michael, starb H. Jacob Schnabel, Rathsgeschworner und Becker Eltester, ward den 1. Octobr. Begraben, æt. 58 Jahr.

122 v 1661 den 29. Octobr. Bath mich Herr Casper Kade Rathsgeschworner, und Leinweber Eltester zu Gevattern, der Pathe ward Gottfried genennet, hat gelebet biß aufn 19. 9br. an welchen er seelig verstorben, und den 21. dito Begraben worden.

Den 31. Octobr. Bath Caspar Lachmann von Stöckicht
meine Tochter Barbara zu Gevattern, die Pathe ward
Rosina genennet.

Den 8. Nov. hielt George Schnabel Hochzeit mit Jungfr.
Barbara, Christoph Vehsten des Bleichers Tochter.

122 h Leerseite

123 v 1662 den 13. Jan. Starb der Führnehme Schulmann und
Rektor zur Zittau, H. M. Christian Reimann.

Den 20. Jan. ward zu Liebenthal begraben, der alte Herr
Anthon Täumer.

Den 4. Febr. ward alhier ein quartiret, Hauptmann
Weinnarth von der Kayenburg ein Jülicher vom Sparr-
Regl. Ein stattl. Mann, hielt sich wohl und gut. Regl. ist
folgends Ao. 1663 im 7br. zu Neuhäusel, in der Türki-
schen Belägerung erschossen, und in eine Kirchen da-
selbsten Begraben worden.

123 h 1662 den 13. Febr. ♂ starb der alte Herr Günther
Rathsgeschworner und Becker Eltester dahin, ward den
19. Begraben, æt. 72 Jahr.

Den 14. dito hielt H. Christian Donat Hochzeit mit
Frauen Sidonia, H. George Herbsts Consulis seel. nach-
gelaßenen Wittiben.

Den 23. Febr. starb in Breßlau, der Nieder – Schlesische
Ober Zoll Amtmann, Titl. Herr Melchior Hosig von
Zotten Wahl.

124 v 1662 den 24. Mart e stehet Christoph Weickert, der Riemer des Nachts außm Bette auf, und weiß niemand wie ers mag gemacht haben, fällt zum Kammer Fenster hernieter zwey Gaden hoch aufs Pflaster, zerschmettert sich gantz und gar, und stirbt nach etl. Stunden, ward den 28. ehrl: Begraben.

Den 29. dito ward Michael Siegmundt begraben.

124 h 1662 den 12. Aprl. Legte H. Consul Gleißberg die Stadt Rechnung ab.

Den 15 dito starb Fr. Helena Michael Hernigs des Beckers Ehefrau, ward den 18 begraben. Æt. 65 Jahr.

Den 21. Apr. bath mich H. Peter Hackenberg jun. zu Gevattern, der Pathe ward Gottlieb genennet.

Den 15. Aprl. Ward Christoph Körber der Diener begraben.

125 v 1662 Den 28 May Bath der alte George Vehst meine Tochter Barbara zu Gevattern, der Pathe ward Christoph genennet.

125 h 1662 den 20. Juny f starb zum Lauban H. Joh. Heer Ober Prediger daselbsten æt. 57 Jahr, ward den 25. hujus ehrl: Begraben.

126 v Leerseite

126 h 1662, den 29 Augl. nachm 10. Trinit. hielt alhier Hochzeit H. Caspar Thornau, Collega bey hiesiger Schulen mit Jungfr. Catharina Elisabeth, Titl. Christiani Ehurisij Med. Doct. und berühmten Practici ehel. Tochter.

Den 4. Sept. Bath Christoph Krause aufm Berge meine Frau zum viertenmahl zu gevattern, die Pathe ward Martha genennet.

127 v 1662. Den 15. Octobr. 19. Trin. starb zu Marglißa H. M. Theophilus Arndt Ober-Prediger daselbst, ward den 24. huj. Begraben.

127 h 1662 den 7. Nov. hielt H. Adam Tempel seine dritte Hochzeit alhier, mit Fr. Dorthea Richter in Herrn *Christian Gräntzen*² in Görlitz nachgelaßenen Wittiben.

Den 24 9br. Bath Hans Rein, der Schmidt meine Tochter Barbara zum andernmahl zu Gevattern, die Pathe ward Rosina genennet.

128 v 1662 den 9. xbr. h Bath mich H. Christian Donat zu Gevattern, die Pathe ward Anna Sidonia genandt.

Den 8. xbr. Starb Caspar Pötting der Bleichschreiber alhier, ward den 12. huj. mit der Liebenthäl. Schulen, weiln er der Catholischen Religion zugethan, Begraben.

Den 11. Xbr. Starb der alte Baltzer Hübner der Tischler, ward den 15. huj. Begraben.

128 h Annus 1663 mundi Climactorus
Jst ein recht ängstliches und gefährlich: Jahr gewesen, sonderl: wegen des großen Türken Krieges, welcher im Julio mit 180 000 Mann in Ungarn gegangen und mit so großen Macht sich vor Neu-Häusel gelegt selbige Festung harte bloqvirt gehalten, etl: 1000 Mann dafür eingebitet, endlichen aber durch accord einbekommen.

² mit Bleistift nachgetragen, 1. Friedersdorfer KB f. 182

Den 11. Jan. g hat mich H. Gottfr. Donat von Hirschberg, dato zu Kayßerswalde zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Anna Marjana genennet.

129 v 1663 den 13. Febr. Bath Jeremias Bartsch meine Frau zu Gevattern, die Pathe ward Elisabeth genennet.

129 h 1663 den 29. Marty Bath George Schieberlein meine Tochter Barbara zu Gevattern, der Pathe ward Christianus genennet, ist den 3 9br. dieses Jahres gestorben u. den 6. dito begraben worden.

Den 2. Aprl. starb die Frau Nostizen auf Schochau, eine gebohrne Gersdorfin, ist den 15 9br. begraben und in ihre Gruft zu Rengersdorf beÿgesetzt worden.

Den 9. April bath mich Paul Horn, der Buchbinder, alhier zu Gevattern, der Pathe ward Mauritius genannt.

130 v 1663 den 3. Maÿ gleich an Himmelfahrt Starb H. Jeremias Steudner S.S. Th. Studios. und damahln Praceptor der Adel: Jugendt v. Spiller, in Schoosdorff, sonsten des alten Weinschencken, H. Jeremias Steudners nachgelassenen Sohn, ward herein geführet, und den 8. ehrl: Begraben.

Den 12. May bath Caspar Lachmann von Stöckicht eine Tochter Barbara zum andern mahl zu Gevattern, die Pathe ward Sara genennet.

130 h 1663 den 31. May Bath Walther Lampert ein Bedienter H. Hauptman Kayßenburgs unter dem Sparischen Regl. meine Tochter Barbara zu Gevattern, die Pathe ward Anna genennet.

131 v 1883 den 12. Juny hielt Herr Joachim Günther jun. zum Lauban Hochzeit, mit *Frauen Maria Magdalena Kabischen*,³ H. Paul Tschirtners Consul. daselbst nachgelassenen Wittiben.

Den 21. Jun. starb eine seinem Exilio zu Wiesa, H. Christoph Ruthard, gewesener Pfarr zu Käyserswalde, ward den 26. Jun. daselbst begraben.

131 h 1663 den 13. Augl. sind Jhr gn. unserer Gn. Gräfin und Fr. Fräulein Schwester gegen Abend alhier in die Schaffgotschische Gruft beÿgesetzt worden. Welche den 8. Aug. in Breßlau gestorben.

Eod. die hat das Wetter in Kirchthurm zu Liebenthal eingeschlagen.

Den 17. dito hat das Wetter zu Friedenberg eingeschlagen, wodurch 11 Häuser abgebrandt.

Den 24. Aug. Bath H. Gideon Adolph hiesiger Notarius meine Frau zu Gevattern, die Pathe ward Rosina genannt. Es waren ihme 2 Töchter gebohren, die jüngste ward Christiana genennet, theilten sich also diese 2 Töchter in ihrer Frau Mutter Nahmen, den Sie beÿ ihrer Tauffe Rosina, Christiana genennet worden.

Den 18. ist der Knopf und Fahne auf den neuerbauten Zittaischen Thurm alhier aufgesetzt worden.

132 v 1663 den 30. Augl. Bath George Körber der Schneider meiner Frau zu seinem Jüngsten Töchterlein, |: den ihme Zwillinge gebohren :| zu Gevattern, die Pathe ward

³ nachgetragen

Martha genennet, welche selbigen Tag nach empfangener H. Tauffe verschieden.

Den 10. 7br. Bath Simon Streit, hoch Gräfl. Schafgotschl. gewesener Vorreuter, meine Tochter Barbara zu Gevattern, der Pathe ward Michael genennet.

132 h 1663 den 27. 7br. h vor Michael ist die berühmte Festung Neuhäusel in Ungarn durch accord in die Türkenhände kommen, die Kayl. Besatzung wurde nach Comorren confairet.

Den 31. Octobr. sturben H. Siegmund von Spiller auf Schoosdorff in einer Nacht 2 seiner Kinder.

1. Caspar Siegmundt, so er in der andern Ehe mit der Fr. Nostitzen gezeuget.
2. Jgfr. Barbara Susanna so er in der 1. Ehe mit der Fr. Schweidnitzen erzeuget.
darnach in 3 Wochen 5 Tage starb auch der dritte darzu.
3. George Hartwig so er gleichfals in der 1. Ehe mit der F. Schweidnitzen erzeuget.

133 v 1663 den 2. 9br. e bath Heinrich Plackwitz von Görischseiffen meine Tochter Barbara zu Gevattern, der Pathe ward Caspar genannt.

Den 9br. ward Elias Küntzel begraben.

Den 13. 9br. hielt Abraham Lischwitz der Becker von Lauban alda Hochzeit, mit Jungfer Maria H. Baltzer Rüdigers Tochter alhier.

133 h 1663 den 7. Decembr. Starb in Schweidnitz Titl. H. Eharisÿ Med. Doct. und weitberühmter Practicus ward den 13. daselbst begraben.

Den 29. xbr. h Bath Herr Gustav Adolph meine Frau zum andern mahl zu Gevattern, der Pathe ward Christianus genennet, starb den 21. Aprl. 1665, und ward den 24. e begraben.

134 v Leerseite

134 h 1664. Den 9. Jan. Bath Melchior Lehn Gerber, der Fischer, meine Tochter Barbara zu Gevattern, der Pathe ward Caspar genannt.

135 v 1664 den 23. Jan. starb in Breßlau, H. Chrysostomus Scholtz von Lemberg gebürtig wohlverdienter Schöpenschreiber, in Breßlau ward den 29. daselbst ehrl: Begraben, æt.

Den 20. Febr. wurden H. Siegemund von Spillers auf Schoosdorf, in abgewichenen 1663 Jahre, verstorbene dreÿ Kinder auf Einmahl Christ Adelichem Brauche nach daselbst, zur Erden bestadtet.

Den 21. Febr. g bath mich H. George Kaldenicher hochgräfl: Schafgotschischer Bleichschreiber alhier zu Gevattern, der Pathe ward Hanß Heinrich genennet.

135 h den 4. Mart ward zu Friedersdorf adelich begraben Jgfr. Barbara Axleben Magnusen genandt, H. Parkischens gewesene Blutsfreundin, und Haushälterin.

Den 14. Mart. Bath mich H. Joachim Schwartz, der Zinngießer zum andernmahl zu Gevattern, der Pathe ward Christianus genennet, Starb den 3. xbr. an der Blatter Krankheit und ward den 7. dito begraben.

Eodem die Bath Hanß Christ meine Tochter Barbara zu Gevattern, zu seinem gar schwach auf diese Welt geborenen Töchterlein, so auch also bald nach empfangener Nothtaufe verschieden.

136 v 1664 den 26. Mart d Starb H. Jeremias Matthes des Raths alhier, ward den 30. dito a Jud. ehrl: Begraben, seines Alters 57 Jahr 12 Wochen.

Den 17. April. Erschoß ein Bleicher v. Röhrsdorf einen Bauer von dar, aus Unvorsichtigkeit auf seinem Pferde sitzende, zu Gephardsdorff in Laußnitz, welcher Jhr Gut nach geführet hatte, ward den 18. dito zu Röhrsdorff durch unsere Gerichte besichtigt.

136 h 1664 den 17. May bath Christoph Metzl: der Leinweber meine Frau zum andernmahl zu Gevattern, die Pathe ward Elisabeth genennet.

Den 19. dito Bath Christoph Herbst meine Frau zu Gevattern, die Pathe ward Anna genennet.

137 v 1554 den 11. Juny ist Gottfried Feist, des Scholtzen Sohn, von Cuntzendorff auf seiner Wanderschaft, unfern von Blunerode, von seinem gefehrten, Daniel Kühe, Beckknecht von Stargardt aus Pommern; im Felde mit 6 Stichen ermordet, nach Borna gebracht, und des andern Tages daselbst gestorben, und ehrl: begraben worden, wie die von H. M. Joh. Winklern Arch.

dasselbst, herein geschickte, gedruckte Leich Predigt mit mehrerm besaget.

Den 19. Jun. g hat Christian Thomas der Tischler, mich zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Anna Maria genennet.

137 h Leerseite

138 v 1664 den 30. Augl. h vorm 12. Trin. am Tage Benjamin, morgens frühe in der ersten Viertelstunde nach 6 Uhr, Ist mein Vierdter Sohn Benjamin auf diese Welt gebohren und selbiges Tages zu Friedersdorf zur heil Tauffe befördert, seine Pathen sind H. Gideon Adolph, hiesiger Notar, H. Christian Donath und Frau Barbara H. George Kaldinichers des Bleichschreibers Ehefrau.

138 h 1664 den 4. 7br. starb aufm Greiffenstein Fr. Dorothea Königin, H. Andreas Leopolds Bachmanns selbiger Herrschaft wohlverordneten Hauptmanns, Ehefrau, ward den 13. Trin. den 7. 7br. alhier begraben, æt. 65 Jahr.

Den 12. Octobr. ward Christoph Ehrentraut vorm Lembergischen Thor alhier begraben.

Den 21. 8br. Bath George Schieberlein meine Tochter Barbara zum andernmahl zu Gevattern, die Pathe ward Regina genanndt.

Jst den A^o p. 1666 seelig verschieden.

139 v 1664 den 9. 9br. starb der alte Christoph Krause aufm Berge.

Den 20. 9br. ward der alte Caspar Thornau der Strumpf Stricker aufm Berge Begraben, æt. 72 Jahr.

139 h 1664 den 21. 9br. starb der alte H: Melchior Hertranft
Raths Geschworner und Schloßer Eltester, auf der Zit-
tischen Gaße.

Den 1. xbr b Bath Adrian Hörnig Mich zu Gevattern,
der Pathe ward Adrian genennet, hat gelebet bis auf
den 27. Febr. des folgenden 1665 Jahres.

140 v 1664 den 5. xbr. starb H. Tobias Gleibstein rathsge-
schwornen und der Schuhmacher Eltester.

Den 7. xbr. a starb Tobias Weißke der Becker.

Den 9. xbr. f nachm 2. Adv. hielt H. Christoph von
Nostitz auf Schochau zum andernmahl Hochzeit, mit
der WohlEdl. Jungfr. *Kunigunde Elisabeth*¹ H. Abraham
von Döbschütz auf Neue Kämnitz ehel. Tochter.

140 h 1665 den 4. Jan. a starb H. Hanß Hahn Rathsge-
schwornen und der Schneider Eltester.

Den 28. Jan. ist der fürnehme Theol. beÿ der Kirchen zu
S. Elisabeth in Breßlau, H. D. Weber seelig von dieser
Welt abgeschieden und den 2. Febr. an Lichtmeß Solen-
niter daselbst begraben worden, æt.

Den 6. Febr. Starb George Körber der Schneider.

141 v 1665 den 24. Febr. ward alhier begraben, Jgfr. Magdale-
ne H. Melchior Günthers jun. nachgelaßene ehel. und
Baltzer Langens jun. Stief und pflege Tochter.

¹ nachgetragen.

Den 1. Mart. Bath mich Christian Petzolt der Becker alhier zu Gevattern, der Pathe ward Christianus genennet.

141 h 1665 den 31. Mart. Bath Hanß Christ meine Tochter Barbara zum 2. mahl zu Gevattern, der Pathe ward Christianus genennet.

142 v 1665 den 7. Aprl: f nach Ostern, kammnen Jhr durchl. der Hertzog von Lohtringen anhero, besatzten Jhre Soldaten, so theils hierum ein qvartiret waren, und hielten das Mittagsmahl beÿm H. Bürgermeister Gleißberg.

Den 9. Aprl. wurde H. Joachim Schwartz der Zingießer in Rathstuhl geordnet, an statt des seel. verstorbenen H. Jeremias Matthesen hingegen wurde der alte Matthes Trautman ab officio removiret.

Eodem die ward Siegmund Diesbens des Büchßens Schüffters Ehefrau *Anna Maria*,² H. Melchior Hübners. *Bildhauer*,³ seel nachgelaßene Tochter begraben.

Vorhero den 5. Aprl. am H. Ostertage Bath Caspar Lachmann von Stöckicht meinen Sohn Melchior zu Gevattern, der Pathe ward Melchior genennet.

142 h Leerseite

143 v 1665 den 26. Aprl. a Jubilate nach Mittage halb 12 Uhr starb H. Hanns Richter, des Raths und Handelsmann alhier, ward den 1. May ehrl. begraben, æt. 67 Jahr.

² nachgetragen.

³ nachgetragen.

Den 30. Aprl. Bath Melchior Steudner der Becker meine Tochter zu Gevattern, der Pathe ward Melchior genennet.

143 h 1665 den 19. May kam Jhre Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, Hertzog Johann George zum Lauban an, besahen die Sechs Städte.

144 v 1665 den 3. Jan. starb unser Stadtschreiber H. Gideon Adolph, ward den 7. a 1. Trit. ehrl. begraben, æt. 34 Jahr 13 Wochen.

Den 24. Jun. in Festo Joh. Bapt. starb Paul Hora, der Buchbinder, H. Mauritius Edelmänn Notarÿ zur Maglißa, Eÿdam.

144 h 1665 den 30. Juny kam H. Martin Haydorn J. U. C. anhero, und ließ sich zum Stadtschreiber bestellen.

Den 6. Jul. zwischen 11 und 13 Uhr nach Mittage ist auf diese Welt gebohren, unser junger Graff und H: H: Leopold Erdman in Breßlau.

Den 2. July haben Jhr. Gnaden der H. Graff Gaschin, gewesener Cammer Præäsident, im Hertzogthum Ober u. Niederschlesien, durch den Zeitl. Todt diese Welt ge-seegnet. Denen Jhr Excellenz H. Christoph Leopold Schafgotsch in solcher charge succediret.

Den 17. July ist obenerwehnter H. Heÿdorn alhier angezogen, und folgendes die Notariats - Verrichtungen über sich genommen.

145 v 1665 den 9. Augl. bath H. Christian Donat meine Frau zum 2^{te} mahl zu Gevattern, die Pathe ward Maria Catharina genennet.

145 h 1665 den 2. 7br. wurden Jhr Excellenz H. Graf Christoph Leopold Schafgotsch, zu der Kayl. und Königl. Cammer in Breßlau zum Præsidenten geordnet.

Den 9 7br. Bath Simon ~~Streit~~ Streit⁴ meine Tochter Barbara zum 2. mahl zu Gevattern, die Pathe ward Anna Catharina genandt.

146 v 1665 den 13. Octobr. hielt in Breßlau Hochzeit H. Heinrich Vollgradt, M. Doct. mit Jungfr. Rosina H. Jeremias Schöpßens fürnehmen Apothekers daselbst, aufm großen Ringe, ehel. Tochter.

Den 25. 8br. a 21. Trin. ward ein großes Dankfest, wegen getroffenen Friedens mit den Türken gehalten.

Den 2. 9br. Bath Gottfried Thiel der Stockmeister alhier, meine Tochter Barbara zu Gevattern, der Pathe ward Hannß genannt.

146 h 1665 den 3. 9br. hielt zum Lauban Hochzeit H. M. Nathaneel Herr, Diac. daselbst, mit Jgfr. Rebecca, H. Johann Winklers daselbst ehel. Tochter.

Eodem die hielt alhier Hochzeit unser Notarius Herr Martin Haydorn, mit Fr. Susanna Schrötterin, H: Johann Köhlers gewesenen Amtmanns zu Giersdorff, nachgelassenen Wittiben.

⁴ nachgetragen, siehe 1. KB. 10. Sept. 1663.

Den 17. dito hielt alhier Hochzeit Melchior Lange der Schneider mit Jungfer Elisabeth, H. Joachim Jägers nachgelassenen ehel. u. H. Martin Gebauers Stief und pflege Tochter.

147 v 1665 den 1. xbr. starb Simon Herbst Bürger und Kramer alhier, ward den 6. Huj. Dom. 2. Adv. Begraben, æt. 73 Jahr.

Den 16. xbr. starb Fr. Eva Uchtritzen geb. Uchtritzen Frau auf Langenölße.

147 h 1665 den 20 xbr. a 4. Adv. Bath mich Herr Gottfr. Donat von Hirschberg, dato zu Kayßersdwalde zum 2. mahl zu Gevattern, die Pathe wurde Maria Elisabeth genennet.

148 v 1666 den 3. Jan. a Bath mich Herr George Kaldinicher hochgräfl. Schaffgotschl. Bleichschreiber alhier zu Gevattern, zum andernmahl, die Pathe ward Ursula Sabina genannt, hat gelebet bis auf den 8. Aug. des 1673 Jahres an welchen sie seelig verschieden, u. den 11. begraben wurde.

Den 3. Febr. ist mein Eltester Sohn George, nachdeme er beynahe 5 Jahr in dem Breßl. Gymnasio zu Elisabet frequentiret, und bey H. Christoph Wolfen, des Hospitium gehabt von dar glücklich nach Hause kommen.

Den 8. Febr. hat Heinrich Plackwitz zu Görischseiffen meine Tochter Barbara zum 2 mahl zu Gevattern gebethen, die Pathe ward genannt.

148 h 1666 den 15. Febr. hat Adrian Hörnig meinen Sohn George zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Adrian genennet.

Den 17. dito starb mein Schwager Melchior Opitz zum Buntzlau, ward den 20. daselbst begraben.

Den 5. Mart. ward George Nerger der Fleischhauer begraben seines Alters 78 Jahr.

149 v 1666 den 9. Mart. ward das Lutherische Postillen Lesen in hiesiger Kirche verbothen und abgeschafft.

Den 21. sind Jhr Durchlaucht der Fürst von Lothringen abermahlen hier gewesen und beÿ Herr Adam Tempeln pernoctiret.

Den 24. dito legte H. Consul Gleißberg seine Stadt Rechnung ab.

Eodem die gegen Abend ist Heinrich Gottwald außm Kessel unversehens beÿ der große Brücken in Qveiß gefallen und beÿm werder todt heraus gezogen worden.

Den 15 Aprl. hat sich mein Eltester Sohn George von hier wiederum weg, und auf die Leipziger Universitæt gegeben.

Den 4. May hielt zur Maglißa Hochzeit Christian Mende, ein Leinweber mit Jgfr. Sara H. Mauretÿ Edelmanns selbigen Orts Amtmann, u. Stadtschreibers Tochter.

149 h 1666 den 20. May hat mich Hannß Sauer alhier zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Rosina genennet, hat

gelebet biß auf den 28 xbr. A^op. 1670 an welchen Sie see-
lig verschieden.

Eodem die hat der H. Hauptmann aufm Greiffenstein,
auf hiesigem Rathhause den Königl. Amts Befehl we-
gen abschaffung der schulen, und dero Bedienten der
gantzen Bürgerschaft vortragen laßen, welche aber in-
ständig angehalten, das uns solche möchten gelaßen
werden.

Den 26. dito hat benennter H. Hauptman, den andern
Befehl, das die Schulen, und der Bedienten sollen abge-
schafft werden. E.E. Rathe vorgetragen, worauf selbiger
abermahlen den 27. dito der gantzen Bürgerschaft aufm
Rathhause vorgetragen worden.

150 v Leerseite

150 h 1666 den 11. July starb die George Geißlerin, ward den
13. Begraben, æt. 73 Jahr.

Den 17. dito Bath Melchior Lohgerber meine Tochter
Barbara zum andernmahl zu Gevattern die Pathe ward
genennet Elisabeth.

Den 2. Augl. ist der Bürgerschaft auf hiesigem Rathhau-
se, abermahlen ein Königl. Amts Patent die Schulen
und dero Bedienten abzuschaffen vorgelesen worden.

Den 4. dito wurde denen Schulbedienten das königl.
Ambts Patent nebens einen Warnungs Schreiben von
vertrauter Hand zugeschickt, worauff folgenden 5. di-
to die gantze Bürgerschaft abermahlen aufs Rathhauß
erfordert wurde, darüber Rath zu halten, wie es anzu-
stellen, daß wir nicht in das äuserste Verterben ge-

rathen möchten, weilen dem beÿneben unterschieden Sinerations Patenta zugleich mit und abgefertiget worden, daß wir der reformation wegen keinen fernern Anstoß haben, sondern unsern Gottesdienst ungehindert außer Landes suchen und unsere Kinder zur Schulen halten möchten, es auch allerdings beÿ dem Münsterischen

151 v und Oßnabrückischen Friedens Schluß verbleiben solte, unß auch mit der Beschützung der H. Schulbedienten, ferner unmöglich fallen wolte, als wurden Sie genothdränget den 7. dito das Schulhauß zu räumen, und sich von hier weg zu begeben.

Den 6. Augl. ward David Müllers des Büttners Tochter begraben, ohne die H. Schulbedienten, doch mit Begleitung der Schulknaben, und denen Adjuvanten, von der Bürgerschaft.

Den 12. fing H. Caspar Thornauwe beÿm Scholtzen zur Wiesa |: zu welchem er sich begeben :| an daselbst Schule zu halten, dem den die Schüler bald nachfolgeten.

151 h 1666 den 31. Augl. hat Christian Thomas der Tischler meine Frau zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Susanna genennet, hat gelebt biß auf den 22 xbr. des 1675 Jahres.

Den 7. 8br. bath Christoph Herbst meine Frau zum andernmahl zu Gevattern, die Pathe ward Christiana genennet.

152 v 1666 den 8. 8br. zu Nacht ward der alte Scholtz Trautman zum Griesßhübel von Ober Gerichts wegen mit 100 Mann anhero abgeholt, weiln er am Dreyding ungehorsamer Weise außen geblieben und nicht er-

scheinen wollen. Selbiger ward in folgendem 1667 Jahr den 26. Aprl. nach erlegung 50 Rthl. Straffe seines Arrests wieder erlaßen.

Den 9. 9br. hat August Rüdiger durch einen unvorsichtigen Schuß, dem Melchior Scholtzen zum Stöckicht, seine Gebäude angezündet, das Jhm alles verbrandt.

Den 21. dito hielt Jeremias Herbst des gewesenen Vorwergsmannes zum Stöckigt Sohn Hochzeit, mit Jgf. Martha des Georg Rothen Tochter alh.

Den 23. dito hielt seine 2te Hochzeit H. Baltzer Rechenberg, der Färber, mit Jgfr. *Barbara*,⁵ des George Müllers, zur der Zeit Müller in hiesiger großen Mühlen, Tochter alhier.

152 h 1666 den 10. xbr. starb Herr Zacharias Steudner des Raths alhier, beÿ seinem Eydam H. M. Trautman zur Wisa, den 20. dito ward er daselbst begraben, und in die Wißner Ober Kirche geleyet, æt. 65 Jahr 33 Wochen 3 Tag.

153 v 1667 den 13. Jan. ward H. Siegmundt von Spiller auf Schoosdorf Begraben, æt. 63 Jahr 30 Wochen.

Den 25. dito zu Nacht starb H. Friedrich Söhnlein der Schumacher Eltester, ward den 30. dito begraben.

Jngleichen starb selbige Nacht H. Heinrich Rüdiger vulgo der Neuburger genandt ward d. 31. begraben.

⁵ nachgetragen, s. Friedersdorfer KB. f. 197

Den 1. Febr. hielt Tobias Herr jun. der Buchbinder Hochzeit mit Frauen Sara, des Simon Herbsts Kramers am Ringe nachgelaßene Wittiben.

Den 2. dito Bath George Schiberlein der Becker meine Tochter Barbara zum drittenmahl zu Gevattern, die Pathe ward Regina genennet, hat gelebt bis auf den 3. Febr. des 1668 Jahres.

153 h 1667 den 11. Febr. zu Nacht um 10 Uhr starb H. M. Johann Ketschreuter Superintendens zur Liegnitz.

Den 15. dito hielt Gottfried Döring der Becker Hochzeit mit Jgfr. Barbara H. Caspar Harchheins, des Gastwirths Tochter.

Den 4. Mart. hat mich Hanse Schnabel der Becker zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Regina genennet.

Den 12. Marty starb Hannß Thammen auf der Kirchgaße, ward den 17. dito ehrl. Begraben.

154 v 1667 den 28. Mart. ward H. George Kayser gewesener Pfarr zu Rengersdorf daselbst ehrl: begraben.

Den 9. Aprl: hat Hanns Rein der Schmidt, meine Tochter Barbara zum drittenmahl zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Barbara genennet.

Den 13. dito ward H. Johann Winkler, Bürgermeister zum Lauban, des morgens Todt im Bette gefunden.

Den 19. Aprl. ist die Frau Sebastian Alischorn Superintendentin in Liegnitz, welche hiebevör H. Melchior Steudner jun: so wohl H. Martin Henischen Schulmeis-

tern alhier zur Ehe gehabt, daselbst seelig verschieden, und den 24. dito daselbst begraben worden.

Den 25. Aprl. hat H. Jeremias Matthesen nachgelaßene Wittib, um das Sie aus ihres verstorbenen Herrn Verlaßenschaft nichts entwendet, vor gesammten Rath einen Körperl: Eyd abgelegt.

154 h 1667 den 28. Aprl. starb alhier H. Baltzer Rüdiger, Bürger und Handelsmann am Ringe.

Den 2. May wurde H. Baltzer Steudner u. Gottfr. Petzolt die Mägd. Schul zu halten gäntzl: verbothen.

Den 14. May Starb in Liebenthal Thomas 7Eicher Kayl: Zoll-Einnehmer, des Raths und Stadtschreiber daselbst.

Den 22. May hat mich Samuel Friedrich der Goldschmid zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Samuel genennet, hat gelebet biß auf den 7. Febr. des 1668 Jahres.

Den 24. May ward zu Friedenbergr begraben; H. Hanß Scholz gewesener Kayl. Zoll Einnehmer und Raths Verwandter daselbst.

Den 22. Jun. bath mich Christoph Tschanisch zu Gevattern, die Pathe ward Anna Maria genennet.

155 v 1667 den 28. Juny starb alhier hiesiger Catholischer Pfarr H. Martin Aloysius Augustinus. Er ward den 30. dito in hiesiger Kirche begraben.

Den 12. Augl. hat Melcher Schnabel der Becker meine Tochter Barbara zum 2^{ten} mahl zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Christiana genennet.

Den 25. dito ward H. Christian Kretschmar u. H. Martin Gebauer in Rathstuhl gezogen, an statt der verstorbenen H. Zacharias Steudners und Herr Hanß Richters.

155 h 1667 den 11. Octobr. starb Frau Sara, Titl. H. Christian Adolph wohlverdienten Pfarrers zu Friedersdorf ehel: Hauß Frau.

Den 23. dito starb alhier H: Jeremias Brückner der Kirchen Vater, und der Fleischhauer Eltester.

Den 3. 9br. starb alhier H. Jeremias Schöpß von Lemberg, so sich in denen ao. 1629 vergangenen reformation anhero begeben.

Den 4. dito hat Hanß Pfulmann der Bleicher meine Tochter Barbara zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Rosina genennet.

Vorhero den 2. 9br. hat H. Martin Wieder Gastwirth zur Herrnstadt damahln in Warmbr. deßen er sich bedienet, meine Frau so gleichfals sich deßen gebrauchete, daselbst zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Martinus genennet.

156 v 1667 den 8. 9br. hat Herr Casper Thornaue, damahln Schulhalter zu Wiesa, mich zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Rosina genennet.

Den 5. xbr. ist Christoph Weber der Bleicher aufm Sande begraben worden.

Den 7. dito ward George Günthers Erstes Eheweib, des Michael Rischen des Bleichers Tochter begraben.

156 h 1668 den 12. Jan. ward das Hanß Thammen auf der Kirch Gaßen nachgelaßene Wittib begraben.

Eodem die des Abens starb Caspar Antelmann der Fleischer.

Den 28. dito bath Gottfried Döring der Becker meine Frau zu Gevattern die Pathe ward Maria genennet.

Den 17. Febr. ward Greger Steinbach gewesener Kretschmer zu Oberlangenölße, um allerhandt verübten Mords und Diebstahls zum Lauban mit dem Rade gerichtet.

157 v 1668 den 15. Marty hat H. George Kaldincher Hochgräfl: Schafgotschl. Bleichschreiber meine Tochter Barbara zu Gevattern gebethen, der Pathe ward George Friedrich genennet. Der liebe Gott Bescherte ihme 2 junge Söhne der älteste oder Erstgebohrne ward Kaldin Siegmund gennennet.

Den 7. dito hat der Mülscher in der kleinen Mühlen den Lehrjungen mit einem Ladestecken, welchen er in einem geladenen Puffer stecken, belassen, unversehens ins rechte Auge geschossen, das er den 9. darauf sein Leben darüber einbüßen müssen.

Den 15. Aprl. hat Heinrich Plackwitz zu Görischseiffen meine Tochter Barbara zum drittenmahl zu Gevattern gebethen, vor welche die Sattlerin zu Lemberg beÿ der heil. Tauffe gestanden, die Pathe ward genennet.

Den 3. May gegen Abendt um 5 Uhr sind Jhr Hochwürden und gn. H. Gotthard Prælat und Graf von Schafgotsch, Jhr Excell. unsers gn. Grafen und H. Leibl. H. Bruder, in Breßlau Todes verfahren.

- 157 h 1668 den 26. May haben die verordneten Chur – Sächßl. Commissarien einen Platz zu einer Evangel. Kirchen zu Nieder Wisa, auf selbigem Edelmanns Aeckern zu dem Vorwerge gehörig angestecket.

Den 2. Juny hat Adrian Hörnig der Schneider meine Tochter Barbara zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Barbara genennet.

Den 6. July hat ein Jgfr. aus Schweden den jungen Gottlob Uchtritz zur Langenölß unversehener weise beÿm Bertelsdorfer Kretschan mit einem Pistol geschossen, das er nach etl: Stunden Todes verfahren.

- 158 v 1668 den 7. Augl. ist der erste Grundstein zu der erbauenden Kirchen zu Wisa geleget worden.

Den 27. 7br. starb Elias Förster der Becker æt. 65 Jahr.

Den 19. dito frühe morgens um 7 Uhr starb mein Schwager H. Gustav Adolph, ward den 25. dito ehrl: und Christl. Begraben, æt 35 Jahr 10 Wochen.

Den 24. 8br. ward die erste Säulen zu der neuen Kirchen aufgerichtet, und also der Anfang zum heben gemacht der Baumeister war H. Friedrich Hornauf von Dreßden.

- 158 h 1668 d. 20. 9br. kam mein Sohn Melchior gottlob glücklich von seiner Wanderschaft nach Hause.

Den 26. dito Bath H. George Schieberlein der Becker meine Tochter zum viertenmahl zu Gevattern, die Pathe ward Barbara genennet.

Den 20. xbr. kam mein Sohn George, gottlob glücklich von der Universitæt Leipzig nach Hause.

159 v 1669 den 8. Mart. Bath mich Hanß Saner zum 2 mahl zu Gevattern, die Pathe ward Anna Maria genennet.

159 h 1669 den 10. Marty Bath Samuel Friedrich der Goldschmidt meinen Sohn George zu Gevattern, der Pathe ward Hanß George genennet.

Den 20. dito Bath Christian Petzolt der Becker damahlen zu Schönberg in Laußnitz mich zum andern mahl zu seinem Söhnlein zu Gevattern, welches Christl. werck zu verrichten ich damahln nicht abkommen können. Haben also die andern in zieml: Anzahl erbethene Pathen meine Stelle mite vertreten.

Den 23. dito hat Hanß Schnabel der Becker meine Tochter Barbara zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Rosina genennet.

Den 1. Aprl. hat Melcher Lohgerber der Fischer meine Tochter Barbara zu Gevattern gebethen, die Pathe ward genennet Barbara.

Den 15 dito Bath Simon Streit meinen Sohn Melcher zu Gevattern, der Pathe ward Hanß George genennet.

160 v 1669 den 19. May D. Cantate ward in der neuerbauten Chur Sächßischen Kirche in der Niederwisa die erste Predigt durch H. Jacobum Rudelinen Pfarrern in der

Ober - Kirchen zur Wisa gehalten und also damit eingeweyhet.

160 h Leerseite

161 v 1669 den 18. Jun. hielt alhier seine andere Hochzeit Titl. H. Christian Adolph, vor der Zeit gewesener Ober Prediger alhier anitzo Pfarrer zu Friedersdorff mit Jgfr. Rosina, H. Martin Gebauers des Raths und Handelsman- nes alhier ehl. Tochter.

Den 20. dito Erschlug das Wetter Hanß Wernern Fleischhauern alhie, zu Gießmandorf als er nach Vieh gehen wil, ist sehr übel zugerichtet gewesen, Gott behütte in Gn. alle fromme Christen vor dergl. Unglücke.

Den 21. dito kam H. Christian Crusig anhero zum Notario.

Den 24. Aug. zog H. Martin Hejdorn gewesener Stadtschreiber alhier, mit alle dem Seinigen gen Camnitz und ward daselbst Notarius.

161 h 1669 den 10. 7br. hielt George Edelmann der Orgelmacher Hochzeit mit Jungfer Martha H. Hans Baumerts nachgelaßenen Tochter.

Den 23. 7br. Bath Christian Thomas der Tischler meine Fr. zum andern mahl zu Gevattern, der Pathe ward Christianus genennet.

162 v 1669 den 19. Octobr. hat H. Caspar Thornauer Pfarrer in der neuerbauten Kirche zur Wisa meine Frau zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Ernst Gottlob genennet, hat gelebt bis den an welchen er seelig gestorben.

*alt 1 J 35 W. 4. Trinit. 1670. abgekündigt, liegt im Gange in der Nieder Wiesauer Kirche vor der Pfarrfrauen Bank, N. Wiesa KB. II.*⁶

Den 20. dito hielt Martin Feist ein Leinewebergesell Hochzeit mit Jungfr. Maria, Nicol Walters Tochter alhier, ist das erste Paar gewesen, so in der neu erbauten Kirchen getrauet worden.

162 h 1669 den 20. xbr. hat mich Gottfried Dornig der Becker zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Hanß Caspar genennet.

163 v 1670 den 8. Jan. Entschlief in Gott seelig F. H. M. Melchior Exner, vor der Zeit gewesener treuverdienter Diac. alhier, nachmahlen Pastor in Friedenberg, vor itzo aber in Gephardsdorf, ward den 21. dito daselbst ehrl. weise begraben, æt. 69 Jahr 10 Monath und 1 Woche.

Den 4. Febr. hielt alhier Hochzeit meine liebe aelteste Tochter Jungf. Barbara, auf gleich ihren Geburths Tag, an welchen Sie das 22. Jahr Jhres alter hinterlegt, mit H. Hanß Heinrich Liebig, von Landshut, zu der Zeit Käyl. Zollbereuter alhier.

163 h 1670 den 8. Febr. starb H. Andreas Henisch Gemein Eltester und Handelsmann alhier, ward den 14. dito ehrl. begraben.

Den 17. dito Succediurte Jhm, und ward zum Gemein Eltesten erkohren, H. George Scholtz Weißgerber.

⁶ nachgetragen.

Den 13. Mart. hat mich Adrian Hornig, zum andernmahl zu Gevattern gebethen, zu seinen Söhnln. welches sehr schwach zur Welt kommen, und nach empfangener Noth Tauffe also bald wieder verschieden, deme auch die Mutter den 14. dito durch ein seeliges Ende gefolget, ward den 18. ehrl. weise begraben.

164 v 1670 Habe ich den 14. Aprl. vor gesammten Rathe u. H. Geschwornen, wegen eingennommener Steuern Rechnung gethan auf das 1669 Jahr.

Den 28. May hat Caspar Lachmann von Stöckicht meinen Sohn Melchior zum andern mahl zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Regina genennet.

164 h 1670 den 4. Jun. hielt alhier Hochzeit unser Notar, H. Christian Crusius mit Jgfr. *Anna Maria*,⁷ H. *Johann von Richthofen*,⁸ Prætory in Schmiedeberg Tochter.

Den 6. Jun. starb Hans Günther der Leinweber vorm Zittauschen Thor.

Den 8. dito darauf frühe um 8 Uhr, ehe noch die Leiche begraben worden, erhing sich sein Weib, ein erschrecklicher Fall, wofür Gott alle fromme Christ. in Gnade behütten wolle.

Den 10. dito stürzte H. Anton Täuner, jun. von Liebenthal, als er von hier nach Hause reiten wollen, unweit Liebenthal mit dem Pferde, das er also bald des jähen Todes gewesen.

⁷ nachgetragen, Friedersdorfer Kirchenbuch d. 202, 3. 6.

⁸ nachgetragen, fel. rel.

Den 30. dito hat Christoph Tschänisch meine Frau zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Rosina genennet.

165 v 1670 den 21. Jun. in der 12 Stunde zu Mitternacht, ist unser gn. Gräfin und Fr. Einer jungen Fräulein genesen.

165 h 1670 den 22. Augl. 3/4 auf 1 Uhr nachmittage starb beÿ mir meiner ins 26. Jahr gewesene fromme u. treue Kinder warterin Maria Teßlerin gebohrn. Scholtzin, welche A^o p. 1640 nach harter Belagerung von Hirschberg nebens vielen verderbten Leuten mit heraus gezogen, und sich anhero begeben. Habe sie den 24. dito begraben laßen, æt. 70 Jahre.

166 v 1670 den 13. 7br. ward Nicol Rein, ein Rad und Stelmacher junge, um das er beÿ dem H. Pfarr. H. Thornauen, zur Wiesa eingebrochen, und Geld gestohlen, alhier zu Staupen gestrichen und verwiesen.

Den 27. 7br. gegen Abend ist die Stadt Lauban aber mahlen biß auf etliche wenige Häuser ausgebrandt.

166 h 1670 den 20. 8br. starb die Frau Baltzer Langin, die Weinschenkin, ward den 24. begraben.

167 v 1670 den 21. 9br. ward Matthes Artzt, so dem Scholtzen zur Goldbach 2 Pferde gestohlen, und andere Diebstähle verübet, in den zur Wiesa neu aufgerichteten Galgen gehänket.

Den 26. dito hielt Hans Arlt, des Vorwergsmanns Joseph Arlts im Baumgarten Sohn, seine Hochzeit mit Jgfr. Barbara des George Kittelmanns Fuhrmanns zu Röhrsdorff Tochter.

167 h 1670 den 3. xbr. hielt H. Hanß Christoph von Schweidnitz Beylager, mit des H. von Packisch Tochter zu Friedersdorf.

Den 23. Starb Tobias Horn, Sen. der Buchbinder in der Ziel Gaßen, ward den 23. begraben, æt. 66 Jahr, und etl. Wochen.

Den 29. Legte Michael Wachen Tochter Maria alhier vor gesammten Rathe einen Eyd ab, das Sie von dem Joh. Adalbert, Strichelio in Liebenthal, als er hier gewesen geschwängert, wodurch der Henrich Brudermann ein Buchbindergeselle, so sich zu solcher verübten That nöthigen wollen, ungezweifelter von dem Strichelio darzu beredet, und bestochen worden abgewiesen, und seines Arrest darin er 1 viertel Jahr zubracht erlaßen wurde.

168 v 1671 den 18. Jan. Bath Samuel Friedrich der Goldtschmidt, meinen Sohn George zum andern mahl zu Gevattern, der Pathe ward Christian genennet.

Den 28. Jan. starb mein lieber Bruder, H. Jeremias Herbst 44 Jahr gewesener Pfarr zu Technitz in Meissen, und der Löbl. Oschatzischen Jnspection Senior: ward den 5. Febr. daselbst in Technitz ehrl. begraben, nach er sein alter gebracht, auf 69 Jahr 11 Wochen 3 Tage.

168 h Leerseite

169 v 1671 den 20. Febr. starb Christoph Richter der Kornhändler aufm Berge, ward den 24. begraben.

Den 23. dito starb Matthes Wehner der schneider auf der Zittauischen Gaßen, ward den 27. begraben.

- 169 h 1671 den 26. Aprl. habe ich vor E.E. Rath und den HH. Geschwornen die Steuer Rechl. auf das verlaufene 1670 Jahr abgelegt.
- 170 v 1671 den 27. May starb H. Heinrich Herfahrt, Raths - Verwandter alhier auf der Kirchgaßen, ward den 29. Begraben.
- 170 h 1671 den 5. Jul. Bath mich Melchior Lange zu Gevattern, der Pathe ward Christian genannt, welcher auch also bald nach empfangener Nothtaufe wieder verschieden.

Den 13. dito starb Caspar Hader der Schumacher auf der Badergaßen, ward den 15. begraben, æt. 57 Jahr.

- 171 v 1671 den 30. Augl. bath H. Caspar Thornau, meine Frau zum 2 mahl zu Gevattern, die Pathe ward genennt Anna Barbara.
- 171 h 1671 den 22. 7br. hielt Jgfr. Anna Maria, Weylandt H. Melchior Schwartzens Aeltern Bürgermeisters u. Zinngießers alhier nachgelaßenene Tochter Hochzeit, in Görlitz, mit H. Frantz Rheinischen Bürgern und Kirschnern daselbst.

Eod. die hielt alhier Hochzeit H. Hanß Heinrich Schiff, Schul Collega beÿ der neuerbauten Kirchen zur Wisa, mit Jgfr. Martha H. Hans Tschanters Bürgers u. Handelsmanns Tochter.

- 172 v 1671 den 23. 9br. b um 2 Uhr nach Mittage, ward auf diese Welt gebohren, Gottfr. meiner Aeltesten Tochter Barbara geliebtes Söhn. ward den 24. dito zur heil. Tauffe befördert, seine Pathen sind H. George Kaldini-

cher, hochgräfl. Schafgotschl. Bleichverwalter, H. Melchior Heÿn, und Fr. Sara, H. Hanß Christoph Geÿers Ehwirtin, in Abwesenheit H. Haÿns hat H. Caspar Thonaue in der neuerbauten Kirchen zu Wisa Pastor, das Christl. Werk verrichtet.

Den 25. 9br. ward Caspar Müller Bürger alhier auf der Neustadt, welcher Tages zuvor von Wenigrackwitz zu Hause gehen wollen, aber wegen des großen Schnees und Windes mit weiter kommen können, bis auf H. Joachim Schwartzens Acker vorm Laubanil. Thor, alwo Er liegen blieben, und erfroren; mit den Gerichten aufgehoben, u. auf den kl. Kirchhof begraben worden.

172 h Leerseite

173 v 1673 den 23. Jan. Bath H. Christian Donath meine Frau zum andernmahl zu Gevattern, der Path ward Gottfried genennet.

173 h Leerseite

174 v 1672 den 23. Febr. hielt alhier seine dritte Hochzeit H. Johann Blochmann des Lemberggl. Weichbildes Casahalter, mit Jgfr. Anna Rosina H. George Kaldinichers des Bleichschreibers Tochter.

Den 25. dito starb des Christoph Kubens eheweib vulgo die Hader Line genanndt, des jähen Todes.

Den 6. Marty Bath Christoph Lachmann zum Stöckicht, meine Frau zu Gevattern, der Pathe ward Melcher genennet, hat nach 10 Tagen weilen er sehr Mühseelig und Mangelhaft zur Welt kommen, sein Leben beschloßen.

174 h 1672 den 15. Mart Bath Adrian Hörnig der Schneider meine Frau zu Gevattern, die Pathe ward Anna Elisabeth genandt, ist den folgenden 2. April wiederum verschieden, und den 5. begraben worden.

Den 20. Mart. bath Hans Heinrich Rüdiger Meinen Sohn Melchior zu Gevattern, der Pathe ward Christian genennet, und den 16. Augl. C. seelig verschieden, den 19. begraben worden.

Den 31. Mart. wart Jeremias Water jun. des gewesenen Scholzen Sohn zu Wisa, um allerh. Dieberey, Gottes Lästerungen und das er einen Bund mit dem Teufel gemacht daselbst zu Wisa mit dem Schwerdt gerichtet und verbrennet.

175 v Leerseite

175 h 1672 den 12. May Reiseten Jhr gn. der H. Landeshauptman, Titl. H. Hanß Friedrich von Nimpsch hierdurch gen Vogelsdorf, in Comission wegen der von deme von Schochau am Queiss erbaueten Mühle, darwieder H. Rackisch zu Friedersdorf heftig protestirte, Er ward vom H. Bürgermeister und etl. des Raths, wie auch theils im Gewehr stehenden Bürgern vorm Löwenbergl: Thore angenommen, und Jhme zu der unlängst aufgetragenen Landeshauptmannschaft Gratuliret.

den 26. May starb H. Hanß Sigmundt von Fürstenberg Parkisch genannt, der Edelman zu Friedersdorf.

- 176 v 1672 den 10. Juny ward H. Adam Tempel zum Stadtrichter, und H. Peter Hackenberg, anstatt H. Heinrich Herffarts zum Rathsstuel verordnet.
- 176 h 1672 den 15. Augl. Bath Caspar Lachman zum Stöckicht meine Tochter Rosinam zu Gevattern, die Pathe ward Juditha genennet.
- 177 v 1672 den 23. Augl. bath mich Melchior Lange der Schneider alhier zum andernmahl zu Gevattern, der Pathe ward Melchior genennet.
- 177 h Leerseite
- 178 v 1672 den 22. 9br. hielt H. Zacharias Gleißberg Zinngießer zum Lauban mit Jgfr. Rosina H. Christoph Heintzens Bürgers und Beckers daselbst Tochter, Hochzeit.
- 178 h 1672 den 23. xbr. Bath mich Michael Dittrich auf der Bader Gaßen zu Gevattern, die Pathe ward Justina genennet.
- 179 v 1673 den 9. Jan. hat es vor Mittage einen schönen Regenbogen gehabt, nachmittage hat es erschrecklich gedonnert und wettergeleuchtet.
- 179 h Leerseite
- 180 v 1673 den 13. Febr. Starb in Breßlau Fr. Rosina Germers Haynen, Titl. Jeremias Schöpschens fürnehmen Bürgers und Apothekers daselbst auf großen Ringe hartgeliebte Ehefrau, ward den 19. beÿ der Hautb Kirche zu St. Elisabeth beerdiget.

Den 13. Marty starb hiesiges Orths gewesener Weinschenke H. Baltzer Lange.

Den 13. Mart kam mein Sohn George von Kreidelwitz außm Groß Glogauischen nacher Hause, nach dem er seine Condition bey Titl. H. Wolf Alexander von Stotsch selbigen Fürstenthums hochansehnl. Landes Eltesten, und Landesbestelten, daselbst resigniret.

180 h 1673 den 20. Marty habe ich vor E.E. Rath u. denen HH. Geschwornen abermahlen die Steuer Rechnung auf das 1671 und 1672 Jahr abgelegt.

Den 15. Aprl. h zwischen 11 und 12 Uhr zu Mittage, ward auf diese Welt gebohren, Anna Barbara meiner Aeltesten Tochter Barbara erst. Töchterl. ward den 16. hier zur heil. Taufe befördert, Ihre Pathen sind H. Caspar Thornau Past. in der neuerbauten Kirchen zu Wissa, Fr. Barbara, H. George Kaldinichens des Bleichschreibers und Fr. Sara, H. Hans Christoph Geÿers, Ehwirthin.

181 v 1673 den 7. May Bath Christoph Linke meine Tochter Rosina zu Gevattern, die Pathe ward Ursula genennet.

181 h 1673 den 5. Jun. starb der alte Richter J. Johann Günther, ward den 9. begraben, æt. 84 Jahr.

Den 3. July Bath Adrian Hörnig der Schneider meine Tochter Rosina zu Gevattern, die Pathe ward Anna Maria genennet.

182 v 1673 den 4. Jul. starb zu Pol. Fraustadt Tit. H. George Gottlieb Schramm D: Med. und Phis. daselbst, æt. 33

Jahr. 6 Wochen, 1 Tag. *Lebenslauf in der Stolberger Leichenpredigt-Sammlg.*⁹

Den 3. Aug. Bath H. Caspar Thornau, Past. in der neu-erbaueten Kirchen zu Wisa, meinen Sohn George zu Gevattern, die Pathe ward Anna Theodora genannt.

182 h 1673 den 11. Augl. abends um 10 Uhr starb aufm Hause Greiffenstein, Titl. H. Andreas Leopold Bachstein, wohlverordneter Hauptmann, ward den 14. dito alhier aufm großen Kirchhoff begraben, deßen Leichen Begängnüß Se. Excell. der Graf Schafgotsch Persöhnl. Beehrte.

Den 16. Augl. Bath Hanß Hamich vorm Lemberggl. Thor meinen Sohn Melchior zu Gevattern, der Pathe ward Gottfried genennet, welcher nach 4 Wochen seelig verschieden.

183 v 1673 den 11. 7br. hat Christoph Müller der Wächter meinen Sohn Melchior zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Hanß Chr. genennet.

183 h 1673 den 4. 8br. reiset mein Sohn George Herbst von hier wiederum weg, nacher Brieg, Beÿ Titl. Sr. Gestrengl. dem H. von Roth, Fürstl. Rath u. Cantzlern, in Condition zu treten.

Den 5. dito $\frac{3}{4}$ auf 5 nachmittage starb alhier H. Elias Jäger Theol. Studios. H. Martin Gebauers Stief und Pflege Sohn.

⁹ nachgetragen.

184 v 1673 Nachdeme von Sr. Excellenz unserm gn. Grafen und H. hiesiger Notarius H. Christian Crusius in Rathstuhl anstatt H. Johann Günthers verordnet wurde, legte er beÿ öffentl. Versammlung eines E. Rathes den 4. xbr. den gewöhl. Bürger und Rathes Eÿd ab.

Den 30. xbr. Bath Christian Thomas meine Frau zum 3. mahl zu Gevattern, der Pathe ward Daniel genannt.

184 h 1674 den 18. Jan. früh morgens um 5 Uhr starb zu Gebhardsdorf in Laußnitz Fr. Elisabeth weÿl. H. M. Melchior Exners wohlverdienten Pastoris daselbsten nachgelaßene Wittib, ward den 23. daselbst ehrl. begraben, æt. 65 Jahr weniger 4 Wochen.

185 v 1674 den 28. Febr. Starb alhier in Kindesnöthen Fr. *Anna Maria*¹⁰ H. Christian Chrusÿ Ehefrau ward den 4. Marty ehrl. begraben, æt 22 Jahr.
*21 Jahr 24 W. 5 T., N. Wiesaer KB. Com. Judica 1674*¹¹

185 h 1674 den 28. Mart. starb alhier Frau Catharina, des Caspar Ansorgens, Fleischhauers Ehefrau, ward den 29. dito ehrl. Begraben, æt. 39 Jahr.

186 v 1674 den 17. Aprl. hielt alhier Hochzeit H. Caspar Streit ein Apothekergesell, mit Anna, des Simon Herbsts Bürgers und Crämers am Ringe nachgelaßenen Tochter.

Den 19. dito starb Zacharias Elger vorm Laub. Thor ward den 22. begraben, æt. 69 Jahr.

Den 21. dito starb Hans Ecke der Tischler, æt. 71 ½ Jahr.

¹⁰ nachgetragen.

¹¹ nachgetragen.

Den 23. Apl. starb zu Pohl. Fraustadt, Titl. H. George Schramm, vormahls hiesiges Orths gewesner Diac. a- nitzo Ober Prediger daselbst beÿ der Evangel. Kirchen zum Kripplein Christi, æt 62 ½ Jahr.

186 h 1674 den 26. May hat H. Christian Donat meine Fr. zum 3 mahl zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Ursula Magdalena genandt, ist d. 5. Febr. 1679 seelig von die- ser Welt abgeschieden und den 12. begraben worden.

187 v 1674 den 3. Jun. Abends $\frac{3}{4}$ auf 12 Uhr starb in Lands- hut, meines Eÿdams H. Hanns Heinrich Liebigs Leibl: Vater H. Mathes Liebig fürnehmer Bürger, und Han- delsmann daselbst, ward d. 7. dito daselbst ehrl. begrab- en, æt. 77 Jahr 28 Wochen.

Den 27. dito starb alhier des alten Elias Küntzels nach- gelaßenen Wittib, ward den 1. July begraben, æt. 64 Jahr 43 Wochen.

187 h 1674 den 4. Jul. starb Fr. Anna Maria, Martin Worb- sens, des Ober El. Eheweib, Melchior Brückners des Flei- schers Tochter, ward den 9. Begraben, æt. 25 Jahr.

Den 25. Jul starb H. Melchior Vest, Erb u. Gerichts Scholtz in Cuntzendorf, ward den 29. daselbst ehrl. Be- graben, æt. 78 Jahr.

188 v 1674 den 2. Augl. ward Hanß Wolstein wegen began- genen Diebstahls alhier in einem Bierhause ergriffen, gefängl. eingezogen, u. nachmahlen den 15. 7br. an Galgen gehenkt.

Den 14. Augl. starb Hans Tschanter Bürger u. Handelsmann alhier, ward den 17. begraben, æt. 57 Jahr.

Den 21. Augl. f hat Caspar Lachmann von Stöckicht meine Tochter Rosina zum 2. mahl zu Gevattern gebethen, die Pathe ward Judith genannt.

Den 22. dito Bath Christoph Linke meine Tochter Rosina zum 2. mahl zu Gevattern, die Pathe ward Elisabeth genennet, geseegnete diese Welt den 12. 8br. 1675 ward den 14^t. begraben.

Den 24. Augl. Bath Magdalena, Melcher Günthers Eheweib, indeme er sich von Jhr entbrochen, und im Lande herum vagirete meine Tochter Rosina zu Gevattern, die Pathe ward Rosina genannt.

188 h 1674 den 28. Aug. brandte das Brauhaus unter dem Greiffenstein ab.

189 v 1674 den 18. 7br. hielt alhier Hochzeit Titl. H. Theodorus Steudner Med. D. und bestelter Phisicus alhier, mit Jgfr. Anna Barbara H. Friedrich Katzlers Schöpffenmeisters Tochter in Schmiedeberg.

Den 30. 7br. Starb die alte Sara Ohmanin alhier, so viel Jahr lang hiesiges Orths in Diensten gewesen.

189 h 1674 den 2. 8br. hielt alhier Hochzeit H. George Rothkirch,¹² Freyherrl. Bibranischer Herrschaft Amtmann zur Oelß im Buntzlauischen, mit Jgfr. Magdalena, H. Adam Tempels hiesigen Stadtrichters ehel. Tochter.

¹² nachgetragen, Grabstein da.

Den 6. dito ward zu Johnsdorf Christoph Hirschmann der alte, und deßen Sohn auch Chr., der Vater mit dem Strange, der Sohn mit dem Schwerdte gerichtet wegen allerhand mit Hans Wolstein, deßen vorhegehenden 2. Aug. gedacht wird, verübten Diebereyen.

Den 8. Febr. hielt seine 3. Hochzeit H. Hanß Brückner, der Fleischauer Eltester, mit Frauen Elisabeth, des verstorbenen Caspar Grimmens nachgelaßenen Wittib.

190 v 1674 den 15. Octobr. Erhing sich auf der Hündorfer Putsche Friedrich Hülscher, des alten Scholtzen Sohn, in Seiffershau.

190 h 1674 den 30. Nov. hat mich Gottfr. Döring zum andernmahl zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Gottfried genennet, hat gelebet bis auf den 30. Jan. des 1675 Jahres und den 1. Febr. begraben worden.

191 v 1674 den 7. xbr. starb Fr. Sara H. Heinrich Rüdigers seel. nachgelaßene Wittib insgemein die neu Bürgern genannt, ward den 13. ehrl. begraben, æt. 61 Jahr.

Den 24. dito starb auch Fr. Barbara, George Schnabels Sen. des Beckers nachgelaßene Wittib, ward den 27. begraben.

191 h 1675 den 5. Jan. starb Jungfer Regina Albert Kißling, des Bleichers Tochter, æt. 20 Jahr, ward den 9. dito begraben.

Den 7. ward H. Johann Heinrich Stadtschreiber zu Friedenberg nach absterben H. Christian Sommers Bürgermeisters daselbst, an seine Stelle zum Bürgermeister,

und H. Gottfried Hülse an deßen Statt zum Stadtschreiber geordnet.

192 v 1675 den 31. Jan. frühe starb des Martini Voigdts hinterlassene Wittib insgemein die Gehler Lene genennet.

192 h 1675 den 12. Febr. hielt H. Siegmundt Tippelt Freyh. Giersdorffischer Amtmann zu Waltersdorf daselbst Hochzeit, mit Jgf. Johanna Juliana H. George Kaldinichers hochgräfl. Schafgotschl. Bleichschreibers Tochter.

Eod. die hielt alhier Hochzeit Elias Freudenberg, der Huttmacher, mit Jgfr. Marianen George Zelfels des Beckers Tochter.

Den 17. dito Bath Daniel Rost meinen Sohn Melcher zu Gevattern, die Pathe ward Margaretha Elisabeth genennet.

193 v 1675 den 19. Febr. hielt H. Melcher Günther der Schulen beÿ der neuerbauten Kirchen zu Wiesa Rector Hochzeit mit Jgfr. Dorothes H. George Neumanns Landsaßens beÿ Görlitz ehel. Tochter.

Den 25. Febr. hielt alhier Hochzeit zum 3. mahl Martin Worbs der Oberbleicher mit Jgfr. Rosina, Christoph Webers des Bleichers aufm Sande ehel. nachgelaßenen Tochter.

Den 21. Febr. ist Christoph Heller von der Steinbach, nachdem er von hier des Abends nach Hause gehen wollen, in dem großen Schnee, in die Jrre gerathen, auf folgenden Tag im Queißrande nechst des Melchior Exners Aeckern Todt gefunden, nachgehends im Beyseyñ

hiesiger Gerichte, herauß gezogen, herein gebracht, und den 25. auf den kleinen Kirchhof begraben worden.

193 h 1675 den 17. Marty starb Tobias Gleibstein jun. der Schuster, ward den 21. begraben, æt. 33 Jahr, 34 Wochen.

Den 3. Aprl. habe ich vor E.E. Rath u. HH. Geschworren die Steuer Rechnung auf das 73, u. 74. Jahr abgelegt.

194 v 1675 den 8. Aprl. entschlief in Gott seelig in der 4. Stunde nach Mittage, zu Friedersdorf, Titl. H. Christian Adolph vor der Zeit gewesener Ober Prediger alhier, anitzo Pfarrer zu Friedersdorf, ward den 17. dasselbst ehrl: begraben, æt. 77 annor – etl. Wochen minist 55 Jahr.

Den 19. Aprl. morgens zwischen 4 und 5 Uhr ward unser junger Graf und Herr Johann Anton Schafgotsch genannt, auf die Welt gebohren.

Den 10. May abends um 7 Uhr starb Fr. Ester, Caspar Eckarts des Fleischers nachgelaßene Wittib, ward den 14. ehrl. begraben, æt. 73 Jahr 12 Wochen.

194 h 1675 den 13. May zersprang in der großen Mühle 1 Mühlstein, wovon 1 Stück vom Lauf, Hanns Köhlern dem Beckern 1 Bein entzwey schlug und sehr zerschmettete.

Den 18. dito Bath Christoph Müller der Wächter meinen Sohn Melcher zum andernmahl zu Gevattern, der Pathe ward Christian genennet.

Den 23. May Bath Adrian Hörnig meine Tochter Rosina zum Andern mahl zu Gevattern, der Pathe ward Gottlieb genennet.

195 v 1675 den 11. Juny hielt mein Sohn Melcher Herbst Hochzeit alhier mit Jgfr. Elisabeth Titl: H: Caspar Damian Böttners Pfarrers zu Friedersdorf eheleibl. Tochter.

Den 15. dito starb Hanß Sachße der Kammensetzer gehlings an einem Schlagfluße, ward den 19. begraben, æt. 65 Jahr.

Den 17. dito hielt H. Heinrich Riedinger seine Andere Hochzeit mit Jgfr. Anna, Tobias Brückners des Fleischers auf der Laub. Gaße, Tochter.

Den 23. Juny hat sich der Queiß sehr ergoßen, also das wir nicht hinüber in die Kirche kommen können.

Den 2. July hat es abermahln sehr stark geregnet, worauf sich der Qveiß also ergoßen, als beÿ keines Menschen gedenken geschehen, hat sehr großen Schaden gethan, und sehr viele Flößholz weggeführt.

195 h 1675 den 22. Jul. starb die Frau D. Steudtnerin in 6 Wochen, zuvorhin den 8. dieses Jhr gebohrnes Töchterl. waren beÿde Mutter und Kind den 16.¹ dieses begraben, æt. 22 Jahr, weniger 4 Wochen.

Den 13. dito ist aber mahl sehr groß Waßer gewesen, welches gleich vorigen sehr großen Schaden gethan.

¹ muß evtl. 26. July heißen.

Den 18. Starb Hanß Weinrichs jun. des Tischlers Ehe-
weib in Kindesnöthen, ward den 21. begraben.

Den 19. dito starb hiesiger Scharfrichter Christoph Mül-
ler, zu Warmbrunn, als er beÿ Tische gesessen des jähen
Todes, ward hieher bracht, und den 23. begraben.

Den 18. Augl. frühe morgens starb Elias Matthes der
Fleischer auf der Lemberggl. Gaßen, ward den 21. begrab-
ben, æt. 54 Jahr, 25 Wochen.

196 v 1675 den 31. Augl. schlug das Wetter in Kÿnast ein,
wodurch das gantze Schloß abgebrennet, und im Feuer
verdorben.

Den 3. 7br. hielt Hanß George Tschanter der Kuchler
Hochzeit, mit Jgfr. Juditha, H. Heinrich Rüdigers nach-
gelaßenen Tochter.

Den 10. dito hielt Christoph Fest der Becker Hochzeit,
mit Jgfr. Maria, H: Hanß Brückners des Fleischers El-
testen Tochter.

Den 24. dito hielt Christian Scholtz der Weißgerber
Hochzeit mit Jgfr. Anna Maria, H. Joachim Schwartzens
des Raths, und Zinngießers Tochter.

196 h 1675 den 5. Octobr. starb Christoph Rücker der Bleicher
aufm Felde des jähen Todes, ward den 8. Begraben, æt.
65 Jahr.

Den 23. Octobr. starb der alte Melchor Klemt, ward den
27. begraben, æt. 75 Jahr.

Den 29. starb der alte Hanß Horn, der Schneider, ward
den 1. 9br. begraben, æt. 88 Jahr.

Den 31. Starb Heinrich Müller der Zimmermann, vorm Löwenbergl. Thor, ward den 5. 9br. begraben, æt. 64 Jahr.

197 v 1675 den 5. 9br. Starb Christian Herfahrt, der Fleischer, ward den 8. begraben, æt. 24 Jahr 12 Wochen.

Eodem als den 8. 9br. starb deßen Schwiegervater, H. Hanß Brückner Sen. am Ringe Fleischer Eltester, ward den 11. begraben, æt. 89 Jahr.

Den 12. 9br. hielt Hanß Tschanter der Büchßenschifter, Hochzeit mit Jgfr. Regina, H. Melchior Heyns, des alten Schulmeisters am Ringe, Tochter.

Den 19. dito hielt Christian Rüdigers der Färber Hochzeit, mit Jgfr. Maria. Friedrichs Bruchmanns des Färbers Tochter, in der Zielgaßen.

Den 25. dito hielt Melchior Cunrad der Riemer Hochzeit mit Jgfr. Maria, Simon Herbst, Bürger, und Kramers am Ringe nachgelaßenen Tochter.

Den 26. dito hielt Jeremias Brückner der Fleischhauer mit Jgfr. Anna, Jngl. Christoph Opitz von Schönau mit Jgfr. Martha beyde H. Heinrich Müllers des Schmidts am Ringe Töchtern Hochzeit.

197 h 1675 den 2. xbr. starb die alte Hanß 7Eichern insgemein die fromme Hansen genannt, ward den 6. Begraben, æt. 83 Jahr.

Den 7. dito starb Zacharias Ludwig der Schneider, ward den 9. Begraben, æt. 49 Jahr.

Den 24. starb Martin Reymann, der Bleicher, ward den 27. begraben, æt. 68 Jahr.

198 v 1675 In diesen heil. Weihnacht Feiertagen hat sich ein erschrecklicher Fall zugetragen, in dem Christian Alde der Stell- und Rademacher sein Schwangeres eheweib, die die veßel Anna in voller Weise mit einem Brodtmeißer in Leib gestochen, worauf Sie den 29. xbr. früh morgens eine Todte Tochter zur Welt gebracht, welche einen Breiten Meißerstich durch die Leber gehabt, wie solches mit mehreren durch die Gerichtl. Besichtigung, in Beyseyñ des H. Doct. Steudners und der Wund-Aertzte befunden, und verzeichnet worden, der Vater hat also bald die Flucht genommen.

198 h Leerseite

199 v Leerseite

199 h 1676 Nachdem auß sonderbahrem Rathsschluß Gottes des allerhöchsten, der durchleuchtige junge Fürst und H: Herr George Wilhelm Hertzog in Schlesien, zu Liegnitz, Briegau, Qhlau, durch den Zeitl: Todt den 21. 9br. in abgewichenen 1675 Jahre diese Welt und seine dreÿ Fürstenthümer gesegnet ward, ward den 30. Jan. dieses 1676 Jahres in der Schloß Kirchen zum Brieg sein Leichbegängniß gehalten, nachmahlen aber in der Fürstl. Gruft zur Liegnitz beygesetzt, æt. 7 Jahr, 7 Wochen, 4 Tage.

200 v 1676 den 9. Febr. Ließ sich unser Stadtschreiber H. Christian Chrusius mit Jgfr. Anna Ursula, H. Christoph Adolph Bürgers und Handelsmanns in Hirschberg nachgelaßenene Tochter, zu Harpersdorff in Liegnitzi-

schen Fürstenthum, Treuen, worauf folgend den 11. dito in Hirschberg die Hochzeit gehalten wurde.

Den 16. Febr. Abends um 7 Uhr starb H. Melchior Gleißberg des Raths, und gewesener Apotheker alhier, Er ward den 19. begraben, æt. 51 Jahr, weniger 21 Wochen.

Den 24. Febr. legte H. Consul Gleißberg die Stadtrechl. ab, auf das 1674 u. 1675 Jahr.

200 h 1676 den 27. Febr. starb Heinrich Meeh, Bürger alhier auf der Laubanischen Gaßen, zu Kühnen, in der Jhm anvertrauten Mühlen, Er ward den 1. Marty zu Schonbrun begraben.

Den 5. Marty starb Fr. Anna, H. Caspar Streits alhier, geliebte Ehewirthin, Sie ward den 9. dito begraben, æt. 26 Jahr 9 Wochen.

Den 22. Marty starb Thomas Kratzert, der Spielmann auf der Neustadt, ward d. 26. begraben, æt. 50 Jahr weniger 4 Wochen.

201 v 1676 den 24. Marty starb in Breßl. auf seiner Wanderschaft Christian Gleißbergs, H. Consul Gleißbergs alhier sein jüngster Sohn, den 26. ward er daselbst ehrl. begraben, und aufm Maria Magdalena Kirchhof gelegt, æt. 17 Jahr, 30 Wochen.

Den 30. Marty starb auch in Breßl. Hanß Schnabel ein Beckerknecht, George Schnabels Sohn, alhier ward d. 1. Aprl. begraben, æt. 29 Jahr.

Den 2. Aprl. starb alhier H. Caspara Forchheim, der Gastwirth, ward den 7. begraben, æt. 77 Jahr.

- 201 h 1676 den 14. Aprl. hielt H. Christoph Rittmeister, der Badergeselle, Hochzeit, mit Jgfr. Helena Mariana, Titl. H. Doct. Christianus Ehasisÿ nachgelaßenen Tochter.

Den 9. May solte Jeremias Wentzels des Bürgermeisters Sohn zum Lähn nahmens wegen Diebstahls dasselbst mit dem Schwerdte gerichtet werden, wie denn auch albereit der Stab über ihn gebrochen worden, ward aber von dem Mensche deren er Geldt gestohlen Loß gebethen und den 10. dito mit Jhr geträuet.

- 202 v 1676 Den 24. May starb der alte Balbier George Knösel, ward den 26. Begraben, æt. 83 Jahr.

Den 25. früh morgens starb der Oberbleicher Martin Worbs an einem Schlagfluße, er ward den 28. Begraben, æt. 55 Jahr.

- 202 h 1676 den 25. May Abends um 9 Uhr, Starb Fr. Kuni-gunda H. Melchior Gleißbergs seel. nachgelaßene Wittib, Sie ward den 29. ehrl. Begraben, æt 64 Jahr, 15 Wochen.

Den 27. dito starb Samuel Friedrich der Schmid, ward den 21. begraben, æt. 28 $\frac{3}{4}$ Jahr.

den 29. starb Caspar Steudner, der Kirschner vorm Laubanischen Thore, ward d. 2. Jun. begraben, æt. 67 Jahr, 7 Wochen.

Vorhero den 28. starb H. Heinrich Schiff, viel Jahr lang hiesiges Orths gewesener Cantor anitzo Cantor zu Sei-

denberg ward d. 1. Jun. daselbst Begraben, æt. 66 Jahr
12 Tage.

203 v 1676 den 8. Jun. starb Hanß Sauer Bürger und Handelsmann alhier auf der Kirchgaßen, er ward den 11. Begraben, æt. 71 Jahr weniger 4 Wochen.

Den 14. Jun. Abends um 7 Uhr starb Christoph Welckel der alte kleine Müller alhier, dato Bürger am Ringe, ward den 17. Begraben, æt. 75 Jahr etl. Wochen.

Den 30. Juny hat Christian Alda der Rademacher, welcher in den heil. Weÿnacht Feÿertagen in dem abgewichenen 1675 Jahr, sein schwangeres Weib mit dem Meißer in Leib gestochen, wie vorhero angeführet, auf eingeholtes in Format Urthel auf hiesigem Rathhause eine Eÿd abgelegt, das ihme nicht wißend das er solche That verübet, und es also nicht vorsetzlicher Weise gethan, worauf er nochmahln mit dem fünstern Loche abgestraft worden.

203 h 1676 den 3. July ward zu Liebenthal ein Mann von Görischseiffen um begangenen Diebstahls willen mit dem Strange vom Leben zum Tode gebracht.

Den 14. Jul. ward Joachim Schnabel um das er in Heinrich Herfahrts Scheune Stroh gestohlen, und Verkauft, diese Herrschaft u. Ober Gerichte zu meiden, auf 4 Jahr lang verwiesen.

204 v 1676 den 24. July Bath Hanß George Tschanter der Kückler meine Tochter Rosina zu Gevattern, der Pathe ward Johann Christian genennet.

Den 24. Jul. Bath Christian Thomas der Tischler meine Tochter Rosina zu Gevattern, die Pathe ward Susanna genennt, hat gelebet biß auf den 8. Jun. 1678 und den 12. begraben worden.

204 h 1676 den 1. Augl. gegen Abend sind auf verordnen des höchstlöbl. Königl. Amts, in Beyseyn der Lembergischen Hoff Gerichte die von dem Edelmann zu Schochau, in Queiß eingelegte Wehrfristen, durch unser gn. Obrigkeit Unterthanen, wiederum abgeräumet worden.

Den 7. Augl. habe ich meinen seel. Eltern, Groß Eltern und Brüdern zu einem Ehrengedächtniß, einen Leichstein aufn kleinen Kirchhoff in einen Schwibogen setzen laßen.

Den 12. Augl. Starb H: Christoph Beyler, alter gewesener Bleichschreiber alhier, Er ward den 16. begraben, æt. 75 Jahr 35 Wochen.

205 v 1676 den 3. und 4. 7br. ward der neue Altar in der neuerbauten Kirchen zu Wisa aufgesetzt, und den 6. dito mit einer Sermon von dem H. Pfarr H. Thornauen eingeweyhet.

Den 14. 7br. starb Frau Regina H. Michael Streits gewesenen Bürgers und Sattlers in Löwenberg nachgelaßene Wittib, ward den 17. Begraben, æt. 72 Jahr.

Den 25. 7br. Bath mich Caspar Reitknecht der Tischler zu Gevattern, der Pathe war Casper genennet.

205 h 1676 den 11. Octobr. Bath Christian Scholtz der Weißgerber, meine Tochter Rosina zu Gevattern, der Pathe ward Gottfried genennet.

Den 29. 8br. starb Hanß George Neumann, hiesiger Scharfrichter.

206 v 1676 den 6 9br. starb Fr. Sara, weyl. H. Hanß Richters des Raths und Handelsmanns seel. nachgelaßenen Wittib, des Abends um 8 Uhr, Sie ward den 12. dito ehrl. und Christl. Begraben, æt. 71 Jahr 9 Monath.

Den 8. 9br. hielt Jeremias Lange der Fleischer alhier Hochzeit mit Jgfr. Barbara H. Hanß Köhlers des Beckers Tochter.

Den 9. dito hielt George Schäffer der Schuster Hochzeit mit Jgfr. Elisabeth Michael Wachens Tochter.

Den 24. 9br. hielt Gottfried Engmann der Fleischer Hochzeit, mit Jgfr. Anna Rosina, H. Martin Fehsten Erb und Gerichts-Scholtzens zu Cuntzendorf nachgelaßenen Tochter.

206 h Leerseite

207 v 1677 den 1. Jan. früh um 6 Uhr, starb Frau Barbara, Herrenhöfin, H. George Kaldinichens hochgräfl. Schafgotschl. Bleichverwalters alhier, geliebte Ehewirthin, ward den 4. dito ehrl. begraben, æt. 40 Jahr.

Eod. die starb auch Christoph Dittrich, der platz Becker vorm Laubanischen Thor, ward den 5. dito begraben, æt. 61 $\frac{3}{4}$ Jahr.

Den 6. dito starb Baltzer Lange, der Becker vorm Töpfer Thor, des Weinschenken Sohn, ward den 11. dito Begraben, æt. 48 Jahr, 4 Wochen, 4 Tage.

Den 8. dito starb bey ihrem Eydam, H. George Hübne-
ren, Pfarrern zu Tauschnitz, im Görlitzischen die Frau
Jeremias Schöpsin von hier, ward den 12. daselbst be-
graben, æt. 65 Jahr.

Den 8. Febr. ward unserem Stadtschreiber H. Christian
Crusio ein junger Sohn gebohren, welchen er Christoph
Leopold nennen lies, hat gelebt biß auf den 17. dieses,
an welchen er wieder gestorben, und den 19. begraben
wurde.

207 h 1677 den 11. Febr. d morgens 1 Viertel auf 8 Uhr,
ward meiner Eltesten Tochter Barbara, Ander Tochter
auf diese Welt gebohren, auch noch selbigen Tages ge-
tauft, und Rosina genennet. Jhre Pathen sind H. Chris-
tian Crusius, Senat. et Not. alhier, Frau Catharina Elisa-
beth, H. Caspar Thornauens Pastoris in der neuerbaue-
ten Kirchen zu Wisa, und Frau Elisabeth, meines Soh-
nes Melchior Herbsts Ehe Frauen.

Den 23. dito hielt alhier Hochzeit Gottfried Rüdiger der
Becker mit Fr. Martha, Christian Herfahrts des Flei-
schers nachgelaßenen Wittiben H. Hanß Brückners Sen.
seel. Tochter.

Den 28. dito des Abends ist die Schützin, die Bademut-
ter zu Wisa obig dem Wehr, als Sie nach Hause gehen
wollen, in Queiß gefallen, und ertrunken, das selbiger
Niemandt Gewähr worden, wo sie hinkommen, ist al-
lerst den folgenden 17. Aprl. vom Friedersdorfer Fi-
scher unter neu Warnsdorf im Queiße gefunden, heraus
gezogen und zu Wisa begraben worden.

208 v 1677 den 21. Marty starb Frau Barbara, Hanß Geolm-
ßens auf der Laubanil. Gaßen nachgelaßenen Wittib
ward den 25 begraben, æt. 79 Jahr.

den 29. dito starb Fr. Martha Steudnerin, H. Christian
Kretschmers Ehefr., ward d. 31. begraben, æt. 51 Jahr
9 Wochen.

Den 25. dito starb Fr. Anna H. Friedrich Krausens
nachgebliebene Wittib, ward den 29. Begraben, æt. 81
Jahr.

208 h 1677 den 3. Aprl. habe ich in Consessu Senatus und der
HH. Geschwornen, die Steuer Rechl. auf das 1675 u.
1676 Jahr abgelegt.

Den 16. Aprl. starb der alte Melchior Knörich, der Be-
cker, ward den 20. begraben, æt. 85 Jahr, hat mit Fr.
Anna, H. Hanns Günthers Sen. Tochter in der ehe gele-
bet 60 Jahr.

209 v 1677 den 27. Aprl. hielt Baltzer Bormann des Bürger-
meisters Sohn zum Lauban, alhier Hochzeit, mit Jgfr.
Rosina, George Thammers Tochter.

209 h 1677 den 25. May starb die Melcher Dittrichin, die Kür-
schnern, auf der Lemberggl. Gaßen in 6 Wochen, ward
den 29. Begraben.

Den 14. Jun. ward die Thomas Kratzerten Begraben.

210 v 1677 den 22. Juny hat sich mein Sohn Jeremias auf die
Wanderschaft begeben, ist mitte nach Breßlau gereiset,
welchen der liebe Gott durch seine H. Engel begleiten
wolle.

210 h Leerseite

211 v Leerseite

211 h 1677 den 28. Augl. abends um 9 Uhr starb H. Joachim Günther, ward den 7. 7br. ehrl. Begraben, æt. 73 Jahr Wochen, 4 Tage.

Den 29. dito starb Christoph Worbs Bleicher aufm Sande, ward den 2. 7br. begraben, æt. 40 Jahr.

Den 7. 7br. hielt aufm Hause Greiffenstein Hochzeit H. Kopitzky Sr. Excell. unsers gn. Graffen und Herrn Hoffmeister, mit Fr. Maria Elisabeth, gebohrl. von Wüstenhagen, Titl. Herrn Andreas Leopold Bachmanns der Herrschaft Greiffenstein gewesenen Hauptmanns nachgebliebenen Wittiben.

212 v 1677 den 21. 7br. hielt Hanß Horn jun. der Schmider alhier Hochzeit mit Jgfr. Paul Anders Tochter.

212 h 1677 den 21 7br. $\frac{3}{4}$ auf 12 Uhr zu Mittage, verschid in Gott seel. beÿ seinen Schwieger-Vater dem Scholtzen zu Käyserswalde, H. Gottfr. Donath fürnehmer Bürger und Handelsmann in Hirschberg, ward den 27. aldort begraben, æt. 74 Jahr 17 Wochen 2 Tage.

Den 28. 7br. hat mein Eÿdam H. Hans Heinrich Liebig des seel. verstorbenen H. Joachim Günthers Haus am Ringe, gekauft vor 925 rthl. Baaren Geldes.

213 v 1667 den 5. 8br. f hat Christoph Zein der Schreiber zum Giehren, sonsten des George Lachmanns des Kirchners Eydam alhier, meine Tochter Rosina zu Gevattern gebethen, u. waren die andern Pathen H. Bartho-

lomæus Franciscus Greger Pfarr alhier, und Jgfr. Anna Maria H. Jeremias Matthesen seel. nachgelaßene Tochter, die Pathe ward genennet Maria Elisabeth.

Den 6. dito cl Bath H. Batzer Rechenberg der Färber Eltester meine Tochter Rosinam zu Gevattern, und waren die andern Pathen Jgfr. Anna Maria, H. Hans Heinr. Rüdigers Tochter, u. Hanß Ansorge der Fleischer, die Pathe ward Anna Maria genennet.

213 h Leerseite

214 v 1677 den 2. 9br. hielt aufm Friedersdorffer Edel - Hofe Hochzeit H. M. Gottfried Böttner, Diac. daselbst mit Jungfr. Martha, H. Caspar Langens des Pfarrs zur Schwerdta ehel: Tochter.

Eodem die hielt alhier Hochzeit Tobias Siegmundt der Schneider, mit Jgfr. Dorothea H. Barthel Köhlers des Becker Eltesten Tochter.

214 h 1677 den 29. 9br. $\frac{3}{4}$ auf 2 Uhr nach Mittage, entschlief in Gott seel. Titl. H. Johann Gleißberg in das 18 Jahr wohlverdienter Bürgermeister alhier, ward den 3. xbr. ehrl. u. Christl. Begraben, æt. 63 Jahr, weniger 10 Wochen.

Eodem die Jst mein Eltester Sohn George Herbst, beÿ dem Löbl. Schöppenstuhl zum Brieg, auf vorher ergangene vocation zum Notario installiret worden.

215 v 1677 den 10. xbr. ward auf gn. Befehl Sr. Excell. unsers gn. Grafen und H., Durchn H. Rentschreibers H. Hanß Hammern, H. Adam Tempeln das Bürgermeister Amt zu verwalten aufgetragen.

Worauf Er den 13. dito der gantzen Bürgerschaft aufm Rathhause vorgestellet wurde.

Den 13. xbr. genesete meines Sohnes Melchior Herbsts Jungefrau, eines Todten Söhnleins.

215 h 1677 Nachdeme Jhr Churfürstl. Duchl. zu Brandenburg, die Festung Stettin in Pommern ein halbes Jahr lang, mit seiner Armee Belagert, und selbigen mit Canoniren sehr hart zugesetzt, hat Sie sich endlich dem 16. Xbr. Jhrer Durchl. mit accord ergeben, worauffer den 22. die Schwedische Besatzung unter dem General Major Wolfen abgezogen, und folgends den 27. der Churfürst eingezogen, und von E.E. Rath und gantzen Bürgerschaft die Huldigung angenommen.

216 v 1677 den 27 xbr. Am H. Stephanuß Tage, hat H. Christoph Adolph, nach vorhergegangener vocation, und Ordination, zu dem Diaconat in der neu erbaueten Kirchen zu Wisa, seine Anzugs Predigt gehalten.

Den 27. xbr. starb Rosina, Baltzer Körbers jun. des Kirschners Töchterlein an Blattern, ward den 30. dito begraben, und Eodem die nach erbrachtem Begräbnüß, sein selbigen Tages auf diese Welt gebohrnes Söhnlein getauft, und Hanß Melchior genannt.

216 h Leerseite

217 v 1678 den 1. Jan. frühmorgends zwischen 5 und 6 Uhr geneseten Jhr Excell. die Frau Gräfin von Schafgotsch hiesiger Herrschaft Greiffenstein gn. Gräffin und Frau in Breßlau, eines jungen Fräuleins.

Den 9. Jan. starb Fr. Marjana, Tobias Franksteins alhier auf der Zittauil. Gaßen Ehewirthin, ward den 12. begraben.

- 217 h 1678 den 17. u. 18. sind die HH. Bedienten beÿ der neu-erbaueten Kirchen und Schulen zur Wisa nach Görlitz, zu ihro Excell. dem H: Landes Hauptmann von Vitzthum erforder worden, alwo er ihnen des Churfürstl. Rescript wie sie sich in ihren Amtsverrichtungen und sonst verhalten sollen.

Den 27. Jan. wurden des seel. verstorbenen Bürgermeisters H. Johann Gleisbergs Stadtrechnungen auf das 1676 u. 77 Jahr von deßen hinterbliebenen Sohne, H. M. Johann Melch. Gleißberg, vor gesamten Rathe und H. Geschwornen, abgelegt.

- 218 v 1678 den 30. Jan, hielt Melchior Lohgerber der Fischer seine andere Hochzeit, mit Jgfr. Maria, George Schnabels des Beckers nachgelaßenen Tochter.

Den 6. Febr. haben Jhr. Fürstl. Durchl. der Hertzog von Lothringen mit der verwittibten Königin von Pohlen, zur Neustadt in Oesterreich Beÿlager gehalten.

Den 7. Febr. starb Fr. Helena, Elias Forsters jun. des Beckers Eheweib, ward den 10^t. ehrl. Begraben, æt. 30 Jahr 22 Wochen.

den 27. Febr. ward auf diese Welt gebohren u. getauft Christian, H. Christian Crusius hiesigen Notarÿ Söhlein.

- 218 h 1678 den 15. Mart. gegen Mitternacht sind zu Frieden-berg 8 Häuser am Ringe abgebrannt.

Den 16. starb Daniel Hertranft von hier beÿ Joseph Aelten dem Vorwergs Manne, ward den 20. dito in sehr volckreicher versamml. ehrl. Begraben, æt. 71 Jahr.

219 v 1678 den 18. Aprl. starb alhier Melchior Hermann auß Ungarn, ein Balbier Geselle, beÿ seines Vaters Bruder H. Paul Herrmann Barbieren. ward den 21. Begraben, æt. 21 Jahr, 15 Wochen, 2 Tage.

219 h 1678 den 24. Aprl. hielt Melcher Dittrich der Kirschner auf der Löwenbergl. Gaßen seine Andere Hochzeit, mit Frauen Anna, Hans Körbers des Kirschners nachgelaßenen Wittib.

Den 27. dito starb beÿ ihrem Schwager H. Chr. Adolphen Diac. in der neuerbaueten Kirchen zu Wisa, Jgfr. Anna H. Hans Dittrichs des Riemers ehel: und H: Hanß Brückners Sen. Stief und Pflege – Tochter, ward den 28. dito herein gebracht und den 29. auf hiesigen kleinen Kirchhoff Begraben, æt. 46 Jahr weniger 4 Wochen, und 3 Tage.

220 v 1678 den 2. May starb Melchior Arlt, der Sattler, alhier auf der Lembergischen Gaßen, ward den 5. Begraben, æt. 58 Jahr, weniger 20 Wochen.

Den 15. May hielt Baltzer Günther gewesener Kayl. Cürassier – Reuter unter dem Graf Tasstischen Regl. seine dritte Hochzeit, mit Jungfr. Anna. Jeremias Hewigers des Leinwebers nachgelaßenen Tochter.

Eodem die hielt auch Hochzeit, Casper Hahn jun. der Sattler, mit Jungfer Magdalena, Adam Köhlers des Beckers Tochter.

Den 26. dito starb H. Christoph Herdtel der alte Goldschmid auf der Laubani. Gaßen, ward den 31. Begraben, æt. 73 Jahr, 34 Wochen.

220 h 1678 den 1. Jun. starb Capar Rüdiger, insgemein klein Caspar genennet der Schmidt, ward den 5. begraben, æt. 85 Jahr weniger 12 Wochen.

Den 6. Jun. wurde auf gn. Befehl Jhr Excellantz unsers gn. Grafen u. Herren die Aemter beÿ hiesigem Rathstuhl bestättiget, und H. Adam Tempel zum Bürgermeister, Jch Martin Herbst zum Stadtrichter, H. Christian Donat, und H. Hanß Brückner, der Fleischer Elteste, zu Raths Persohnen, an statt des seel. verstorbenen H. Johann Gleißbergs Senatoris, geordnet, und vom H. Rentschreiber der gantzen Bürgerschaft aufm Rathhause vorgestellt.

221 v 1678 den 8. Jun. starb die Heinrich Wernern, auf der Neustadt, die Leinwebern, ward den 10. Begraben, æt. 63 Jahr

Den 9. dito hat ihr hinterblieber Sohn Heinrich Werner, jun. Meiner Tochter Rosina zu Gevattern gebethen, und waren die andern Pathen Christian Tschanter und Fr. Martha, H. Hanß Heindr. Schäffers Schul - Collegens zu Wisa Ehefr., die Pathe ward genennet Anna Maria.

221 h 1678 den 21. Jun. wurde das Dreyding auf hiesigen Rathhause gehalten wobey die 2 Neuen Scholtzen, *Anton*² Schwedler zu Krobsdorf, und Christian Dittrich zu

² nachgetragen, Vater des Joh. Christoph Schwedler, Pastor prim. zu Nieder Wiesa.

Schosdorff, den gewöhnl. Eyd zu den Obber Gerchten abgelegt.

Den 24. dito starb alhier beÿ H. Melchior Heÿnen am Ringe, H. Hanß George Petzolt, Stein- und Bruchschneider, wie auch Leib und Wund - Artzt, von Breßlau, ward den 25^t. Begraben, æt. 70 Jahr.

222 v 1678 den 2. July starb in Friedenbergh H. Johann Elßner, der Gnädl. Herrschaft Oberförster, ward den 5. daselbst Begraben, æt. 71 Jahr 18 Wochen.

Den 9. July Abends zwischen 5 u. 6 Uhr hat mein geliebter H. Vetter Tit. H. Jeremias Schöps, fürnehmer Bürger, u. Apotheker in Breßlau, durch einen sanften und seel. Todt diese Welt geseegnet, und ist den 13. daselbst in der Haupt Kirchen zu S. Elisabeth beerdiget worden, æt. 72 Jahr, 5 Monath u. 10 Tage.

222 h 1678 den 25. Jul. hat Daniel Rost meine Tochter Rosina zu Gevattern gebethen, und waren die andern Pathen Melchior Günther. u. Hanß Tischer, der Pathe ward Gottlob genennet.

223 v Leerseite

223 h 1678 den 26. Julÿ morgens gegen 3 Uhr Jst Jhr. Röm. Kayl. auch zu Hungarn und Böheim Königl. Maÿl. Leopoldo I. und dero Hertzliebsten Gemahlin Ein junger Printz auf diese Welt gebohren, den 27. von dem Päbstl. Nuntio getauft u. Jacobus, Josephus, Jgnatius, Johannes, Anthonius, Estachius genennet worden.

Den 10. Augl. ist in der Stadt Niemögen, ein gutter fester, getreuer, und unverbrüchl: Friede zwischen dem

Könige in Franckreich an Einen u. den Hochmög. General-Ständen, der Vereinigten Nieder Landen, an der andern Seiten geschlossen worden, darauf beyderseits Raticationes in gehöriger Form den 12 7br. in Niemögen ausgewechselt worden, welcher Friede unter Glocken und Trommetene Schall so wohl von dem Gerichtshofe, als auch dem Rathhause also in Haag ausgeruffen worden.

224 v 1678 den 16. Augl. ist unser Burgerschaft mit Ihrem Habenden Gewehr hinaus aufs hohe Feld hinter der großen Mühlen geführet worden, und haben wegen des jüngst gebohrnen Kayl. Printzens Freuden - Schüße gethan.

Eod. die starb die Nicol Orteln, insgemein die Günther Nicoln genannt, ward den 19. begraben, æt. 59 Jahr 5 Wochen.

Den 27. Augl. starb die Caspar Kliebichin aufm Berge, vulgo die Stein Casparn genannt, ward den 29. Begraben, æt. 45 Jahr.

224 h 1678 den 25. 7br. hat Hanß Melchior Gleißberg, der Schneider mit Jgfr. Rosina, Hans Gehlers, des Schneiders Tochter Hochzeit gehabt.

Den 26. starb die Martin Käeschen, ward d. 29. Begraben, æt. 59 Jahr.

225 v 1678 den 7. 8br. zu Nacht ist die Stadt Groß Glogau bis auf etl. 40 Häuser ganzt ausgebrennet.

Den 22. 8br. hat H. Erasmus Vollgendt fürnehmer Kauf und Handelsmann in Breßlau seine Tochter Jgfr. Sophia

Cordula meinem Eltesten Sohne H. George Herbst J. U. C. u. wohlverdienten Gerichts Notario in der Königl. Stadt Brieg ehel. versprochen, worzu Gott der Allmächtige Herr seine Gand u. Seegen geben wolle.

Den 18. 8br. Bath mich H. Baltzer Bormann alhier zu Gevattern, die andern Pathen waren Kupferschmidt, zum Lauban u. Frau. Anna Ursula H. Christian Crusius hiesigen Notarius Ehefrau, der Pathe ward Gottlob genannt.

225 h 1678 den 23. Octobr. starb hiesiger Herrschaften Forstmeister H. v. Donath zu Hermsdorf unter dem Kÿnast.

Den 20. 8br. hielt H. Caspar Streit alhier Hochzeit mit Jgfr. Maria H. *Valentin*³ Rittmanns gewesenen Bürgermeisters in Hirschberg nachgelaßene Tochter.

226 v 1678 den 15./25. Octobr. hat sich die Stadt Stralsundt dem Chur Fürsten von Brandenburg nachdem Sie durch deßen unaufhörl: canoniren und Feuer einwerfen sehr geängstiget u. in Brand gesteckt, das nicht mehr als noch 4 od. 500 Wohnungen stehen blieben, mit accord ergeben müssen, worauf den 18. der Graf Königsmarck nebens andern Schwedischen Obristen Officiren, und Gemeinen Knechten in 3500 stark Jhren Außzug, und darauf den 20. der Churfürst seinen Einzug gehalten.

³ Zeller berichtet darüber in Chronik Bd 3. „Vermehrter Hirschbergischer Merkwürdigkeiten Dritter Theil, darinnen von den Hirschbergischen Bürgermeistern und Raths = Personen gehandelt wird.“ S. 76 – Valetin Rietmann soll über den Dreißigjährigen Krieg gelebt haben, wann genau er Bürgermeister war konnte Zeller nicht ermitteln; er berichtet daß Hr. Friedrich Flade zu dieser Zeit Ratsherr gewesen sei.

Den 1. 9br. hat Christian Böttner der Buchbinder, zu Marglißa mit Jgfr. Maria H. George Emgelmanns Bürgermeisters daselbst ehel: Tochter Hochzeit gehalten.

226 h 1678 den 8. 9br. hielt Melchior Schwartz jun. der Zingießer, in Lemberg Hochzeit, mit Jgfr. Susanna H. Johann Blochmanns des Lemberggl. Weichbildes Cassa - Haltern daselbst ehel. Tochter.

Den 12. 9br. wurde Chr. Feist, jun. der Bleicher, wie auch Rosina, seines Schwieger Vatern Martin Worbsens nachgelaßene Wittib, um das sie miteinander Ehebruch, und Blutschande verübet, nach eingehohlttem informat Urthel, hiesiger Herrschaft und Ober Gerichte Grund und Boden zu meiden auf ewig verwiesen, nachdem der Feist vorher zu verdienter Straffe eine Stunde am Halß Eysen gestanden.

227 v 1678 den 15. 9br. hielt zur Wisa seine Andere Hochzeit H. Melchior Engmann, mit Fr. Anna Barbara H. Daniel Rauschens Ober Diac: beÿ der Ober Kirchen zu Wisa ehel. Tochter.

Den 17. 7br. ist Geips Walde⁴ in Pommern von der Chur Fürstl. Brandl. Armee durch accord eingenommen worden, worauf den 19. Jhr Churfürstl. Duchl. nach deme die Besatzung außgezogen ihren Einzug gehalten.

Den 19. starb Frau Anna des seel. verstorbenen Melchior Knörichs des Beckers nachgelaßene Wittib, ward den 21. begraben, æt. 77 Jahr, Conj. 61 Jahr.

⁴ Greifwald ?

Den 21. 9br. hat Christian Thomas meine Tochter zum andern mahl zu Gevattern gebethen, der Pathe ward Caspar genennet.

227 h 1678 den 22. 9br. hielt alhier Hochzeit H. George Kaldinicher, Herrschaftl. Bleich Verwalter, mit Fr. Rosina, H. Gideon Adolphs seel. gewesene, Stadtschreibers alhier nachgelaßene Wittib.

Den 27. 9br. hat mein Sohn H. George Herbst mit Jgfr. Sophia Cordula Titl. H. Erasmi Volgends in Bresßl. ehel. Tochter verlöbniß gehalten.

Den 1. xbr. gegen Abend starb Zacharias Brodtsack, Erb- und Gerichts Scholtz zu Neundorf unterm Greifenstein, ward d. 4. Begraben, æt. 51 Jahr.

228 v Leerseite

228 h 1678 den 30. xbr. starb aufm Pfarrhofe zu Wisa H. Jacobus Rudelius Pfarrer daselbst, ward den 4. Jan. folgenden 1679 Jahres begraben, æt. 78 Jahr weniger 4 Tage.

229 v Leerseite

229 h 1670 Nachdeme den 22. 8br. und 27. 9br. abgewichenen 1678 Jahres Titl. H. Erasmus Volgends führnehmer Kauf u. Handelsmann in Breßlau, seine liebe Tochter Jgfr. Sophia Cordula meinem Eltesten Sohne H. George Herbst J. U. C. u. verordneten Gerichts Notario in der Königl. Stadt Brieg Ehel. zugesaget und verlobet, haben Sie den 24. Jan. dieses 1679 Jahres zu Breßlau Hochzeit gehalten, welche der liebe Gott hier zeitlich und dort ewigl. seegen wolle.

230 v 1679 den 1. Febr. Abends gegen 9 Uhr ist George Kit-
telmann Sen. der Fuhrmann zu Röhrsdorf bey Frieden-
berg von dieser Welt abgeschieden und den 7. in Frie-
deberg Begraben worden.

Den 3. Febr. starb sanft u. seelig Ursula Magdalena
H. Christian Donaths jüngstes Töchterl., ward den 12.
Begraben, æt. 4 Jahr 36 Wochen.

Den 9. dito starb weyl. H. Christian Fabri gewesenen
Stadtschreibers alhier nachgebliebenen Fr. Wittib, ge-
dachten H. Donats Fr. Schwieger Mutter, ward den 13.
ehel. u. Christl. Begraben, æt. 67 Jahr 13 Wochen 5 Tage.

Den 10. starb Martin Knappe, des Raths Diener alhier,
ward den 16. Begraben, æt. 54 Jahr.

Den 8. Febr. Bath Baltzer Günther meine Tochter Rosina
zu Gevattern, der Pathe ward Christian genannt dem
Gott Leben u. Seegen geben wolle.

230 h 1679 den 14. Febr. um halb 2 Uhr nach Mittage ist durch
einen sanften und seel. Todt in Breßl. von dießer Welt
abgeschieden, Titl. H. Erasmus Volgendt meines ältes-
ten Sohns H. George Herbsts geliebter H. Schwieger
Vater, und ist den 20. daselbst bey der Haupt Kirchen
zu St. Elisabetha in volckreicher Versaml. Beerdiget
worden, æt.

Eod. die starb alhier die George Zölfeln, die Beckern,
æt. 59 Jahr 36 Wochen. Deren folgte den 17. Jhr lieber
Ehemann, George Zölffel durch einen seel. Todt, æt 59
Jahr, 28 Wochen.

Den 22. dito starb auch die alte Caspar Neumann, die Dreßlerin, auf der Neustadt, ward den 21. Begraben, æt. 60 Jahr weniger etl. Wochen.

Den 22. starb Christoph Schwerdtner, der Becker, ward den 26. Begraben, æt. 60 Jahr.

Den 23. starb alhier H. Hanß George Herbst, des Simon Herbst alhier nachgebliebener Sohn, zeithero gewesener Quartiermeister unter des Printzen von Uranien Leib Regiment, welcher nachdem er sich von Kriegsdiensten Loßgemacht, und nacher Hause gewolt, unterwegs mit einer hitzigen Krankheit befallen worden, davon er sein Leben enden müßen, ward den 27. ehrl. Begraben, æt. 32 Jahr weniger 4 Wochen.

231 v 1679 den 3. Febr. ist H. George Ludwig der Fleischer Eltester insgemein Meltzer George genennet, nachdem er zu Welckerdorf auf Eine Hochzeit gekocht, und selbigen nachmittag nacher Hause gehen wollen, in die irre kommen in dem damahligen großen Schnee u. Stöber Wetter liegen blieben, u. nach viel fältigen Suchen allerorts den 23. diese in den Schosdorffer Feldern gefunden, herein gebracht und den 2 Marty alhier ehrl. begraben, æt. 58 Jahr, 38 Wochen.

Den 27. Febr. ließ sich George Souhe zum Rathsdienner bestellen.

231 h 1679 den 6. Marty habe Jch vor E.E. Rathe u. denen HH. Geschwornen die Steuerrechtl. auf das 1677 u. 1678 Jahr abgelegt.

Eod. die ward Christian Reder anstatt H. George Ludwigs zum Fleischer Eltesten geordnet.

Den 7. Mart starb Caspar Hartmann der Schuster auf der Kirchgaßen, ward den 10. Begraben, æt. 73 Jahr weniger 3 ½ Wochen.

Den 14. Marty morgens um 7 Uhr starb George Schieberelin der Becker auf der Zittauischen Gaßen, ward den 16. Begraben, æt. 60 Jahr.



Tagesbezeichnungen Planetensymbole		
a	Sonntag	= dies dominica, dies solis
b	Montag	= dies lunae, feria secunda
f	Dienstag	= dies Marti, feria tertia
d	Mittwoch	= dies Mercurii, dies quarta
g	Donnerstag	= dies Jovis, feria quinta
e	Freitag	= Veneris, feria sexta
h	Sonnabend	= dies Saturni, feria septimus

Ms. 106

I



Lyonna
von
Greiffenberg
von
Martin Kerbst.
1623-1679.

AK. 1950 KN 971

nation, unser zu: Erb. und Landt. Herrn, Gott,
lob sey und gesund, wir in dem Landt nach
Herrn vürstung vürst Breißenberg, und in
der selbigen Abent, mit beyden Seiten
der gantzen Bürger-schaft bis nach Breißen-
stein, gesondtlich begleitet.

A: 1674. den 23 Juny Montag vor Johan
Baptista zog auf erforschen Ihre Gn. un-
ser zu: Erb. und Landt. Herrn unser Bür-
gerschaft zu der Rinnich, und haten Ihr
Gn. selbst, neben andern Herrn Erb.
Antonhausen, auß Halden und der Fern, die
Geldung.

A: 1670. den 15 Oct. hält Herr Gn. un-
ser zu: Erb. und Landt. Herr vürst Frey-
lisch Daylager zur Rinnich mit dem vürst
Luisen, Furstbesitzerin Fürstlichen Fräulein
Käthele Barbara Agneta, geborene Herzogin



gestochen F.B. Werner Anno 1752



F.B. Werner Anno 1760
Reisen durch das Herzogtum Schlesien

